

MCR

WIR
LEBEN
STEIN.

Unsere
Verkaufsunter-
lagen finden Sie
immer tagesak-
tuell auf unserer
Website.



KONTAKT

MARMOR-CENTER GmbH

Spitalstraße 37
D - 98630 Römhild

M info@mcr-stein.de
T +49 (0) 36948.2276 - 0
F +49 (0) 36948.2276 - 10

WWW.MCR-STEIN.DE

01/November/2024

VERKAUFS HANDBUCH

Durch die Veröffentlichung dieser Preis- und Typenliste haben frühere Listen ihre Gültigkeit verloren.
Die vorliegenden Preise sind unverbindliche Verkaufspreise exklusive Mehrwertsteuer.

Technische und formale Änderungen, die dem Fortschritt dienen, sowie Irrtümer und Druckfehler bleiben vorbehalten.
Die Bilder der Materialien in der Preis- und Typenliste können nicht 100%ig die Originalfarben und Eigenschaften imitieren.

EDITORIAL.

Naturstein braucht man nicht, Naturstein will man.
Er ist immer anders, er fasziniert uns Menschen seit Jahrhunderten, ist
ein nachhaltiger Rohstoff und jedes Stück ein Unikat.

Wir wollen mit jedem Produkt aus unserer Werkstatt eine Verbindung
zwischen Mensch und Natur schaffen - ein Einzelstück fertigen, mit dem
Menschen leben wollen.

Steffen Würstl,
Gründer und Inhaber von MCR

INHALT.

HANDWERK, DESIGN UND ECHE KERLE – WILLKOMMEN BEI MCR

HANDWERKER HABEN GOLDENE HÄNDE. Sie schaffen uns Lebensräume. Räume, die lebenswert sind. Durch ihre Ideen und Arbeiten wird das Haus zu einem Zuhause.

Steffen Würstl ist einer von ihnen. Er macht, wie man so schön sagt, seit 30 Jahren in Stein. Das ist sein Spielplatz: MCR die Natursteinmanufaktur. Zwei goldene Hände haben bald nach Gründung von MCR 1993 nicht mehr gereicht, um die Anfragen aus ganz Deutschland zu schaffen. Über 80 Menschen sind heute MCR. Gedacht und gefertigt wird nach wie vor ausschließlich in Südthüringen. Hier leben wir, hier denken, können und (er)schaffen wir. Unikate entstehen in unseren Hallen, Hand in Hand. Wir stehen für jedes einzelne Stück Stein, das unsere Veredelung durchläuft und am Ende Ihr Zuhause komplettiert.

Ob private Bad und Spa Bereiche, Living und Interior Unikate oder der gesamte Lebensraum Küche – der Innenausbau, den die Jungs aus Römhild machen, ist immer mit Naturstein und immer natürlich handmade by deluxe. Wie das so ist, wenn Handwerker arbeiten, bleibt kein Stein auf dem anderen, jeder Raum ist neu, jeder Stein hat seinen Charakter. Deswegen ist jeder Steinmonolith für die Küche, jedes Steinbecken, jede Tischplatte oder Vertäfelung ein Unikat.

WIR LEBEN STEIN – das darf MCR als einer der wenigen wirklich von sich behaupten.

AUFTRAGSABFOLGE



ANFRAGE & BESTELLUNG

Für eine Anfrage oder eine Bestellung verwenden Sie bitte die folgenden E-Mail Adressen:

- Für Anfragen:
anfrage@mcr-stein.de
- Für Bestellungen:
bestellung@mcr-stein.de

Hierfür benötigen wir von Ihnen und Ihren Endkunden auf jeden Fall die Kontaktinformationen, inkl. den Namen der Ansprechpartner.

Für eine Materialreservierung senden Sie uns bitte eine Vorbestellung.

Eventuelle Änderungen zu einer Bestellung werden nur schriftlich angenommen.



AUFTRAG

Nach dem Auftragseingang erhalten Sie innerhalb weniger Tage, insofern uns bereits Fixmaße vorliegen, eine Fertigungszeichnung, welche Sie prüfen und bestätigen müssen.

Bei Aufmaß durch MCR folgt die detaillierte Auftragsbestätigung mit Zeichnung wenige Tage nach diesem. Auch diese muss von Ihnen geprüft und bestätigt werden.

Erst dann werden die Aufträge an die Produktion übermittelt.

Die Ausführung unserer Arbeiten erfolgt nach **DIN 18332** und **18203**, sowie dem **Merkblatt des BIV - Küchenarbeitsplatten Stand 12/2022**, dem **DNV Bautechnische Informationen Naturwerkstein - Arbeitsplatten innen Stand 11/2022** (siehe Anlagen - Merkblätter) und unseren **AGB**. Diese finden Sie auch in unserem Partnerbereich unter: **partner.mcr-stein.de**



TRANSPORT & EINBAU

Sobald die Fertigstellung der Arbeitsplatte feststeht, vereinbart einer unserer Mitarbeiter mit Ihnen den Liefer- bzw. Montagetermin im Rahmen unserer festgelegten Touren*.

Formate & Gewichte:

Aufgrund der technischen und natürlichen Gegebenheiten liefern wir Ihnen Ihre Arbeitsplatten bis zu einer Länge von **280 cm**. Platten die über dieses Maß hinausgehen, müssen unter Umständen geteilt werden. Die Teilung erfolgt nach Absprache mit Ihnen. Die Arbeitsplatten sollten ein Gewicht von **100 kg** nicht überschreiten. Ebenso müssen diese stehend transportiert werden.

Achtung: Platten aus Naturstein in 20 mm unterliegen einer erhöhten Bruchgefahr.

KUNDENDIENST

Bei Selbstabholung muss die Ware unverzüglich kontrolliert werden, da spätere Beanstandungen nicht anerkannt werden können.

Mögliche Bemängelungen müssen innerhalb von 48 Stunden schriftlich bei uns eingegangen sein.

Für Reklamationen nutzen Sie bitte unser Kundendienstformular auf unserer Webseite:

www.mcr-stein.de/formular_kundendienst/

Die reklamierte Ware darf in keinem Fall weiterverwendet werden, da sonst der Beanstandungsanspruch erlischt.

* Die Termine werden von uns auf Basis unseres Tourenplanes eingerichtet und bestätigt. Fixtermine und Anlieferungen außerhalb unserer Tourenplanung sowie Expresstouren bedürfen einer Sondervereinbarung.

CHECKLISTE BESTELLUNG

KONTAKTDATEN



- Küchenstudio**
- Name und Ansprechpartner
 - Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
 - Telefonnummer, E-Mail

- Lieferadresse /
Montageadresse**
- Name
 - Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
 - Telefonnummer, E-Mail

MATERIALANGABEN



- Dekorauswahl**
- Dekor
 - Oberfläche

- Ausführungen**
- Kantenform (gem. VHB)
 - Ecklösung
 - Wangen
 - Wandanschlussprofil
 - Nischenrückwand

WEITERE INFORMATIONEN

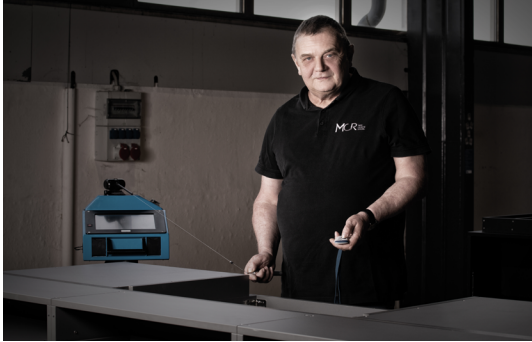


- Spülen**
- Hersteller, Artikelnummer
 - Einbauart, Abtropffläche
 - Armatur, Excenter

- Kochfeld**
- Hersteller, Artikelnummer
 - Einbauart

sonstige Ausschnitte

WEITERE WICHTIGE HINWEISE



AUFMAß

Aufmaßtermine müssen rechtzeitig, jedoch mindestens 7 Tage (CH mindestens 10 Tage) vorher bekannt gegeben werden. Während des Aufmaßes muss eine Person anwesend sein, welche ggf. aufkommende Fragen beantworten kann.

Alle zu vermessenden Elemente müssen frei zugänglich und jeder für das Aufmaß relevante Korpus muss exakt ausgerichtet sein. Ebenso müssen alle Ausschnitte wie z.B. Kochfelder, Spülen etc. zum Aufmaß vorhanden sein. Es wird eine maximale **Toleranz von +/- 2 mm** vorbehalten.

Nach dem Aufmaß dürfen keine Veränderungen mehr vorgenommen werden. Unser jeweiliger Aufmaßtechniker prüft vor Ort alle relevanten Faktoren für die Zugänglichkeit zur späteren Montage. Jegliche dabei vereinbarte Einzelheiten werden von unserem Mitarbeiter dokumentiert.



MONTAGE

Bedingt durch die hohe Dichte der jeweiligen Materialien sind vereinzelt Platten verhältnismäßig schwer, weshalb eine direkte Parkmöglichkeit vor dem Eingang des Objektes geschaffen werden muss. Sollte die Baustelle nicht zugänglich sein, werden wir die An- und Abfahrt mit 1,50 €/km netto in Rechnung stellen. Wartezeiten und zusätzliche Fahrten werden mit 75 €/Stunde, bzw. 1,50 €/km netto verrechnet.

Platten ab einer Überlänge von **280 cm** oder Übergewicht ab **100 kg** erfordern zusätzliche Hilfskräfte zum Transportieren. Situationsbedingt kann ein Kran benötigt werden. Sollte dies der Fall sein, werden die Kosten zum Selbstkostenpreis weiterberechnet. Die Umstände der Zugänglichkeit stimmt unser Aufmaßtechniker vor Ort mit Ihnen ab oder schlägt gegebenenfalls eine entsprechende Teilung vor.

Zur Montage und Abnahme muss eine abnahmeberechtigte Person vor Ort sein.

MATERIAL



NATURSTEIN

Wir verarbeiten qualitativ hochwertige Naturmaterialien wie Granit, Marmor, Kalkstein, Schiefer, Quarzit, usw. Dabei können Farb- sowie Strukturschwankungen, auch an Plattenstößen, auf Grund von Unterschieden in der Rohplatte, innerhalb einer Lieferung möglich sein. Deshalb besteht die Möglichkeit, die Materialien bei uns vor Ort oder bei einem Lieferanten unsererseits zu besichtigen. Gerne können Sie auch die ausgewählten Platten reservieren lassen.

Unsere Natursteinarbeitsplatten werden grundsätzlich im Werk vorimprägniert. Da Arbeitsplatten während der Fertigung vermehrt Kontakt mit Wasser haben, bleibt eine gewisse Restfeuchte nach dem Einbau bestehen. Daher bitten wir Sie, die Arbeitsplatte für 12 Stunden gut belüftet trocknen zu lassen und den Gebrauch zu vermeiden.

Unter anderem empfehlen wir, die Natursteinarbeitsplatte 24 Stunden nach der Montage erneut mit einer Imprägnierung zu versehen. Die Pflegemittel hierfür können über unser Unternehmen bezogen werden.



QUARZSTEIN & KERAMIK

Kunststeine sind ultrakompakte Materialien, die aus einer Mischung verschiedener, sorgfältig ausgewählter, natürlicher Rohstoffe bestehen, welche unter großem Energiebedarf und Aufwand produziert werden.

Sie sind gegenüber ihrem natürlichen Vorbild weitestgehend einheitlich und gleichbleibend in ihren Farb- und Strukturverläufen. Dennoch sollten Sie beachten, dass auch hier Farb- und Strukturschwankungen an den Plattenstößen, innerhalb einer Lieferung möglich sind. Ebenso können spürbare Unterschiede in der Oberflächenhaptik auftreten. Diese Unterschiede unterliegen den Produktionstoleranzen und sind daher kein Grund zur Beanstandung.

HINWEIS: Bei F1 benötigen Sie einen geschlossenen Korpus, wir empfehlen daher die Ausführung F2.



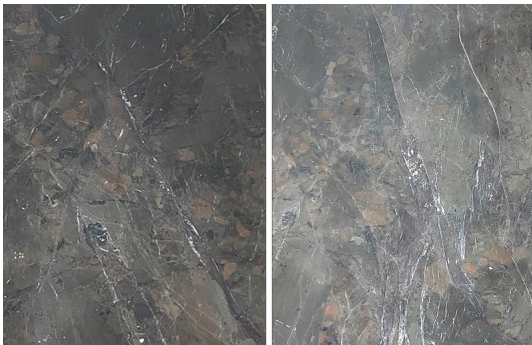
DEKORSPEZIFISCHE DETAILS

Jeder Stein weist charakteristische Eigenschaften in Farbe, Maserungen, Adern & Schattierungen auf. Diese dekorspezifischen Details lassen jeden Stein zum Unikat werden und sind kein Grund zur Reklamation.



STRUKTURUNTERSCHIEDE

Strukturunterschiede und Oberflächenschwankungen, wie Poren & Öffnungen, Vertiefungen und Krater sind bei einigen Materialien zum Teil gewollt, charakterisieren den Stein und stellen somit keine Mängel da!



FARBSCHWANKUNGEN

Farbunterschiede auch an Plattenstößen sind teils unvermeidlich und für die Individualität der jeweiligen Platte gewollt. Sie stellen keine Qualitätsmängel dar.

SONDERMATERIAL

NATURSTEIN

PREISGRUPPEN	ARTIKELNR.
PG 0	1099
PG 1	1199
PG 2	1299
PG 3	1399
PG 4	1499
PG 5	1599
PG 6	1699
PG 7	1799

QUARZSTEIN

PREISGRUPPEN	ARTIKELNR.
PG 1	2199
PG 2	2299
PG 3	2399
PG 4	2499
PG 5	2599
PG 6	2699

KERAMIK

PREISGRUPPEN	ARTIKELNR.
PG 0	5099
PG 1	5199
PG 2	5299
PG 3	5399
PG 4	5499



DAS HAND IN HAND

Ob Ralf, Ronny, Anja, Dominik, Sebastian, Sabine, Christoph und - ohne unser Team bleibt der Anspruch Unikat nur eine Worthülse. Wir haben den Kopf voller Ideen und den Maschinenpark voll von Material. Wir nehmen Maß, wir schleifen und kleben, wir fräsen und sägen, wir schneiden und beraten und zwischendurch wird mal gepflegt geflucht. Und das, was uns auszeichnet, ist nicht nur das Können, sondern vor allem das Wollen. Denn jeder Einzelne trägt dazu bei, dass MCR das ist, was es eben ist – Handwerk mit Herzblut.

Jede Steinküche, jede Vertäfelung, jedes einzelne Projekt beginnt mit einer intensiven Beratung. Es wird gebrainstormt, es werden Muster verschickt und ein Angebot erstellt. MCR und Kunde reichen sich die Hand.

Egal welchen Stein sich der Kunde wünscht, MCR findet ihn und wenn die Jungs dafür mit dem Kunden in die heiligen Hallen Antolinis reisen müssen. Denn erst wenn die Vision lebendig ist, wird der Kunde an die Hand genommen und der Auftrag bestätigt. Dann werden handfeste Entscheidungen getroffen – Hand in Hand für mehr Erfolg.

Der Stein wird ins Rollen gebracht. Steine werden bestellt, die Qualität überprüft und der Stein verarbeitet. Das Unikat entsteht. Von Hand veredelt, finaler Check und ab die Post.

Vom ersten Kundenkontakt bis hin zur finalen individuellen Anpassung beim Kunden und beim After Sales Service vor Ort – Service ist hier keine leere Floskel, sondern gelebter Alltag. Damit jedes Einzelstück nicht nur gut, sondern verdammt gut wird und das auch bleibt.



STEFFEN WÜRSTL Geschäftsführer

E s.wuerstl@mcr-stein.de

T +49 (0) 36948.22 76 - 0

WIR **LEITEN** STEIN.



VANESSA FRANKE Buchhaltung

E v.franke@mcr-stein.de

T +49 (0) 36948.22 76 - 27

WIR **ORGANISIEREN** STEIN.



DOMINIK FRANKE Vertrieb ID/AD

E d.franke@mcr-stein.de

T +49 (0) 36948.22 76 - 21

WIR **LIEBEN** STEIN.



TORSTEN SCHINDLER Vertrieb ID/AD

E t.schindler@mcr-stein.de

M +49 (0) 1520.93 35 245

WIR **KÖNNEN** STEIN.



STAN RUSCH Produktentwicklung/Verkauf N'Stee

E s.rusch@mcr-stein.de

M +49 (0) 179.23 05 107

WIR **DENKEN** STEIN.

ASSISTENZ DER GESCHÄFTSLEITUNG / BUCHHALTUNG

Meike Meininger	Sekretariat	+49 (0)36948.2276-0	m.meininger@mcr-stein.de
Anja Carl-Würstl	Buchhaltung	+49 (0)36948.2276-19	a.carl@mcr-stein.de
Jenny Mai	Buchhaltung	+49 (0)36948.2276-87	j.mai@mcr-stein.de

SACHBEARBEITUNG

Adrian Jung	Sachbearbeitung	+49 (0)36948.2276-25	a.jung@mcr-stein.de
Carolin Schmeer	Sachbearbeitung	+49 (0)36948.2276-29	c.schmeer@mcr-stein.de
Christian Sachs	Sachbearbeitung	+49 (0)36948.2276-78	c.sachs@mcr-stein.de
Frank Huhn	Sachbearbeitung	+49 (0)36948.2276-13	f.huhn@mcr-stein.de
Heike Carl	Sachbearbeitung	+49 (0)36948.2276-82	h.carl@mcr-stein.de
Lisa Bauer	Sachbearbeitung	+49 (0)36948.2276-73	l.bauer@mcr-stein.de
Sabine Möhring	Sachbearbeitung	+49 (0)36948.2276-14	s.moehring@mcr-stein.de
Sebastian Last	Sachbearbeitung	+49 (0)36948.2276-24	s.last@mcr-stein.de
Thomas Hummel	Sachbearbeitung	+49 (0)36948.2276-77	t.hummel@mcr-stein.de

VERTRIEB ID / AD

Daniela Holzhausen	Kalkulation	+49 (0)36948.2276-15	d.holzhausen@mcr-stein.de
Gino Korek	Verkauf ID / AD	+49 (0) 1520.9335254	g.korek@mcr-stein.de
Herbert Stiefeler	Verkauf AD	+49 (0)170.5227522	h.stiefeler@mcr-stein.de
Sebastian Scheller	Kalkulation	+49 (0)36948.2276-16	s.scheller@mcr-stein.de
Werner Böck	Verkauf AD	+43 (0) 664.9247049	w.boeck@mcr-stein.de

SERVICE

Axel Wiese	Aufmaß-Service	+49 (0)1520.9335257	a.wiese@mcr-stein.de
Jens Spangenberg	Kundendienst	+49 (0)36948.2276-28	dispo@mcr-stein.de
Rainer Würstl	Disposition	+49 (0)36948.2276-12	dispo@mcr-stein.de

PRODUKTION

Adrian Spörl	Wareneingang	+49 (0)171.9317311	a.spoerl@mcr-stein.de
Felix Rippel	Sonderprojekte	+49 (0)152.09335253	f.rippel@mcr-stein.de
Marcel Wiese	Fertigung	+49 (0)36948.2276-79	m.wiese@mcr-stein.de
Marko Hummel	Fertigung	+49 (0)36948.2276-18	m.hummel@mcr-stein.de
Muhamed Aljija	Terminierung	+49 (0)36948.2276-23	m.aljija@mcr-stein.de
Ronny Krämer	Lager	+49 (0)36948.2276-20	r.kraemer@mcr-stein.de
Ronny Schmidt	Prozessmanagement	+49 (0)36948.2276-81	r.schmidt@mcr-stein.de
Udo Graf	Planung	+49 (0)36948.2276-17	u.graf@mcr-stein.de

NACHHALTIGS(T)EIN

Als einer der führenden Natursteinmanufakturen in Deutschland sind wir uns unserer Verantwortung bewusst. Deshalb handeln und denken wir vorausschauend und zukunftsgerichtet - ökologisch, ökonomisch und sozial.

Immer wieder heißt es, dass die Menschen heute mehr denn je wissen wollen, woher ein Produkt kommt, wie es verarbeitet wird und welche Rohstoffe eingesetzt werden. Ehrlich gesagt hat sich das bei uns in der Werkstatt nicht verändert – all das wollten Kunden, die bewusst den Weg zu MCR gesucht haben, auch schon vor 15 Jahren wissen.

„Wir leben Stein“ – das ist mehr als ein Leitgedanke. Wir sind fasziniert von diesem nachhaltigen Rohstoff und seiner unglaublichen Vielfalt, die wir bei MCR unseren Kunden anbieten können. In unserer Werkstatt entstehen Unikate, die eine Verbindung zwischen Mensch und Natur schaffen, Einzelstücke mit denen wir leben wollen.





UNSER BEITRAG

Vom Steinbruch zum Produkt – ein geschlossener Kreis, der immer wieder zurück zum Ursprung führt. Den Naturstein nachhaltig nutzen, das ist unser Anker und so handeln wir Tag für Tag.

Aber was bedeutet das genau?

I. STEINBRUCH: Dankend nehmen wir das Geschenk der Natur an, welches diese ganz allein geschaffen hat. Wir lassen so energiearm wie möglich abbauen, selbstverständlich ohne Kinderarbeit und Niedriglöhne.

II. LIEFERANTEN: Wir wählen unsere Lieferanten nach Innovation und Qualität aus und legen auch bei ihnen höchsten Wert auf nachhaltiges Arbeiten, inklusive Transport. Natursteine kommen meist als Platten zu uns, poliert, geledert und gebürstet. So können wir Stein und unsere Ideen direkt weiterleben.

III. PRODUKTION: Wir nutzen alle Ressourcen so intelligent wie möglich bereiten Wasser wieder auf und unser Strom wird größtenteils durch Sonnenkraft erzeugt.

IV. ÜBERS STUDIO ZUM KUNDEN: Unsere Herzensprojekte verlassen uns auf möglichst kurzen und klug geplanten Wegen in Richtung Kunde. Die Ökobilanz haben wir bis zum Schluss im Blick.

V. RECYCLING: Aus Stein, der am Ende unserer Arbeit übrigbleibt oder in seiner ursprünglichen Form nicht mehr gebraucht wird, wird bei uns eine neue Idee. Mancher Rest geht zur Renaturierung in alte Steinbrüche zurück. Für uns schließt sich damit der Kreis, der Stein lebt immer weiter.

N'STEE

Stein, der
Substantiv, maskulin
feste mineralische Masse
Fränkisch: Stee(n) [e:]d

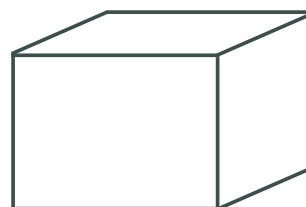
Ein Stein ist ein Stein ist ein Stein. Von wegen. n'Stee ist moderne Möbelkultur. Ein Kubus frisch erdacht in der MCR Werkstatt.

Doch nun mal von Anfang an. Kücheninseln, Monolithe für die Küche aus Stein gemeißelt hat das Team zur Genüge gefertigt und ist ja nicht wirklich neu. Auch wenn es viele behaupten.

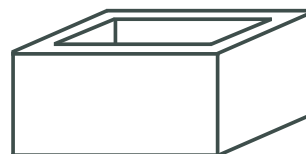
Es geht darum Designschranken im Kopf zu überwinden – Materialkombinationen, frei, modular. Egal ob für Küche, Bad oder Büro. Die eigene Designlinie n'Stee ist eine modulare Raumlösung aus Naturstein. Keine Schublade muss so, kein Rahmen darf nur so, sondern die Idee ist wirklich individuell nach Wunsch arbeiten zu können.

Und das kann man nur, wenn man mit Stein kann. Richtig gut – in allen Dimensionen. Über ein Jahr hat das MCR Team an den Fertigungsmethoden gefeilt, dass n'Stee der Zauberwürfel wird, der er ist. Freies Denken in Stein. Ob Rahmen, Fronten, Innenleben, Höhen, Tiefen, Breiten – alles ist frei kombinierbar.

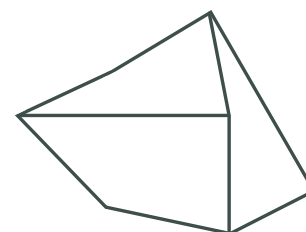
So individuell, so gut, so einfach. Auf Basis Ihrer Planung erhalten Sie exklusiv und schnell ein Angebot. N'Stee bleibt in unserer Hand, vom Anfang bis zum Ende und wird somit von MCR eigens bei Ihren Kunden montiert.



MÖBEL



BECKEN



SPECIALS

GRANAT

GANZHEITLICHES KÜCHENRAUMKONZEPT AUS NATURSTEIN. Unser n'Stee Granat ist der erste Küchenraum in komplett massiven Naturstein gehüllt. Granat hebt das modulare Konzept unserer Designlinie n'Stee in eine neue Dimension: die raue Natur, die Kraft der Elemente in der Gestalt einer Natursteinküche par excellence. n'Stee, ein Stein, ein Zauberwürfel, entfaltet sein volles Potential in drei Modulen. Nach individuellem Wunsch gefertigt.

Das Highlight: ein auf Metallfüßen schwebender Hochschrank, ausgestattet mit Schweizer Hightech – Kühlschrank und Backofen inklusive.

Zwei Blöcke, einer mit integriertem Spülbecken, vollständig auf Gehrung mit Gefälle gearbeitet, der andere mit Kochfeld und Arbeitsplatte, komplettieren unsere neue Küchenwelt. Am Kochblock kombinieren wir das erdige Grau des Passeier Gneis mit einem roten Quarzit und reflektieren das Feuer als tragendes Naturelement in der Küche. So dargestellt in der Branche einzigartig.

Einen Einblick in umgesetzte Projekte finden Sie unter:
www.mcr-stein.de/nstee

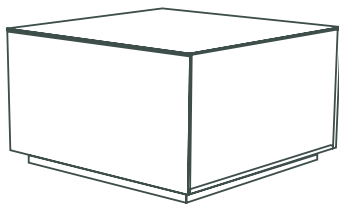


STRAIGHT

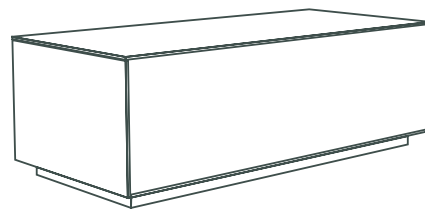
Unser N´Stee Straight ist eine Antwort auf hochwertige Steinblöcke in der Küche, ohne die Notwendigkeit einer individuellen Planung.

Wir möchten unseren Partnern eine Möglichkeit bieten, selbst zu montieren und durch die Rasterung günstiger in die Welt der N´Stee einzusteigen. Ein Unikat wird jeder Block aufgrund des verwendeten Steines. Die Natur macht es möglich.

Vier Varianten, in gängigen Größen und (außer Geräte) komplett ausgestattet.



QUADRATISCH



RECHTECKIG



STRAIGHT SQUARE

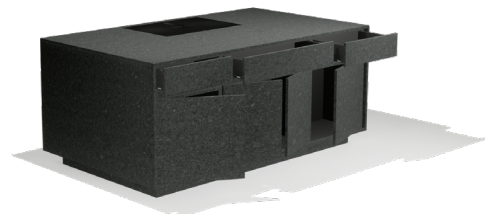
Maße: 154 x154 x 90

- 60cm Auszugsschrank 3-fach
- 90cm Kochstellenschrank 2-fach (Blende)
- 60cm Spülenschrank mit Müllsystem
- 90cm Auszugsschrank 3-fach

STRAIGHT SMALL

Maße: 214 x124 x 90

- 2x 60cm Auszugsschrank 3-fach
- 90cm Kochstellenschrank 2-fach (Blende)
- 2x 60cm Türenschränk
- 90cm Türenschränk mit 2 Türen





STRAIGHT MEDIUM

Maße: 244 x124 x 90

- 60cm Auszugsschrank 3-fach
- 90cm Auszugsschrank 3-fach
- 90cm Kochstellenschrank 2-fach (Blende)
- 4x 60cm Türenschränk



STRAIGHT LARGE

Maße: 274 x124 x 90

- 2x60cm Auszugsschrank 3-fach
- 60cm Spülenschrank mit Müllsystem
- 90cm Kochstellenschrank 2-fach (Blende)
- 3x 90cm Türenschränk mit 2 Türen



N'STEE STRAIGHT

AUSFÜHRUNGEN

	SQUARE	SMALL	MEDIUM	LARGE
MÖBEL				
19 mm Plattenmaterial schwarz mit ABS Korpuskante, restliche Kanten mit Bügelkante	•	•	•	•
19 mm Rückwand verschraubt	•	•	•	•
Kochschrank Oberboden/Rückwand revisionierbar	•	•	•	•
Türenschränk mit Blum Expand T Beschlag und 2 Einlegeböden		•	•	•
Blum LegraBox schwarz mit BlueMotion soft close	•	•	•	•
Müllsystem für LegraBox	•			•
AmbiaLine Bestecksystem	•	•	•	•
2x Distanzkörper	•	•	•	•
Antirutschmatten	•	•	•	•
STEIN				
Arbeitsplatte 20mm	•	•	•	•
Ausschnitt Kochfeld	•	•	•	•
Ausschnitt für Becken und Armaturbohrung	•			•
2x Wangen 20mm	•	•	•	•
2x Zierleiste 20mm	•	•	•	•
Fronten 20mm	•	•	•	•
Griffleisten 20mm	•	•	•	•
Sockel 20mm	•	•	•	•

PREISE

AUSFÜHRUNG	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6	PG 7
Straight Square	STSQN(0-7)	22.954,-	23.410,-	24.140,-	25.143,-	25.873,-	28.882,-	29.931,-	36.269,-
Straight Small	STSMN(0-7)	27.874,-	28.388,-	29.210,-	30.339,-	31.161,-	34.551,-	35.732,-	42.871,-
Straight Medium	STMEN(0-7)	29.812,-	30.376,-	31.277,-	32.517,-	33.418,-	37.136,-	38.432,-	46.263,-
Straight Large	STLAN(0-7)	34.252,-	34.866,-	35.849,-	37.202,-	38.185,-	42.241,-	43.655,-	52.198,-

DIENSTLEISTUNGEN

ACHTUNG: NETTOPREISE

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Montage	STMO	€/Stück	2.356,-

Einen Einblick in unsere Natursteinbibliothek mit weiteren Infos zum Stein und Rohtafelbildern finden Sie hier:
www.mcr-stein.de/material/#naturstein



NATURSTEIN

Stein ist nicht gleich Stein. Naturstein wird nicht hergestellt, Naturstein wird abgebaut. Er ist ein im Laufe von Millionen von Jahren entstandenes Naturprodukt. Natursteine beruhen auf der erdgeschichtlichen Entstehung und mineralischen Zusammensetzung der Gesteine. Ihre Gemeinsamkeit liegt im Alter und der Natürlichkeit des Produktes. Ihre Natursteinarbeitsplatte wird in Steinbrüchen irgendwo auf der Welt in großen Blöcken abgebaut.

Mit seiner individuellen Oberflächenmusterung, seinen charakteristischen Eigenschaften und seiner Farbvielfalt bietet der Naturstein eine große Auswahl und ist neben der **polierten** Oberfläche in vier weiteren Finishes erhältlich.

Geledert | leather ist eine geschliffene und anschließend gebürstete, matte Oberfläche, welche die natürliche Farbe des Materials akzentuiert.

Gebürstet | antik ist die geflammte und anschließend gebürstete, raue Oberfläche, bei der die Struktur, sowie Farbverläufe besonders gut zur Geltung kommen.

Gestrahlt | waterjet ist eine nach dem Wasserstrahlen und Bürsten entstandene, raue Oberfläche, welche relativ dunkel und nahe an der polierten Oberfläche bleibt.

Sonstige Oberflächen können nach einer speziellen Oberflächenbehandlung offenporig oder gespachtelt sein und weisen eine strukturierte, matte Oberfläche auf.



GRÜNS(T)EIN

#nachhaltigs(t)ein steht für Heimat, für Millionen von Jahren widerstandsfähiger Natur, jetzt im Haus. Da Natursteine nachwachsende Rohstoffe sind, sind diese auf natürliche Weise CO2 neutral und damit ein ökologisch sinnvolles Produkt. Bei #grüns(t)ein handelt es sich zudem um europäische Steine, die einen kurzen Weg zu uns haben, ihr Transport verursacht einen entsprechend geringeren CO2 Fußabdruck als Natursteine aus anderen Teilen der Welt.



ALPS GLITTER, PG5
Glimmerschiefer aus Italien



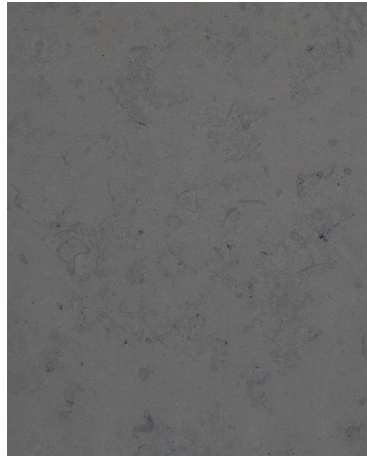
BASALTINA, PG4
Ergussgestein aus Italien
Offenporiger Stein



BEOLA NERA, PG5
Gneis aus Italien
Hartgestein



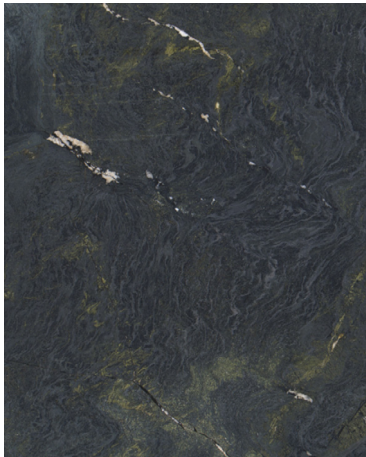
JURA BEIGE, PG4
Kalkstein aus Deutschland
* Weichgestein



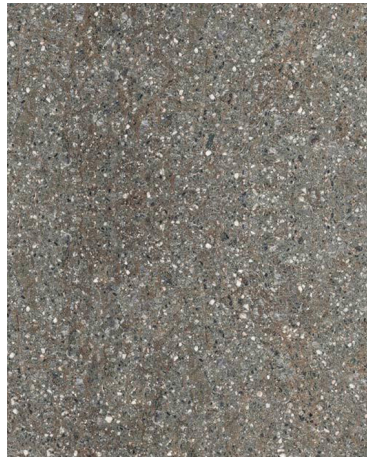
JURA GRAU, PG4
Kalkstein aus Deutschland
* Weichgestein



MUSCHELKALK, PG5
Kalkstein aus Deutschland
* Weichgestein, nur in 30 mm



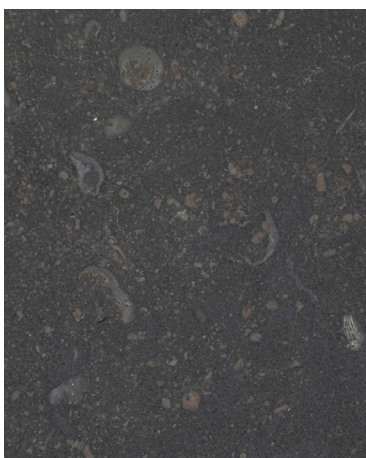
PANNONIA GRÜN, PG5
Chloritschiefer aus Österreich
Hartgestein



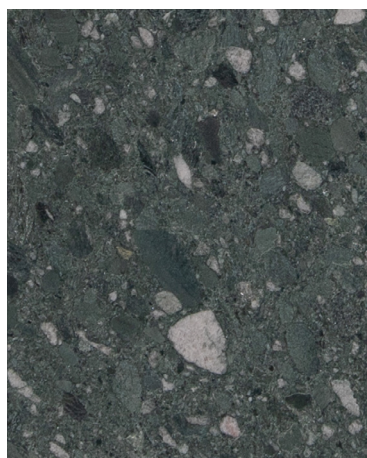
PORPHYR GRÜN, PG5
Porphyr aus Italien



PORPHYR VALCAMONICA, PG5
Porphyr aus Italien



SALFRÄNKISCH GRAU, PG4
Kalkstein aus Salfranken
* Weichgestein



VERT DE SALVAN, PG6
Hartkonglomerat aus der Schweiz
nur in 20 mm

ACHTUNG Muster und Fotos können nicht die natürlichen Eigenschaften des Produktes wiedergeben.

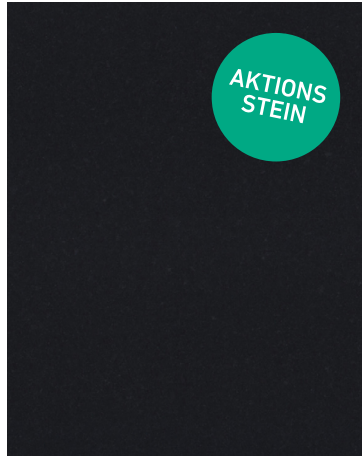
* Weichgesteine sind besonders pflegeintensiv und aufgrund der säure- und kratzempfindlichkeit nur bedingt für die Küche geeignet. Imprägnierungen bieten nur einen temporären Schutz. Beachten Sie bitte unsere Pflegehinweise.

NATURSTEINDEKORE

PREISGRUPPE 0



CRISTALLO
Granit aus Spanien
Hartgestein



NERO ESPRESSO
Gabbro aus Südafrika
Hartgestein, nur in F2 und F3



NERO PEPPER
Gabbro aus der Türkei
Hartgestein, nur in F2 und F3



NERO PERLA
Magmatit aus Indien
Hartgestein, nur in F2 und F3

PREISGRUPPE 1



KASHMIR WHITE
Gneis aus Indien
Hartgestein



MULTICOLOR RED
Migmatit aus Indien
Hartgestein

ACHTUNG Muster und Fotos können nicht die natürlichen Eigenschaften des Produktes wiedergeben.
Beachten Sie bitte unsere Pflegehinweise.

PREISGRUPPE 2



BLACK PEARL
Granit aus Indien
Hartgestein



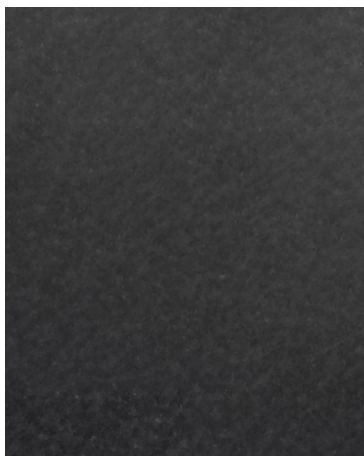
BLACK PEPPER
Gabbro aus der Türkei
Hartgestein



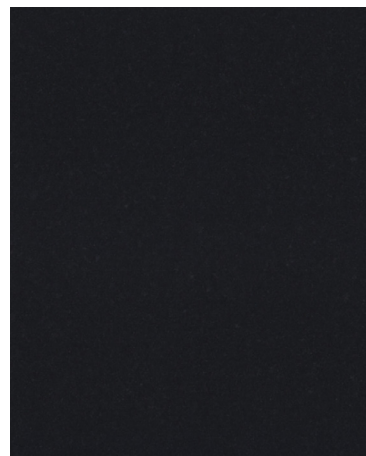
COFFEE BROWN
Granit aus Indien
Hartgestein



ELEGANT GREY
Gneis aus Brasilien
Hartgestein



MYSTIC BLACK
Gabbro aus Indien
Hartgestein



NERO ASSOLUTO
Gabbro aus Südafrika
Hartgestein



NERO IMPALA
Gabbro aus Afrika
Hartgestein



NIGHT PEARL
Magmatit aus Indien
Hartgestein



PRETORIA
Magmatit aus Indien
Hartgestein

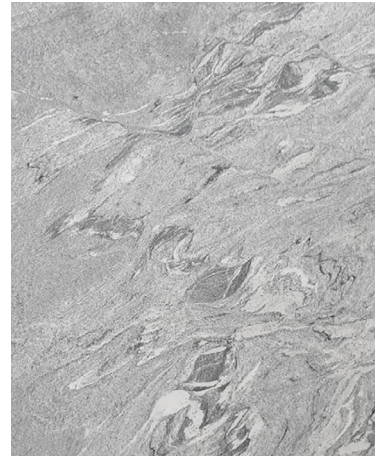
PREISGRUPPE 2



STAR GATE
Gabbro aus Afrika
Hartgestein



TERRAZZO NATURALE
Gabbro aus der Türkei
Hartgestein

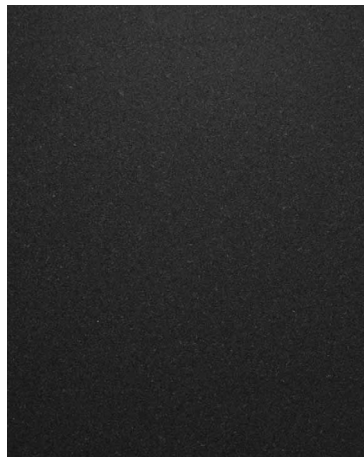


VISCOUNT WHITE
Gneis aus Indien
Hartgestein

PREISGRUPPE 3



MYSTIC GREY
Gabbro aus Brasilien
Hartgestein



NERO MILANO
Gabbro aus Kanada
Hartgestein, nur in 20 mm



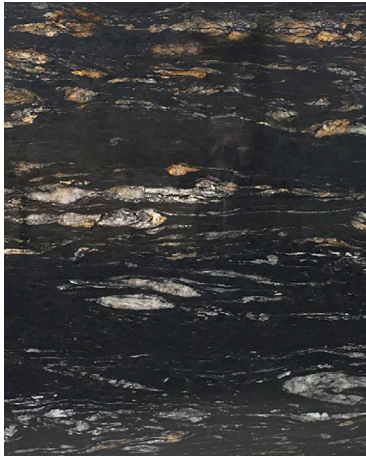
PRADER GOLD
Pegmatit aus Indien
Hartgestein



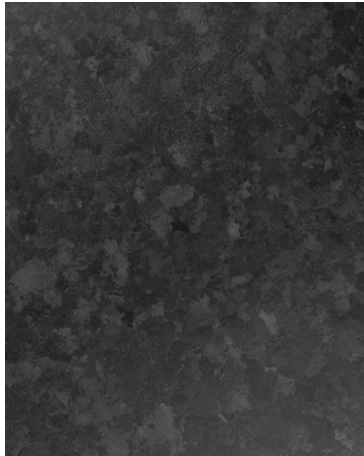
SHIVAKASHI
Granulit aus Indien
Hartgestein

ACHTUNG Muster und Fotos können nicht die natürlichen Eigenschaften des Produktes wiedergeben.
Beachten Sie bitte unsere Pflegehinweise.

PREISGRUPPE 4



BLACK COSMIC
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



BROWN ANTIQUE
Anorthosit aus Angola
Hartgestein



CARBON BLACK
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



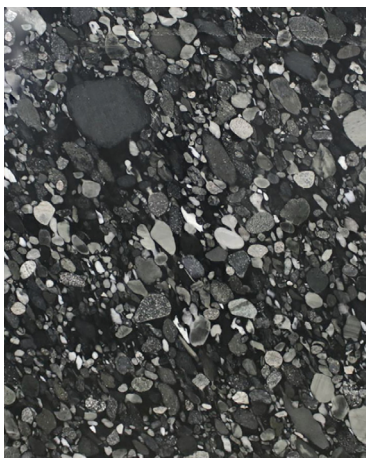
CARRARA
Marmor aus Italien
* Weichgestein



CIELO STELLATO
Granit aus Brasilien
Hartgestein



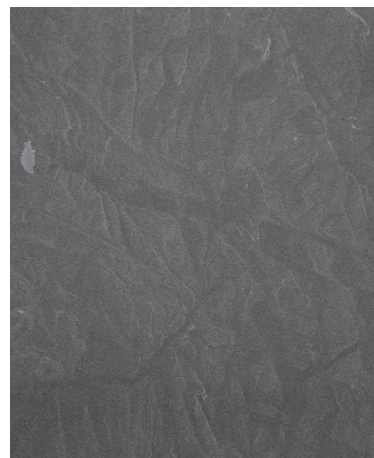
LUNDHS BLUE
Syenit aus Norwegen
Hartgestein



MARINACE BLACK
Konglomerat aus Brasilien
Hartgestein



STAR GALAXY
Gabbro aus Indien
Hartgestein



TYROL GREY
Gabbro
Hartgestein, nur in 20 mm

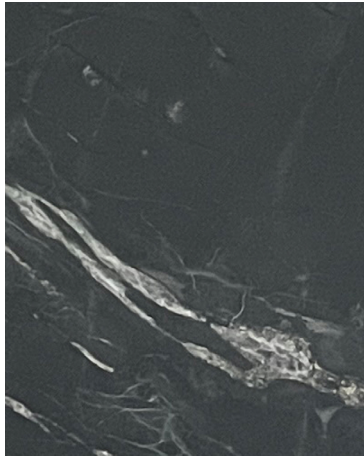
ACHTUNG Muster und Fotos können nicht die natürlichen Eigenschaften des Produktes wiedergeben.

* Weichgesteine sind besonders pflegeintensiv und aufgrund der säure- und kratzempfindlichkeit nur bedingt für die Küche geeignet. Imprägnierungen bieten nur einen temporären Schutz. Beachten Sie bitte unsere Pflegehinweise.

PREISGRUPPE 5



BELVEDERE
Quarzit aus Angola
Hartgestein



BLACK DREAM
Quarzit aus Angola
Hartgestein, nur in 20 mm



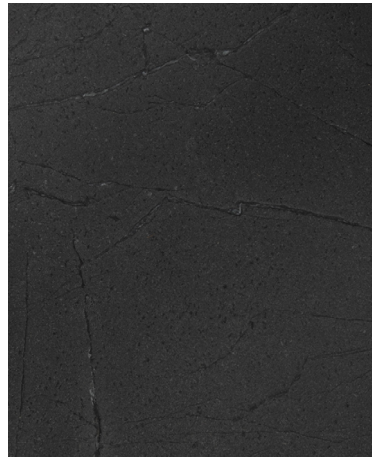
BLACK ICE
Gabbro aus Brasilien
Hartgestein, nur in 20 mm



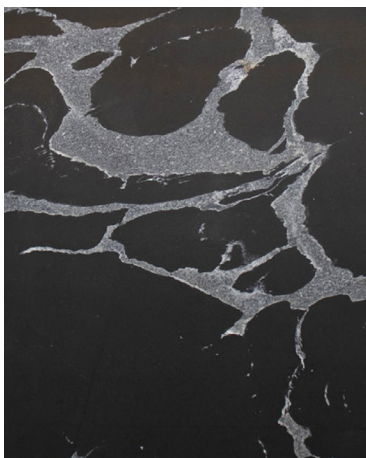
BRECCIA ALBA
Brekzie aus Albanien
* Weichgestein, nur in 20 mm



BROWN CHOCOLATE
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



NEGRESKO
Brekzie aus Brasilien



PYTHON BLACK
Gneis aus Brasilien
Hartgestein



QUARZIT GREY
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein

ACHTUNG Muster und Fotos können nicht die natürlichen Eigenschaften des Produktes wiedergeben.

* Weichgesteine sind besonders pflegeintensiv und aufgrund der säure- und kratzempfindlichkeit nur bedingt für die Küche geeignet. Imprägnierungen bieten nur einen temporären Schutz. Beachten Sie bitte unsere Pflegehinweise.

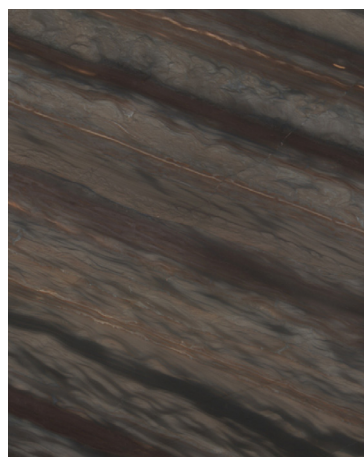
PREISGRUPPE 6



ATLANTIC STONE
Vulkanit aus Asien
Hartgestein



CALACATTA QUARZIT
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



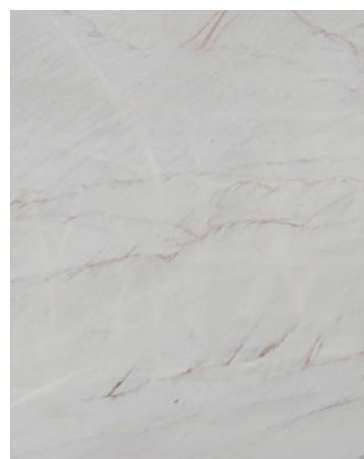
ELEGANT BROWN
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



INFINITY BROWN
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



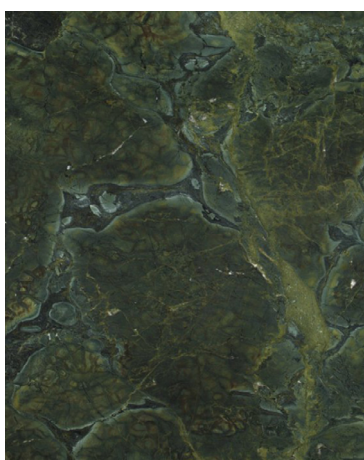
QUARZIT CARRARA
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



QUARZIT CHARME
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



TAJ MAHAL
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



VITORIA REGIA
Quarzit aus Brasilien
Hartgestein, nur in 20 mm

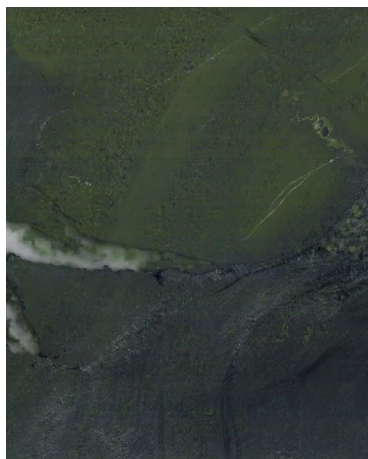
EXKLUSIVS(T)EIN

#exklusiv(s)t(ein) steht für die ganz besonderen Meisterwerke der Natur. Vom Quarzit aus Brasilien über den Travertin aus Italien, zum Marmor aus der ganzen Welt bieten wir hier eine Auswahl einzigartiger und hochwertiger Natursteine. Lassen Sie sich von der Einmaligkeit dieser natürlichen Kunstwerke inspirieren.



ANDALUZ

Ergussgestein aus Brasilien
nur in 20 mm



AVOCATUS

Quarzit aus Brasilien
Hartgestein, nur in 20 mm



BIANCO LASA

Marmor aus Italien
* Weichgestein



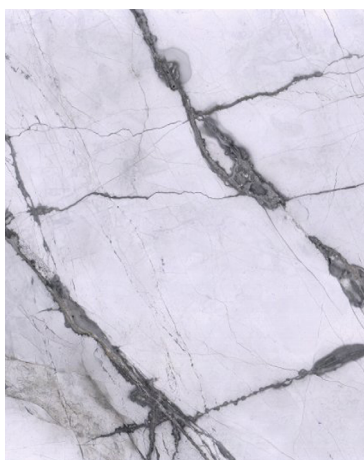
CALACATTA VIOLA

Marmor aus Italien
* Weichgestein, nur in 20 mm



FUSION WOW MULTICOLOR

Quarzit aus Brasilien
Hartgestein, nur in 20 mm



INVISIBLE GREY (AZEROCARE)

Marmor aus der Türkei
* Weichgestein, nur in 20 mm



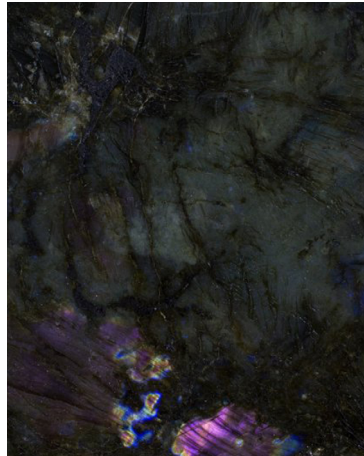
IRISH GREEN

Marmor aus Irland
* Weichgestein, nur in 20 mm



IRON BLUE

Quarzit aus Brasilien
Hartgestein, nur in 20 mm



LEMURIAN BLUE

Labradorit aus Madagaskar
Hartgestein



PATAGONIA

Pegmatit aus Brasilien
Hartgestein, nur in 20 mm



QUARZIT VENOM

Quarzit aus Brasilien
Hartgestein



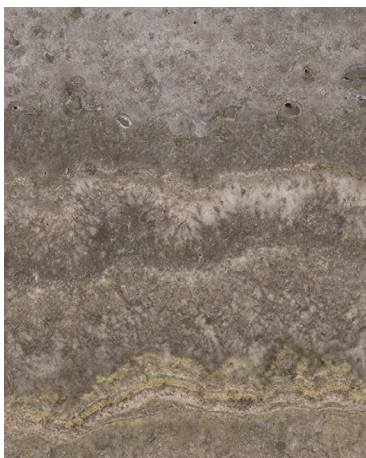
SILVER BROWN WAVE

Marmor aus Asien
* Weichgestein, nur in 20 mm



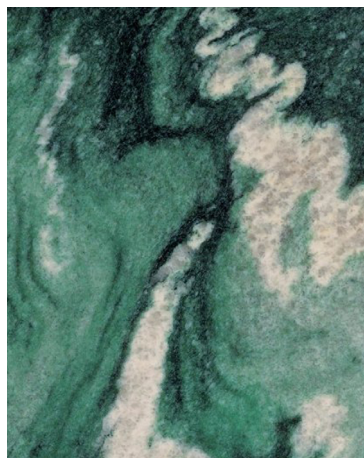
TRAVERTIN BEIGE

Travertin aus Italien
* Weichgestein, nur in 30 mm,
keine Gehrungskante möglich



TRAVERTIN SILVER

Travertin aus dem Iran
* Weichgestein, nur in 30 mm,
keine Gehrungskante möglich



VERDE LAPONIA

Quarzit aus Norwegen
Hartgestein



WACHENZELLER DOLOMIT

Kalkstein aus Deutschland
* Weichgestein, nur in 30 mm

ACHTUNG Muster und Fotos können nicht die natürlichen Eigenschaften des Produktes wiedergeben.

* Weichgesteine sind besonders pflegeintensiv und aufgrund der säure- und kratzempfindlichkeit nur bedingt für die Küche geeignet. Imprägnierungen bieten nur einen temporären Schutz. Beachten Sie bitte unsere Pflegehinweise.

DEKORLISTE

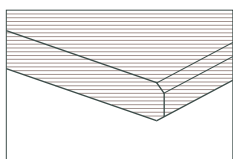
BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE					STÄRKE	
		poliert	geledert	gebürstet	gestrahlt	sonstige	20 mm	30 mm
Alps Glitter **	5				1641		•	•
Andaluz **	a. A.	1557	1558				•	
Atlantic Stone ** (Sky Grey)	6	1521	1522				•	•
Avocatus **	a. A.		1810				•	
Basaltina *	4					1411	•	•
Belvedere **	5		1629				•	•
Beola Nera **	5		1640				•	•
Bianco Lasa **	a. A.	1811					•	•
Black Cosmic **	4	1519	1520				•	•
Black Dream **	5		1541				•	
Black Ice *	5		1540		1625		•	
Black Pearl *	2	1330	1331				•	•
Black Pepper *	2	1221	1222				•	•
Breccia Alba * (Ceppo Grey)	5	1633	1624				•	
Brown Antique *	4	1511	1512				•	•
Brown Chocolate **	5		1636				•	•
Calacatta Quarzit ** (Montblanc)	6	1626	1627				•	•
Calacatta Viola **	a. A.		1813				•	
Carbon Black * (Ipanema Black) K-Proof	4		1523				•	•
Carrara **	4		1812				•	•
Cielo Stellato **	4	1441	1442				•	•
Coffee Brown *	2	1317	1318				•	•
Cristallo *	0	1011					•	•
Elegant Brown **	6	1611	1612				•	•
Elegant Grey *	2	1259	1260				•	•
Fusion Wow Multicolor **	a. A.		1763				•	
Infinity Brown ** (Breccia Imperiale)	6		1628				•	•
Invisible Grey ** AZEROCARE	a. A.	1822					•	
Irish Green **	a. A.		1815				•	
Iron Blue **	a. A.		1823				•	
Jura Beige *	4		1432				•	•
Jura Grau *	4		1433				•	•
Kashmir White *	1	1211	1212				•	•
Lemurian Blue **	a. A.	1816					•	•
LUNDHS Blue *	4	1412	1436				•	•
Marinace Black *	4		1538				•	•
Multicolor Red **	1		1216				•	•

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich
 ** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE					STÄRKE	
		poliert	geledert	gebürstet	gestrahlt	sonstige	20 mm	30 mm
Muschelkalk **	6					1618		•
Mystic Black *	2	1313	1314				•	•
Mystic Grey *	3	1416	1417				•	•
Negresco ** (Infinity Black)	5	1532	1533				•	•
Nero Assoluto *	2	1324	1325	1326			•	•
Nero Espresso **	0		a1001				•	•
Nero Impala *	2	1218	1322				•	•
Nero Milano *	3				1429		•	
Nero Pepper **	0		a1003				•	•
Nero Perla **	0		a1002				•	•
Night Pearl *	2	1014	1113				•	•
Pannonia Grün ** (Tirol Grün)	5		1617				•	•
Patagonia **	a. A.		1817				•	
Porphy Grün *	5		1536	1537			•	•
Porphy Valcamonica *	5			1616			•	•
Prader Gold **	3	1424	1425				•	•
Pretoria ** (Black Scorpion / Silver Paradiso)	2	1328	1329				•	•
Python Black **	5	1534	1535				•	•
Quarzit Carrara** (Super White / Bianco Nuvola)	6	1615	1634				•	•
Quarzit Charme **	6	1648	1649				•	•
Quarzit Grey * K-Proof	5		1530	1531			•	•
Quarzit Venom **	a. A.	1803	1804				•	•
Salfränkisch Grau **	4			1437	1438	1439	•	•
Shivakashi ** (Ivory Brown)	3	1327	1426				•	•
Silver Brown Wave **	a. A.		1821				•	
Star Galaxy *	4	1516					•	•
Star Gate *	2	1319	1320				•	•
Taj Mahal **	6	1760	1759				•	•
Terrazzo Naturale *	2				1220		•	•
Travertin Beige **	a. A.					1818		•
Travertin Silver **	a. A.					1819		•
Tyrol Grey *	4				1524		•	
Verde Lapponia **	a. A.	1820					•	•
Vert de Salvan **	6	1527	1642				•	
Viscount White **	2	1315	1316				•	•
Vitoria Regia **	6		1644				•	
Wachenzeller Dolomit **	a. A.		1824					•

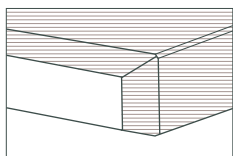
* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich
 ** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

STANDARDKANTEN



Gefaste Kante (F2 - 20 mm, F3 - 30 mm)

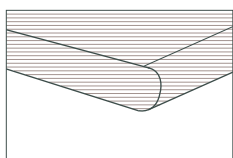
Gefaste Kanten sind gerade Kanten mit einer Fase unten und oben. Die Vorderkante ist je nach Oberfläche poliert bzw. bei matten Oberflächen geschliffen. Auf Wunsch auch als leather-Kante erhältlich. Diese Kantenvariante ist bei 20 mm sowie 30 mm Kanten möglich.



Gehrugskante (G4 - 40 mm, G5 - 50-100 mm)

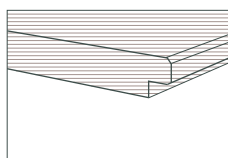
Gehrugskanten lassen die Platte optisch massiver wirken. Dabei wird die 20 mm Arbeitsplatte mit einer Blende ergänzt, um die Wunschoptik zu erreichen. Die Platte wird mit Trägermaterial als Streifen unterfüttert und gefast. Dabei ist keine Rundung machbar. Diese Kantenvariante ist bei 40 mm sowie 50 - 100 mm Kanten möglich.

SONDERKANTEN gegen Aufpreis



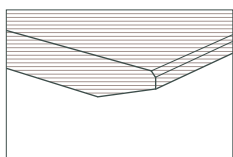
Rundkante

Die Vorderkante ist abgerundet sowie poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 20 mm sowie 30 mm Kanten möglich.



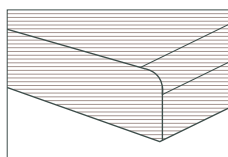
Falz

Die Vorderkante ist auf 10 mm Optik gefräst. Die Sichtkante ist gefast sowie poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 20 mm Kanten möglich.



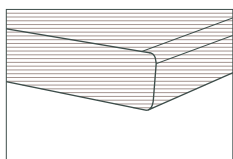
Schrägkante

Die Vorderkante ist auf 10 mm Optik abgelenkt. Die Sichtkante ist gefast sowie poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 20 mm Kanten möglich.



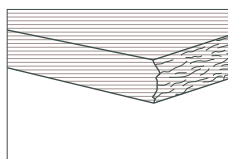
Viertelstab

Die Vorderkante ist oben gerundet und unten gefast. Die Sichtkante ist poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 30 mm Kanten möglich.



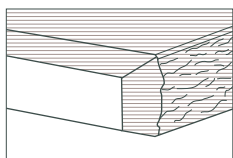
Bleistiftkante

Die Vorderkante ist oben und unten leicht gerundet. Die Sichtkante ist poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 30 mm Kanten möglich.



Naturbruchkante

Die Vorderkante ist naturgebrochen. Diese Kantenvariante ist bei 20 mm sowie 30 mm Kanten möglich. Bitte planen Sie aufgrund der unregelmäßigen Bruchkante einen Platten- und Frontüberstand von mind. 15mm ein. * Machbarkeit auf Anfrage.



Naturbruchkante (Gehrug)

Die Vorderkante ist auf Gehrug, naturgebrochen aus 20 mm Stein mit Trägermaterial als Streifen unterfüttert und gefast. Dabei ist keine Rundung machbar. Diese Kantenvariante ist bei 40 mm sowie 50 - 100 mm Kanten möglich. Bitte planen Sie aufgrund der unregelmäßigen Bruchkante einen Platten- und Frontüberstand von mind. 15mm ein. * Machbarkeit auf Anfrage.

ARBEITSPLATTEN IN €/LFM. EINSCHLIESSLICH VORDERKANTE

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6	PG 7
F2	bis 25 cm	NAP(0-7)025F2	186,-	203,-	226,-	257,-	280,-	373,-	412,-	637,-
	bis 40 cm	NAP(0-7)040F2	224,-	240,-	271,-	315,-	346,-	498,-	548,-	849,-
	bis 65 cm	NAP(0-7)065F2	330,-	356,-	403,-	464,-	513,-	702,-	810,-	1256,-
	bis 80 cm	NAP(0-7)080F2	381,-	413,-	470,-	547,-	605,-	838,-	922,-	1429,-
	bis 100 cm	NAP(0-7)100F2	424,-	462,-	533,-	625,-	693,-	974,-	1072,-	1660,-
	bis 130 cm	NAP(0-7)130F2	512,-	563,-	655,-	780,-	873,-	1249,-	1374,-	2130,-
F3	bis 25 cm	NAP(0-7)025F3	216,-	233,-	267,-	294,-	326,-	442,-	486,-	753,-
	bis 40 cm	NAP(0-7)040F3	260,-	283,-	327,-	367,-	411,-	570,-	629,-	974,-
	bis 65 cm	NAP(0-7)065F3	384,-	418,-	481,-	546,-	609,-	843,-	974,-	1509,-
	bis 80 cm	NAP(0-7)080F3	466,-	505,-	590,-	664,-	741,-	1032,-	1136,-	1759,-
	bis 100 cm	NAP(0-7)100F3	523,-	575,-	673,-	762,-	853,-	1203,-	1325,-	2052,-
	bis 130 cm	NAP(0-7)130F3	638,-	707,-	838,-	955,-	1077,-	1542,-	1697,-	2629,-
G4	bis 25 cm	NAP(0-7)025G4	366,-	383,-	412,-	450,-	479,-	596,-	656,-	1017,-
	bis 40 cm	NAP(0-7)040G4	400,-	421,-	457,-	509,-	546,-	697,-	768,-	1191,-
	bis 65 cm	NAP(0-7)065G4	519,-	547,-	598,-	670,-	723,-	932,-	1077,-	1669,-
	bis 80 cm	NAP(0-7)080G4	578,-	612,-	675,-	762,-	824,-	1082,-	1191,-	1844,-
	bis 100 cm	NAP(0-7)100G4	621,-	666,-	736,-	838,-	913,-	1216,-	1338,-	2074,-
	bis 130 cm	NAP(0-7)130G4	688,-	737,-	830,-	955,-	1048,-	1418,-	1562,-	2420,-
G5	bis 25 cm	NAP(0-7)025G5	434,-	450,-	478,-	515,-	546,-	663,-	729,-	1129,-
	bis 40 cm	NAP(0-7)040G5	466,-	500,-	524,-	575,-	612,-	764,-	841,-	1302,-
	bis 65 cm	NAP(0-7)065G5	582,-	611,-	660,-	733,-	786,-	996,-	1150,-	1781,-
	bis 80 cm	NAP(0-7)080G5	645,-	678,-	741,-	828,-	890,-	1147,-	1262,-	1956,-
	bis 100 cm	NAP(0-7)100G5	688,-	732,-	803,-	905,-	979,-	1282,-	1412,-	2188,-
	bis 130 cm	NAP(0-7)130G5	754,-	805,-	896,-	1021,-	1115,-	1485,-	1636,-	2535,-

SONDERKANTEN ZULAGE Zulage zu allen zu bearbeitenden Kanten in €/lfm (Mindestabrechnung 0,5 lfm je Kante)

KANTENVARIANTE	20 mm		30 mm		40 mm		50 - 100 mm	
	Art.-Nr.	€/lfm.	Art.-Nr.	€/lfm.	Art.-Nr.	€/lfm.	Art.-Nr.	€/lfm.
Querkante / zusätzl. Kante	ZKF2	35,-	ZKF3	40,-	ZKG4	165,-	ZKG5	200,-
Rundkante	ZKR2	135,-	ZKR3	135,-				
Falz	ZKZ2	150,-						
Schräggkante	ZKS2	135,-						
Viertelstab			ZKV3	135,-				
Bleistiftkante			ZKB3	40,-				
Naturbruchkante	ZKN2	195,-	ZKN3	195,-	ZKN4	480,-	ZKN5	480,-

AUSFÜHRUNGEN

WANGEN IN €/STGM. EINSCHL. VORDERKANTE (2-seitig sichtbar einschl. 10 cm Untersicht)

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6	PG 7
F2	bis 25 cm	NWE(0-7)025F2	219,-	237,-	259,-	289,-	314,-	406,-	447,-	693,-
	bis 80 cm	NWE(0-7)080F2	383,-	418,-	483,-	570,-	635,-	898,-	989,-	1532,-
	bis 130 cm	NWE(0-7)130F2	546,-	596,-	689,-	813,-	906,-	1282,-	1412,-	2188,-
F3	bis 25 cm	NWE(0-7)025F3	249,-	267,-	300,-	326,-	359,-	476,-	523,-	810,-
	bis 80 cm	NWE(0-7)080F3	472,-	518,-	610,-	691,-	780,-	1102,-	1214,-	1881,-
	bis 130 cm	NWE(0-7)130F3	673,-	739,-	871,-	987,-	1113,-	1573,-	1734,-	2687,-
G4	bis 25 cm	NWE(0-7)025G4	418,-	434,-	461,-	497,-	526,-	639,-	702,-	1088,-
	bis 80 cm	NWE(0-7)080G4	509,-	543,-	605,-	689,-	752,-	1002,-	1104,-	1711,-
	bis 130 cm	NWE(0-7)130G4	727,-	775,-	863,-	984,-	1074,-	1431,-	1577,-	2443,-
G5	bis 25 cm	NWE(0-7)025G5	481,-	497,-	523,-	561,-	590,-	703,-	774,-	1198,-
	bis 80 cm	NWE(0-7)080G5	554,-	588,-	650,-	734,-	797,-	1048,-	1153,-	1788,-
	bis 130 cm	NWE(0-7)130G5	791,-	839,-	928,-	1048,-	1138,-	1496,-	1647,-	2553,-

WANGEN IN €/STGM. 3- UND 4-SEITIG SICHTBAR (Struktur-/Texturabweichungen auf Rückseite möglich)

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6	PG 7
F2	bis 25 cm	NWD(0-7)025F2	286,-	302,-	325,-	356,-	380,-	472,-	520,-	806,-
	bis 80 cm	NWD(0-7)080F2	601,-	636,-	701,-	788,-	852,-	1117,-	1230,-	1905,-
	bis 130 cm	NWD(0-7)130F2	858,-	908,-	1001,-	1125,-	1217,-	1595,-	1756,-	2721,-
F3	bis 25 cm	NWD(0-7)025F3	283,-	300,-	333,-	359,-	393,-	509,-	559,-	866,-
	bis 80 cm	NWD(0-7)080F3	689,-	737,-	829,-	910,-	997,-	1322,-	1454,-	2254,-
	bis 130 cm	NWD(0-7)130F3	984,-	1052,-	1183,-	1300,-	1424,-	1888,-	2077,-	3220,-
G4	bis 25 cm	NWD(0-7)025G4	732,-	766,-	822,-	899,-	957,-	1191,-	1311,-	2031,-
	bis 80 cm	NWD(0-7)080G4	962,-	1032,-	1161,-	1337,-	1466,-	1986,-	2187,-	3390,-
	bis 130 cm	NWD(0-7)130G4	1374,-	1474,-	1658,-	1909,-	2094,-	2837,-	3123,-	4842,-
G5	bis 25 cm	NWD(0-7)025G5	797,-	832,-	888,-	965,-	1023,-	1258,-	1385,-	2147,-
	bis 80 cm	NWD(0-7)080G5	1009,-	1080,-	1207,-	1383,-	1513,-	2033,-	2238,-	3469,-
	bis 130 cm	NWD(0-7)130G5	1441,-	1542,-	1724,-	1975,-	2161,-	2904,-	3197,-	4955,-

NISCHENRÜCKWAND / WANDANSCHLUSSPROFIL

AUSFÜHRUNG	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6	PG 7
Nischenrückwand ¹ in €/m ²	NRWN(0-7)F2	559,-	600,-	678,-	781,-	861,-	1171,-	1289,-	1996,-
Wandanschlussprofil ² F1 in €/lfm.	WAPN(0-7)F1	109,-	109,-	109,-	109,-	109,-	109,-	109,-	109,-
Wandanschlussprofil ³ F2 in €/lfm.	WAPN(0-7)F2	77,-	77,-	77,-	77,-	77,-	77,-	77,-	77,-

- ¹ einschl. bearbeiteter Kanten (20 mm), Mindestberechnung 0,20 m²
² Höhe bis 100 mm einschl. bearbeiteter Kanten (12 mm),
 Abrechnung pro angefangenen 10 cm, Mindestberechnung 50 cm, max. 80 cm lang
³ Höhe bis 100 mm einschl. bearbeiteter Kanten (20 mm),
 Abrechnung pro angefangenen 10 cm, Mindestberechnung 50 cm, max. 125 cm lang

Unsere Lieferanten bieten eine große Quarzsteinauswahl, schauen Sie gerne auch dort vorbei, für zusätzliche Informationen und Bilder:
www.mcr-stein.de/material/#quarzstein



QUARZSTEIN

Quarzstein ist ein Kunststein, der zu 93% aus natürlichem Quarz besteht, was ihm eine außergewöhnliche Härte und Resistenz verleiht. Die übrigen Prozente setzen sich zusammen aus Farbpigmenten und Polymerharzen. Die einzelnen Rohstoffe werden unter hohem Druck, Vakuum, Vibration und Wärme zu homogenen Platten gepresst. Quarzstein wird auch als Quarzkompositstein bezeichnet, da er aus verschiedenen harzgebundenen Werkstoffen besteht.

In Ausstrahlung und Haptik erinnert der Quarzstein an echten Stein. Der Kunststein hat jedoch gegenüber seinem natürlichen Vorbild weitestgehend einheitliche und gleichbleibende Farb- und Strukturverläufe. Er ist neben der **polierten** Oberfläche in vier weiteren Finishes erhältlich.

Das **Suede**-Finish besticht durch seinen Matteeffekt und fühlt sich einzigartig an.

Die **Volcano**-Oberfläche ist aufgeraut und sanft zugleich und verleiht der Platte eine rustikale Optik.

Die **satinierte** Textur zeigt eine leichte Struktur, die das materische Oberflächenfinish optimal zur Geltung bringt.

Die **natural** Oberfläche von BETONart spiegelt die Haptik von Beton wieder. Poren und Vertiefungen sind entsprechend gewollt.



SILESTONE DEKORLISTE



BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE			STÄRKE		
		poliert	suede	volcano	12 mm	20 mm	30 mm
Arden Blue *	1 / 2	2112	2213	2214	•	•	•
Ariel *	3 / 4	2446	2530		•	•	•
Blanc élysée **	a. A.	2632	2633		•	•	•
Blanco Maple *	1 / 2	2316	2416		•	•	•
Blanco Norte *	1 / 2	2115	2217		•	•	•
Blanco Stellar *	3 / 4	2317	2417		•	•	•
Blanco Zeus *	3 / 4	2318	2418	2419	•	•	•
Bohemian Flame *	a. A.	2624	2625		•	•	•
Brass Relish *	3		2348		•	•	•
Calypso *	4 / 5	2450	2529		•	•	•
Camden *	2		2242		•	•	•
Charcoal Soapstone **	3 / 4	2340	2452		•	•	•
Château Brown **	a. A.	2638	2639		•	•	•
Cinzel Grey *	4		2460		•	•	•
Cinder Craze *	3		2349		•	•	•
Concrete Pulse *	3		2350		•	•	•
Coral Clay Colour *	1 / 2	2125	2229		•	•	•
Corktown *	4		2461		•	•	•
Desert Silver **	2 / 3	2342	2343		•	•	•
Eclectic Pearl **	a. A.	2626	2627		•	•	•
Et. Calacatta Gold **	5 / 6	2538	2614		•	•	•
Et. Marquina **	4 / 5	2453	2535		•	•	•
Et. Noir **	5 / 6	2618	2619		•	•	•
Et. Statuario **	4 / 5	2455	2537		•	•	•
Ethereal Dusk **	5 / 6	2547	2622		•	•	•
Ethereal Glow **	5 / 6	2548	2623		•	•	•
Ethereal Haze **	5 / 6	2544	2621		•	•	•
Ethereal Noctis **	5 / 6	2543	2620		•	•	•
Faro White *	4		2462		•	•	•
Ffrom01 **	4		2469		•	•	•
Ffrom02 **	4		2470		•	•	•
Ffrom03 **	4		2471		•	•	•
Gris Expo *	1 / 2	2119	2221	2222	•	•	•
Jardin Emerald **	a. A.	2634	2635		•	•	•
Lagoon **	3 / 4	2434	2521		•	•	•

Höhere Preisgruppe bei Silestone entspricht den Oberflächen suede und volcano.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich



BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE			STÄRKE		
		poliert	suede	volcano	12 mm	20 mm	30 mm
Lime Delight *	3		2351		•	•	•
Marengo *	1 / 2	2120	2235		•	•	•
Miami Vena *	2 / 3	2241	2346		•	•	•
Miami White *	1 / 2	2131	2132		•	•	•
Night Tebas *	1 / 2	2133	2244		•	•	•
Nolita *	4		2463		•	•	•
Parisien Bleu **	a. A.	2628			•	•	•
Poblenou *	4		2464		•	•	•
Raw A *	4		2472		•	•	•
Raw D *	4		2473		•	•	•
Raw G *	4		2474		•	•	•
Romantic Ash *	a. A.	2640	2629		•	•	•
Rougui *	1 / 2	2128	2232		•	•	•
Rivière Rose **	a. A.	2636	2637		•	•	•
Seaport *	4		2465		•	•	•
Snowy Ibiza **	3 / 4	2448	2456		•	•	•
Stellar Night *	3	2352			•	•	•
Versailles Ivory **	a. A.	2630			•	•	•
Victorian Silver **	a. A.	2631			•	•	•
White Arabesque **	3 / 4	2457	2458		•	•	•
White Storm *	1 / 2	2124	2239		•	•	•
Yukon *	2 / 3	2334	2445		•	•	•

BETON_{art}

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE		STÄRKE	
		natural		20 mm	
Beige **	4	3011		•	
Brown **	4	3012		•	
Dark **	4	3013		•	
Grey **	4	3014		•	

ACHTUNG Bei BETONart sind fertigungsbedingt Stärkentoleranzen von +/- 4 mm möglich.

Höhere Preisgruppe bei Silestone entspricht den Oberflächen suede und volcano.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

QUARTZFORMS DEKORLISTE



BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE		STÄRKE		
		poliert	satiniert	12 mm	20 mm	30 mm
Absolute Deep Black *	4	2801	2802	•	•	•
Absolute White *	4	2983	2984	•	•	•
Add Top Crystal *	2	2977	2978	•	•	•
Add Top Crystal Black *	2	2979	2980	•	•	•
Brazilian Canadian White *	2	2919	2920	•	•	•
Breeze Ashen Light **	3	2901	2902	•	•	•
Breeze Blanc **	3	2917	2918	•	•	•
Breeze Hull **	3	2935	2936	•	•	•
Breeze Pearl **	3	2965	2966	•	•	•
Breeze Pier **	3	2850	2851		•	•
Breeze Sand **	3	2971	2972	•	•	•
Cloudy Beige *	2	2907	2908	•	•	•
Cloudy Belgian Blue **	2	2854	2855	•	•	•
Cloudy Black *	2	2915	2916	•	•	•
Cloudy Black and more *	2	2856	2857		•	
Cloudy Brown **	2	2852	2853	•	•	•
Cloudy Desert *	2	2925	2926	•	•	•
Cloudy Portland Grey *	2	2969	2970	•	•	•
Cloudy White *	2	2985	2986	•	•	•
Extreme Iceberg White *	3	2937	2938	•	•	•
Extreme Night Black *	4	2963	2964		•	•
Extreme Titan **	3	2858	2859		•	•
Forest Betulla **	5	2991	2992		•	•
Forest Garrigue **	5	2993	2994		•	•
Forest Magnolia **	5	2995	2996		•	•
Forest Sughero **	5	2997	2998		•	•
Fossil Ammonite **	3	2860	2861		•	•
Fossil Jet **	3	2941	2942		•	•
Fossil Nacre **	3	2957	2958		•	•
Fossil Nautilus **	3	2959	2960		•	•
Fossil Seashell **	3	2975	2976		•	•
Imperial Cherry Beige *	4	2864	2865		•	•
Imperial Gold *	4	2862	2863		•	•
Imperial Meringa **	4	2953	2954		•	•
Imperial White *	4	2987	2988		•	•

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich
 ** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich



BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE		STÄRKE		
		poliert	satiniert	12 mm	20 mm	30 mm
Lavic Black *	2	2913	2914		•	•
Lavic Navajo *	2	2803	2804		•	•
MA Beige *	2	2905	2906	•	•	•
MA Grey *	2	2927	2928	•	•	•
MA White *	2	2805	2806	•	•	•
New Era Atlantis ** ✓	5	2823	2827		•	•
New Era Crono ** ✓	5	2987	2988		•	•
New Era Gold ** ✓	5	2824	2828		•	•
New Era Lasa ** ✓	5	2831	2832		•	•
New Era Mahal ** ✓	5	2833	2834		•	•
New Era Mystic ** ✓	5	2825	2829		•	•
New Era Nirvana ** ✓	5	2826	2830		•	•
Ocean Arctic *	5	2807	2808		•	•
Ocean Lagoon *	5	2809	2810		•	•
Ocean Midnight *	5	2811	2812		•	•
Ocean Reef *	5	2813	2814		•	•
Planet Blue Moone *	5	2835	2836		•	•
Planet Halley *	5	2931	2932		•	•
Planet Honey Galaxy *	5	2933	2934		•	•
Planet Interstellar Cloud **	5	2939	2940		•	•
Planet Jupiter **	5	2943	2944		•	•
Planet Mars **	5	2949	2950		•	•
Planet Mercury **	5	2951	2952		•	•
Planet Neptune **	5	2961	2962		•	•
Planet Pluto **	5	2967	2968		•	•
Planet Saturn **	5	2973	2974		•	•
Planet Tempel **	5	2815	2816		•	•
Planet Venus **	5	2981	2982		•	•
Poseidon **	5	2837	2838		•	•
QF Ash Grey *	2	2866	2867	•	•	•
QF Beige *	2	2868	2869	•	•	•
QF Black *	2	2911	2912	•	•	•
QF Dark Grey *	2	2923	2924	•	•	•
QF Light Beige *	2	2945	2946	•	•	•

✓ Ecotone Kollektion mit recycelten Komponenten und der Herstellung durch erneuerbare Energien.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

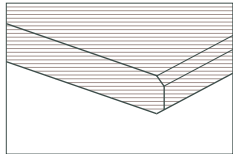
QUARTZFORMS DEKORLISTE



BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE		STÄRKE		
		poliert	satiniert	12 mm	20 mm	30 mm
QF Light Grey *	2	2947	2948	•	•	•
QF White *	2	2989	2990	•	•	•
Twinkle Black *	2	2870	2871	•	•	•
Twinkle Grey *	2	2929	2930		•	•
Twinkle White *	2	2817	2818		•	•
Veined Africa *	4	2819	2820		•	•
Veined Baroque *	4	2903	2904		•	•
Veined Bernini *	4	2909	2910		•	•
Veined Canova *	4	2921	2922		•	•
Veined Cream *	4	2821	2822		•	•
Veined Deco *	4	2872	2873	•	•	•
Veined Michelangelo *	4	2955	2956		•	•

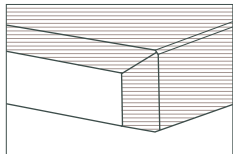
* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich
 ** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

STANDARDKANTEN



Gefaste Kante (F1 - 12 mm, F2 - 20 mm, F3 - 30 mm)

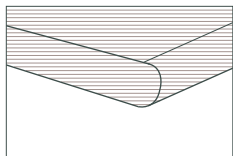
Gefaste Kanten sind gerade Kanten mit einer Fase unten und oben. Die Vorderkante ist je nach Oberfläche poliert bzw. bei matten Oberflächen geschliffen. Diese Kantenvariante ist bei 12 mm, 20 mm sowie 30 mm Kanten möglich. Bei der 12 mm Kante ist eine vollflächige Auflage empfehlenswert.



Gehrungskante (G4 - 40 mm, G5 - 50-100 mm)

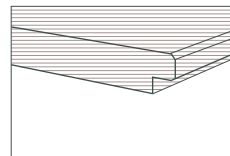
Gehrungskanten lassen die Platte optisch massiver wirken. Dabei wird die 20 mm Arbeitsplatte mit einer Blende ergänzt, um die Wunschoptik zu erreichen. Die Platte wird mit Trägermaterial als Streifen unterfüttert und gefast. Dabei ist keine Rundung machbar. Diese Kantenvariante ist bei 40 mm sowie 50 - 100 mm Kanten möglich.

SONDERKANTEN gegen Aufpreis



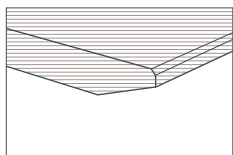
Rundkante

Die Vorderkante ist abgerundet sowie poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 20 mm sowie 30 mm Kanten möglich.



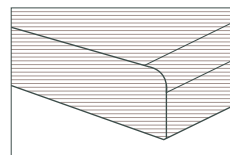
Falz

Die Vorderkante ist auf 10 mm Optik gefräst. Die Sichtkante ist gefast sowie poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 20 mm Kanten möglich.



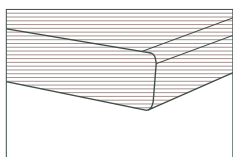
Schräggkante

Die Vorderkante ist auf 10 mm Optik abgeschrägt. Die Sichtkante ist gefast sowie poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 20 mm Kanten möglich.



Viertelstab

Die Vorderkante ist oben gerundet und unten gefast. Die Sichtkante ist poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 30 mm Kanten möglich.



Bleistiftkante

Die Vorderkante ist oben und unten leicht gerundet. Die Sichtkante ist poliert bzw. geschliffen bei matten Oberflächen. Diese Kantenvariante ist bei 30 mm Kanten möglich.

Andere Kantenformen für alle Stärken auf Anfrage!

Beachten Sie bitte auch die möglichen Toleranzen.

HINWEIS: Bei F1 benötigen Sie einen geschlossenen Korpus, wir empfehlen daher die Ausführung F2.

AUSFÜHRUNGEN

ARBEITSPLATTEN IN €/LFM. EINSCHL. VORDERKANTE

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6
F1 Bei F1 benötigen Sie einen geschlossenen Korpus, wir empfehlen daher generell die Ausführung F2.	bis 25 cm	QAP(1-6)025F1	237,-	250,-	275,-	290,-	329,-	355,-
	bis 40 cm	QAP(1-6)040F1	282,-	301,-	335,-	354,-	409,-	443,-
	bis 65 cm	QAP(1-6)065F1	404,-	426,-	475,-	501,-	577,-	625,-
	bis 80 cm	QAP(1-6)080F1	520,-	557,-	623,-	663,-	771,-	842,-
	bis 100 cm	QAP(1-6)100F1	581,-	623,-	703,-	749,-	876,-	960,-
	bis 130 cm	QAP(1-6)130F1	638,-	685,-	776,-	827,-	970,-	1067,-
F2 Unsere Empfehlung	bis 25 cm	QAP(1-6)025F2	254,-	268,-	322,-	343,-	395,-	420,-
	bis 40 cm	QAP(1-6)040F2	306,-	326,-	400,-	428,-	499,-	531,-
	bis 65 cm	QAP(1-6)065F2	452,-	481,-	587,-	630,-	732,-	781,-
	bis 80 cm	QAP(1-6)080F2	569,-	606,-	754,-	811,-	952,-	1017,-
	bis 100 cm	QAP(1-6)100F2	639,-	685,-	856,-	924,-	1090,-	1165,-
	bis 130 cm	QAP(1-6)130F2	704,-	755,-	950,-	1026,-	1212,-	1300,-
F3	bis 25 cm	QAP(1-6)025F3	306,-	328,-	409,-	442,-	515,-	539,-
	bis 40 cm	QAP(1-6)040F3	379,-	405,-	518,-	560,-	658,-	690,-
	bis 65 cm	QAP(1-6)065F3	552,-	591,-	745,-	804,-	939,-	985,-
	bis 80 cm	QAP(1-6)080F3	731,-	786,-	1010,-	1095,-	1290,-	1357,-
	bis 100 cm	QAP(1-6)100F3	826,-	891,-	1153,-	1254,-	1480,-	1562,-
	bis 130 cm	QAP(1-6)130F3	913,-	988,-	1285,-	1397,-	1655,-	1749,-
G4	bis 25 cm	QAP(1-6)025G4	447,-	463,-	535,-	560,-	622,-	651,-
	bis 40 cm	QAP(1-6)040G4	502,-	521,-	609,-	642,-	724,-	762,-
	bis 65 cm	QAP(1-6)065G4	657,-	687,-	806,-	854,-	968,-	1021,-
	bis 80 cm	QAP(1-6)080G4	781,-	824,-	983,-	1047,-	1198,-	1269,-
	bis 100 cm	QAP(1-6)100G4	853,-	901,-	1087,-	1160,-	1334,-	1416,-
	bis 130 cm	QAP(1-6)130G4	917,-	973,-	1180,-	1262,-	1459,-	1553,-
G5	bis 25 cm	QAP(1-6)025G5	515,-	531,-	603,-	628,-	689,-	720,-
	bis 40 cm	QAP(1-6)040G5	569,-	590,-	678,-	709,-	791,-	830,-
	bis 65 cm	QAP(1-6)065G5	721,-	751,-	870,-	918,-	1033,-	1085,-
	bis 80 cm	QAP(1-6)080G5	848,-	893,-	1051,-	1114,-	1265,-	1337,-
	bis 100 cm	QAP(1-6)100G5	921,-	967,-	1154,-	1226,-	1402,-	1483,-
	bis 130 cm	QAP(1-6)130G5	984,-	1040,-	1247,-	1329,-	1527,-	1620,-

SONDERKANTEN ZULAGE Zulage zu allen zu bearbeitenden Kanten in €/l/m (Mindestabrechnung 0,5 l/m je Kante)

KANTENVARIANTE	12 mm		20 mm		30 mm		40 mm		50 mm	
	Art.-Nr.	€/l/m.	Art.-Nr.	€/l/m.	Art.-Nr.	€/l/m.	Art.-Nr.	€/l/m.	Art.-Nr.	€/l/m.
Querkante / zusätzl. Kante	ZKF1	30,-	ZKF2	35,-	ZKF3	40,-	ZKG4	165,-	ZKG5	200,-
Rundkante			ZKR2	135,-	ZKR3	135,-				
Falz			ZKZ2	150,-						
Schräggkante			ZKS2	135,-						
Viertelstab					ZKV3	135,-				
Bleistiftkante					ZKB3	40,-				

ACHTUNG Bitte beachten Sie, dass Farb- und Strukturschwankungen auch an Plattenstößen, auf Grund von Unterschieden in der Rohplatte, innerhalb einer Lieferung möglich sind. Beachten Sie bitte auch die möglichen Toleranzen.

HINWEIS: Bei F1 benötigen Sie einen geschlossenen Korpus, wir empfehlen daher die Ausführung F2.

WANGEN IN €/STGM. EINSCHL. VORDERKANTE (2-seitig sichtbar einschl. 10 cm Untersicht)

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6
F1	bis 25 cm	QWE(1-6)025F1	272,-	283,-	310,-	324,-	364,-	390,-
	bis 80 cm	QWE(1-6)080F1	470,-	504,-	567,-	604,-	705,-	772,-
	bis 130 cm	QWE(1-6)130F1	671,-	720,-	810,-	862,-	1006,-	1102,-
F2	bis 25 cm	QWE(1-6)025F2	288,-	302,-	356,-	378,-	429,-	454,-
	bis 80 cm	QWE(1-6)080F2	518,-	553,-	689,-	743,-	873,-	934,-
	bis 130 cm	QWE(1-6)130F2	739,-	789,-	984,-	1061,-	1246,-	1334,-
F3	bis 25 cm	QWE(1-6)025F3	341,-	361,-	444,-	474,-	548,-	573,-
	bis 80 cm	QWE(1-6)080F3	664,-	716,-	962,-	1004,-	1182,-	1247,-
	bis 130 cm	QWE(1-6)130F3	948,-	1022,-	1374,-	1433,-	1688,-	1781,-
G4	bis 25 cm	QWE(1-6)025G4	515,-	531,-	603,-	628,-	689,-	720,-
	bis 80 cm	QWE(1-6)080G4	594,-	728,-	873,-	931,-	1069,-	1134,-
	bis 130 cm	QWE(1-6)130G4	848,-	1040,-	1247,-	1329,-	1527,-	1620,-
G5	bis 25 cm	QWE(1-6)025G5	582,-	600,-	670,-	695,-	758,-	787,-
	bis 80 cm	QWE(1-6)080G5	642,-	775,-	921,-	978,-	1116,-	1181,-
	bis 130 cm	QWE(1-6)130G5	917,-	1107,-	1315,-	1396,-	1594,-	1687,-

WANGEN IN €/STGM. 3- UND 4-SEITIG SICHTBAR (Struktur-/Texturabweichungen auf Rückseite möglich)

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6
F1	bis 25 cm	QWD(1-6)025F1	308,-	319,-	343,-	359,-	398,-	425,-
	bis 80 cm	QWD(1-6)080F1	700,-	733,-	796,-	803,-	805,-	873,-
	bis 130 cm	QWD(1-6)130F1	999,-	1047,-	1137,-	1147,-	1150,-	1246,-
F2	bis 25 cm	QWD(1-6)025F2	322,-	334,-	389,-	412,-	464,-	488,-
	bis 80 cm	QWD(1-6)080F2	740,-	775,-	911,-	966,-	1096,-	1157,-
	bis 130 cm	QWD(1-6)130F2	1056,-	1107,-	1301,-	1379,-	1565,-	1652,-
F3	bis 25 cm	QWD(1-6)025F3	373,-	394,-	478,-	508,-	582,-	606,-
	bis 80 cm	QWD(1-6)080F3	886,-	938,-	1185,-	1225,-	1406,-	1470,-
	bis 130 cm	QWD(1-6)130F3	1265,-	1340,-	1692,-	1750,-	2008,-	2100,-
G4	bis 25 cm	QWD(1-6)025G4	894,-	923,-	1069,-	1118,-	1241,-	1301,-
	bis 80 cm	QWD(1-6)080G4	1283,-	1361,-	1652,-	1771,-	2042,-	2173,-
	bis 130 cm	QWD(1-6)130G4	1832,-	1944,-	2359,-	2529,-	2917,-	3103,-
G5	bis 25 cm	QWD(1-6)025G5	961,-	992,-	1137,-	1184,-	1311,-	1370,-
	bis 80 cm	QWD(1-6)080G5	1330,-	1408,-	1700,-	1819,-	2089,-	2219,-
	bis 130 cm	QWD(1-6)130G5	1899,-	2011,-	2428,-	2598,-	2983,-	3170,-

NISCHENRÜCKWAND / WANDANSCHLUSSPROFIL

AUSFÜHRUNG	ART.-NR.	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5	PG 6
Nischenrückwand ¹ in €/m ² (12 mm)	NRWQ(1-6)F1	686,-	728,-	804,-	854,-	982,-	1063,-
Nischenrückwand ¹ in €/m ² (20 mm)	NRWQ(1-6)F2	761,-	806,-	985,-	1056,-	1227,-	1301,-
Wandanschlussprofil ² in €/lfm. (12 mm)	WAPQ(1-6)F1	96,-	96,-	96,-	96,-	96,-	96,-
Wandanschlussprofil ² in €/lfm. (20 mm)	WAPQ(1-6)F2	107,-	107,-	107,-	107,-	107,-	107,-

¹ einschl. bearbeiteter Kanten (12 bzw. 20 mm), Mindestberechnung 0,20 m²

² Höhe bis 100 mm einschl. bearbeiteter Kanten (12 bzw. 20 mm), Abrechnung pro angefangenen 10 cm, Mindestberechnung 50 cm, max. 125 cm lang

ACHTUNG Bitte beachten Sie, dass Farb- und Strukturschwankungen auch an Plattenstößen, auf Grund von Unterschieden in der Rohplatte, innerhalb einer Lieferung möglich sind.
Beachten Sie bitte auch die möglichen Toleranzen.

HINWEIS: Bei F1 benötigen Sie einen geschlossenen Korpus, wir empfehlen daher die Ausführung F2.

Lassen Sie sich inspirieren von der Auswahl unserer Lieferanten und erhalten Sie zusätzliche Informationen und Bildmaterial www.mcr-stein.de/material/#keramik



KERAMIK

Keramiken sind ultrakompakte Materialien, die aus einer Mischung verschiedener, sorgfältig ausgewählter, natürlicher Rohstoffe bestehen. In einem Prozess der Synthetisierung entstehen unter großem Druck und hohen Temperaturen Platten mit hohem Härtegrad und somit unbegrenzten Einsatzmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich. Während des Brennvorgangs bildet sich auf der Platte eine dünne glasartige und äußerst glatte Oberflächenschicht, welche die Platte zudem abdichtet und besonders UV-Beständig macht.

Die Platten können in verschiedenen Farben, Strukturen und Texturen hergestellt werden und sind neben der **polierten** Oberfläche in fünf weiteren Finishes erhältlich.

Die **natural** Textur bietet durch ihre Mattheit einen guten Kompromiss zwischen der polierten und der strukturierten Oberfläche.

Satiniertes Aussehen und Weichheit bei der Berührung zeichnen die Oberfläche **satın** aus.

Bei der **silk** Oberfläche wird der Platte ein seidenmat-tes Finish verliehen, welches einen dezenten Glanz und ein angenehm weiches Tastgefühl aufweist.

Unter **soft** versteht man eine glatte, matte Endverarbeitung mit lebendiger Struktur und Farbe.

Die **textured** Oberflächen sind je nach Dekor unterschiedlich strukturiert. Die raue Textur macht die Platte allerdings auch reinigungsintensiver.



ACHTUNG Bei Keramik können produktionsbedingt Farbschwankungen und spürbare Unterschiede in der Oberflächenhaptik auftreten. Diese Unterschiede unterliegen den Produktionstoleranzen für Keramik und sind daher kein Grund zur Beanstandung.

DEKTON DEKORLISTE



BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE				STÄRKE	
		natural	poliert	soft	textured	12 mm	20 mm
Adia *	2	4128				•	•
Aeris *	1	4077				•	•
Albarium *	2	4112				•	•
Arga **	4		4070			•	•
Argentium *	2	4109				•	•
Aura **	3	4019				•	•
Ava *	2	4129				•	•
Awake **	4		4104			•	•
Bergen **	4		4071			•	•
Bromo *	1				4066	•	•
Danae *	1	4013				•	•
Daze **	3			4102		•	•
Domoos *	2	4020				•	•
Dunna *	2		4114			•	•
Entzo **	3	4033				•	•
Eter *	1	4079				•	•
Fossil **	1	4051				•	•
Gk07 Ceppo **	2	4115				•	•
Halo *	4		4040			•	•
Helena **	4		4085			•	•
Kairos **	2	4022				•	•
Kelya **	2	4028				•	•
Keon **	1	4029				•	•
Khalo **	4		4081			•	•
Kira **	2	4063				•	•
Kovik **	2	4075				•	•
Kreta **	2	4056				•	•
Laguna *	2			4116		•	•
Laos **	2	4061				•	•
Laurent **	3	4082				•	•
Limbo *	4		4117			•	•
Lucid **	4		4108			•	•
Lunar *	2	4065				•	•
Malibu *	4		4118			•	•

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich
 ** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich



BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE				STÄRKE	
		natural	poliert	soft	textured	12 mm	20 mm
Marina **	2			4119		•	•
Micron *	2	4111				•	•
Moone *	1	4090				•	•
Morpheus **	3			4107		•	•
Nacre *	2			4113		•	•
Natura **	4		4060			•	•
Nebu *	2	4130				•	•
Neural **	3			4105		•	•
Nilium **	2	4054				•	•
Opera **	3			4055		•	•
Polar *	2	4131				•	•
Rem **	3			4083		•	•
Reverie **	3			4120		•	•
Salina **	4		4121			•	•
Sandik *	2			4132		•	•
Sasea *	1	4073				•	•
Sirius *	1				4011	•	•
Soke **	2	4058				•	•
Somnia **	3	4106				•	•
Taga **	4		4076			•	•
Tk05 Sabbia **	2	4122				•	•
Tk06 Marmorio **	2	4123				•	•
Trance **	4		4101			•	•
Trevi *	2	4133				•	•
Trilium **	2	4037				•	•
Umber *	2	4110				•	•
Uyuni *	3	4084				•	•
Vigil **	4		4103			•	•
Vk01 Nebbia *	2	4124				•	•
Vk02 Avorio *	2	4125				•	•
Vk03 Grigio **	2	4126				•	•
Vk04 Grafite **	2	4127				•	•
Zenith *	2	4025				•	•

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich
 ** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

NEOLITH DEKORLISTE

NEOLITH®

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE				STÄRKE	
		satin	silk	soft	textured	12 mm	20 mm
Abu Dhabi White **	3		5068			•	•
Alexandra **	3		5106	5107		•	•
AMA Black Slate **	1				5034	•	•
Amazonico **	3				5069	•	
Arabesque **	3 / 4		5112	5111		•	•
Arctic White *	3	5080	5027			•	•
Arena *	1	5014				•	
Artisan *	0		5125			•	•
Aspen Grey **	1		5055			•	•
Barro *	0	5012				•	•
Basalt Black **	2	5019				•	•
Basalt Grey **	2	5020				•	•
Beton **	2		5026			•	•
Black Obsession **	3		5105			•	•
Blanco Carrara **	2		5097			•	
Calacatta **	3 / 4		5033	5074		•	•
Calacatta Gold **	3 / 4		5095	5075		•	
Calacatta Luxe **	4			5076		•	
Calacatta Roma **	1		5117			•	•
Calacatta Royale **	3 / 4		5114	5113		•	•
Calatorao **	1		5056			•	•
Calista **	3			5115		•	•
Cappadocia Sunset **	2		5118			•	•
Cement *	1	5013				•	•
Colorado Dunes **	3 / 4		5101	5102		•	•
Estatuario 01/01 R **	3 / 4		5032	5077		•	•
Estatuario 05/05 R **	3 / 4		5103	5104		•	
Everest Sunrise **	3	5119	5120			•	•
Himalaya Crystal **	4		5121	5065		•	•
Ignea **	1				5122	•	•
Iron Copper *	3	5028				•	
Iron Corten *	3	5029				•	•
Iron Frost *	3	5094				•	
Iron Grey *	3	5030				•	•

Höhere Preisgruppe bei Neolith entspricht der Oberfläche soft.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE				STÄRKE	
		satin	silk	soft	textured	12 mm	20 mm
Just White *	1		5064			•	•
Krater **	1				5053	•	
La Boheme **	2	5046				•	
Layla **	2				5073	•	•
Mar Del Plata **	3				5054	•	
Metropolitan **	3		5071			•	•
Mirage **	1		5058			•	
Mont Blanc **	3		5059			•	•
Nero *	1	5016				•	•
Nero Zimbabwe *	2				5063	•	•
New York - New York **	1		5060			•	•
Niagara **	3		5108			•	•
Phedra *	2	5024				•	
Pietra di Luna *	1		5039			•	•
Pietra di Osso *	1		5040			•	•
Pietra di Piombo *	1		5041			•	•
Pietra Grey **	2		5078			•	
Pulpis **	2		5025			•	
Rapolano *	1				5123	•	•
Retrostone *	1		5061			•	•
San Simone **	3 / 4		5109	5110		•	•
Shilin *	1				5079	•	•
Sofia Cuprum 2021 **	3		5062			•	•
Strata Argentum **	3				5057	•	
Summer Dala **	1		5081			•	
Terrazo Ceppo **	1		5082			•	
Whitehaven **	4			5116		•	•
White Sands *	2				5124	•	•
Winter Dala **	1		5083			•	
Wulong *	1				5084	•	•
Zaha Stone **	1		5051			•	•

Höhere Preisgruppe bei Neolith entspricht der Oberfläche soft.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

SAPIENSTONE DEKORLISTE

SAPIENSTONE

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE				STÄRKE	
		natural	poliert	silk	textured	12 mm	20 mm
Alaska White **	3				5578	•	•
Alpi Chiaro Venato **	2	5554				•	
Arabescato **	2 / 4	5532	5537			•	
Arabescato 4D **	3 / 4		5565		5566	•	•
Balance Azure *	1	5589				•	
Balance Chester Green *	1	5590				•	
Balance Ivory *	1	5591				•	
Balance Light Grey *	1	5592				•	
Balance Marsala Red *	1	5593				•	
Balance Nude *	1	5594				•	
Balance Ochre *	1	5595				•	
Balance Steel Blue *	1	5596				•	
Basalt Cream **	1	5512				•	•
Bianco Lasa **	2 / 4	5520	5534			•	
Black Diamond **	1	5545				•	
Breccia Imperiale **	1	4503				•	
Bright Onyx **	2 / 4	5531	5536			•	
Brown Earth **	1	5522				•	
Calacatta **	2 / 4	5519	5529			•	
Calacatta 4D **	3 / 4		5572		5569	•	•
Calacatta Aureo 4D **	1 / 3		5580		5579	•	•
Calacatta Macchia Vecchia **	3 / 4		5546	5547		•	
Calacatta Macchia Vecchia 4D **	3 / 4		5567		5568	•	•
Calacatta Statuario **	3 / 4	5521	5535	5597		•	
Calacatta Statuario 4D **	3 / 4		5570		5571	•	•
Crema Avorio *	2	4502				•	
Dark Marquina **	3 / 4		5539	5538		•	
Fior di Bosco **	3 / 4		5548	5549		•	
Grand Antique 4D *	3 / 4		5573		5574	•	•
Jatoba Brown 4D **	3				5577	•	•
Kuroca 4D **	3 / 4		5575		5576	•	•
Light Earth **	1	5524				•	
Luna Limestone **	1				5598	•	
Malm Black **	2	5516				•	

Höhere Preisgruppe bei SapienStone entspricht der Oberfläche polished.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE				STÄRKE	
		natural	poliert	silk	textured	12 mm	20 mm
Noir Intenso *	2	5542				•	
Palladium Grey **	1	5550				•	
Piasentina **	2				5551	•	
Pietra Grey **	2 / 4	5518	5528			•	
Platinum White **	1	5552				•	
Premium White **	2 / 4	5553	5533			•	
Quarzite Vals **	1				5599	•	
Rovere Baio **	1	5540				•	
Rovere Buckskin **	1	5541				•	
Sand Earth **	1	5525				•	
Seminato Candido *	2 / 4	5555	5560			•	
Seminato Nero *	2 / 4	5556	5561			•	
Silver Wave 4D **	3				4501	•	
Taj Mahal **	2 / 4		5582		5581	•	
Uni Ice *	2 / 4	5515	5530		5509	•	• * nur in natural
Urban Antracite **	1	5513				•	•
Urban Argento **	1	5514				•	•
White Calacatta **	2 / 4		5584	5583		•	

Höhere Preisgruppe bei SapienStone entspricht der Oberfläche polished.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

LAMINAM DEKORLISTE

LAMINAM
SUPERIOR NATURAL SURFACES

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE			STÄRKE	
		natural	soft	textured	12 mm	20 mm
Ardesia Bianco *	1			5277	•	•
Ardesia Nero *	1			5276	•	•
Bianco Assoluto *	2	5222			•	•
Bianco Lasa *	1	5214			•	
Bianco Statuario Venato **	2		5258		•	
Blanc *	2	5244			•	
Bruno *	1			5253	•	•
Calacatta Black **	2			5288	•	•
Calacatta Mediceo **	2		5291		•	
Calacatta Michelangelo **	2	5216	5259		•	•
Calacatta Oro Venato **	2		5260		•	
Calce Antracite **	1			5201	•	•
Calce Avorio *	2			5278	•	
Calce Bianco **	1			5248	•	•
Calce Grigio **	1			5249	•	•
Calce Nero **	1			5206	•	•
Calce Tortora *	1			5202	•	
Cristallo Gold *	2			5289	•	•
Diamond Cream **	2	5217			•	•
Emperador Extra *	1	5211			•	
Fusion White *	2	5292			•	•
Grafite *	1	5279			•	•
Nero Assoluto *	2	5223			•	•
Nero Greco **	1	5207			•	•
Nero Intenso **	1			5296	•	
Noir Desir **	1	5204			•	•
Ossido Nero **	1			5254	•	•
Pietra di Cardoso Grigio **	2	5267		5268	•	•
Pietra di Cardoso Nero **	2	5269		5270	•	•
Pietra di Savoia Antracite **	1			5221	•	•
Pietra di Savoia Grigio **	1			5210	•	•
Pietra di Savoia Perla **	1			5208	•	•
Pietra Grey **	1	5203			•	•
Pietra Piasentina Grigio **	2	5265		5266	•	•

Die Oberfläche soft von Laminam ist nur in 12 mm erhältlich.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE			STÄRKE	
		natural	soft	textured	12 mm	20 mm
Pietra Piasentina Taupe **	2	5227		5212	•	•
Piombo **	1	5224			•	•
Porfido Marrone **	2	5271		5272	•	•
Roccia **	1	5209			•	•
Sabbia *	2	5252			•	
Sahara Noir **	2			5293	•	•
Sale *	2	5225			•	•
Statuarietto **	2	5297			•	
Statuario Altissimo **	2	5220	5262		•	
Talco *	1	5280			•	
Terra **	1	5226			•	•
Terra di Matera *	1	5281		5282	•	
Terra di Pompei *	1	5283		5284	•	
Terra di Saturnia *	1	5285		5286	•	
Travertino Bianco *	1			5298	•	•
Travertino Grigio Venato *	1			5263	•	
Travertino Noce *	1			5301	•	
Travertino Silver *	1			5302	•	
Verde Alpi **	2			5295	•	
Verderame *	1			5287	•	

Die Oberfläche soft von Laminam ist nur in 12 mm erhältlich.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

INFINITY DEKORLISTE



BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE				STÄRKE	
		natural	satin	silk	textured	12 mm	20 mm
Absolute Black *	1	5407				•	
Absolute White *	1	5408				•	•
Atlantis Grey *	1	5406				•	
Buxy Select *	1	5409				•	
Calacatta Brasile **	1		5461			•	
Calacatta Glory **	1		5455	5456		•	
Calacatta Hermitage *	1		5414			•	•
Calacatta Magnifico *	1		5424			•	•
Calacatta Oro *	1		5404			•	•
Calacatta Viola *	1			5419		•	
Ceppo Romano **	1	5454				•	•
Chianca di Ostuni *	1	5402				•	•
Classic Statuario *	1		5415			•	•
Concrete Grey *	1	5432				•	•
Concrete Light *	1	5433				•	
Crystal Ice *	1			5437		•	
Extra Statuario *	1		5416			•	
Hermitage Natura Vein **	2		5421				•
Iconic Cipollino **	2			5457		•	
Magnifico Natura Vein **	2		5417				•
Metal Corten *	1	5434				•	
Metal Dark *	1	5435				•	•
Metal Silver *	1	5436				•	
Milan Stone *	1	5403				•	•
Onyx White **	2			5458		•	
Palladium Ivory *	1	5459				•	
Pietra Grey *	1		5426			•	•
Pigalle *	1				5405	•	•
Provencale *	1	5464				•	
Pulpis Brown *	1		5429			•	
Renoir *	1			5418		•	
Sahara Noir *	1		5423			•	
Skov **	1	5460				•	
Statuario Natura Vein **	2		5427				•

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich
 ** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE				STÄRKE	
		natural	satin	silk	textured	12 mm	20 mm
Statuario Principe *	2		5438			•	
Taj Mahal *	0		5463			•	•
Terrazzo White *	1	5442				•	
Thunderstorm *	3			5447		•	
Total Black *	1		5443			•	•
Total Grey *	1		5445			•	
Total White *	1		5446			•	
Travertino Bianco *	0	5465				•	
Travertino Chiaro *	1	5413				•	•
Travertino Grey *	1	5412				•	
Tundra Select *	1		5428			•	
Verde France *	1			5450		•	
White Macaubas *	1		5462			•	•

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich
 ** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

MARAZZI

BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE			STÄRKE	
		natural	satin	textured	12 mm	20 mm
Altissimo **	2		5601		•	•
Bahia Black **	2		5651		•	
Basaltina **	2 / 4		5602	5635	• nur in satin	• nur in textured
Berici Beige *	2		5652	5653	•	
Berici Bianco *	2		5654	5655	•	
Berici Grigio *	2		5656	5657	•	
Bianco Arni *	2		5633		•	
Black *	4		5603		•	•
Bluestone **	2		5604		•	•
Breccia Imperiale **	2		5658		•	
Brera Grey **	2		5605		•	
Calacatta Black *	3		5639		•	
Calacatta Extra **	2		5606		•	•
Calacatta Superwhite **	3		5640		•	•
Calacatta Supreme *	2		5668		•	
Calacatta Vena Vecchia **	2		5607		•	
Ceppo Di Gre **	3	5608	5636		•	•
Concrete Crete **	2	5610			•	•
Concrete Graphite **	2	5614			•	•
Concrete Smoke **	2	5628			•	•
Concrete White *	2	5630			•	•
Corten **	2			5609	•	
Crema Marfil	3		5641		•	
Elegant Black **	2		5611		•	•
Emperador	2		5642		•	
Fior di Pesco Carnico *	3		5643		•	
Golden White **	2		5612		•	•
Granito Black *	2 / 4		5613	5637	•	•
Grigio Carnico **	2		5615		•	
Gris du Gent **	2		5616		•	
Imperiale **	2		5617		•	•
Infinity Antracite *	2		5669		•	
Iron Dark **	2			5618	•	
Jura Beige *	2		5670		•	

Höhere Preisgruppe bei Marazzi entspricht der Oberfläche textured.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

MARAZZI

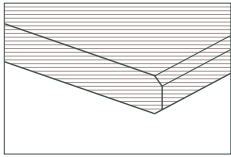
BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE			STÄRKE	
		natural	satin	textured	12 mm	20 mm
Jura Grau *	2		5671		•	
Lasa *	2		5644		•	
Limestone Ivory *	2		5632		•	
Limestone Sand **	2		5620		•	•
Moon **	2		5621		•	
Oak **	2		5672		•	
Porfido Greenery Grey **	4			5623		•
Quarzo Bluegrey *	2		5645		•	
Raffaello **	2		5625		•	
Rovere Francese **	2		5626		•	
Sahara Noir *	2		5634		•	
Saint Laurent **	2		5627		•	•
Silver Root **	2	5662	5663		•	
Statuario **	2		5629		•	•
Tafu *	3		5646		•	
Taj Mahal **	3		5664		•	•
Travertino Classico *	2		5638		•	•
Travertino Navona *	2		5665		•	
Travertino Silver *	2		5667		•	
Verde Aver *	2		5647		•	
Verde Borgogna *	2		5648		•	
Verde Cipollino *	2		5649		•	
White *	2		5631		•	•

Höhere Preisgruppe bei Marazzi entspricht der Oberfläche textured.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

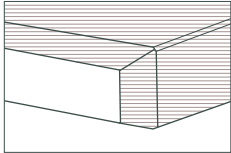
** extreme Farb- und Strukturschwankungen möglich

STANDARDKANTEN



Gefaste Kante (F1 - 12 mm, F2 - 20 mm)

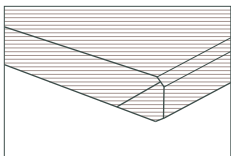
Gefaste Kanten sind gerade Kanten mit einer Fase unten und oben. Die Vorderkante ist je nach Oberfläche poliert bzw. bei matten Oberflächen geschliffen. Diese Kantenvariante ist bei **12 mm** und **20 mm** Kanten möglich. Bei der 12 mm Kante ist eine vollflächige Auflage empfehlenswert.



Gehrungskante (G2 - 20 mm, G4 - 40 mm, G5 - 50-100 mm)

Gehrungskanten lassen die Platte optisch massiver wirken. Dabei wird die Arbeitsplatte mit einer Blende ergänzt, um die Wunschoptik zu erreichen. Die Platte wird mit Trägermaterial als Streifen unterfüttert und gefast. Dabei ist keine Rundung machbar. Diese Kantenvariante ist bei **20 mm**, **40 mm** sowie **50 - 100 mm** Kanten möglich.

SONDERKANTEN gegen Aufpreis



Gehrungskante G1

Die Vorderkante ist auf Gehrung gearbeitet. Die Sichtkante ist gefast. Dabei ist keine Rundung machbar. Diese Kantenvariante ist bei **12 mm** Kanten möglich.

ARBEITSPLATTEN IN €/LFM. EINSCHL. VORDERKANTE

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4
F1 Bei F1 benötigen Sie einen geschlossenen Korpus, wir empfehlen daher generell die Ausführung F2.	bis 25 cm	KAP(0-4)025F1	290,-	339,-	418,-	532,-	676,-
	bis 40 cm	KAP(0-4)040F1	354,-	418,-	513,-	655,-	830,-
	bis 65 cm	KAP(0-4)065F1	501,-	617,-	762,-	968,-	1229,-
	bis 80 cm	KAP(0-4)080F1	632,-	774,-	971,-	1218,-	1548,-
	bis 100 cm	KAP(0-4)100F1	713,-	873,-	1108,-	1377,-	1750,-
	bis 130 cm	KAP(0-4)130F1	791,-	971,-	1239,-	1529,-	1942,-
F2 Unsere Empfehlung	bis 25 cm	KAP(0-4)025F2	352,-	433,-	531,-	676,-	857,-
	bis 40 cm	KAP(0-4)040F2	429,-	528,-	649,-	824,-	1045,-
	bis 65 cm	KAP(0-4)065F2	610,-	750,-	922,-	1172,-	1488,-
	bis 80 cm	KAP(0-4)080F2	807,-	993,-	1220,-	1549,-	1967,-
	bis 100 cm	KAP(0-4)100F2	913,-	1122,-	1379,-	1751,-	2224,-
	bis 130 cm	KAP(0-4)130F2	1007,-	1239,-	1524,-	1935,-	2457,-
G2	bis 25 cm	KAP(0-4)025G2	679,-	804,-	965,-	1193,-	1482,-
	bis 40 cm	KAP(0-4)040G2	761,-	908,-	1090,-	1352,-	1685,-
	bis 65 cm	KAP(0-4)065G2	973,-	1168,-	1409,-	1757,-	2199,-
	bis 80 cm	KAP(0-4)080G2	1160,-	1398,-	1692,-	2121,-	2660,-
	bis 100 cm	KAP(0-4)100G2	1278,-	1544,-	1872,-	2346,-	2946,-
	bis 130 cm	KAP(0-4)130G2	1380,-	1670,-	2027,-	2542,-	3196,-
G4	bis 25 cm	KAP(0-4)025G4	560,-	689,-	847,-	1076,-	1365,-
	bis 40 cm	KAP(0-4)040G4	642,-	789,-	972,-	1234,-	1564,-
	bis 65 cm	KAP(0-4)065G4	854,-	1049,-	1291,-	1638,-	2080,-
	bis 80 cm	KAP(0-4)080G4	1041,-	1280,-	1573,-	1996,-	2536,-
	bis 100 cm	KAP(0-4)100G4	1160,-	1425,-	1753,-	2227,-	2827,-
	bis 130 cm	KAP(0-4)130G4	1262,-	1552,-	1908,-	2423,-	3077,-
G5	bis 25 cm	KAP(0-4)025G5	628,-	771,-	948,-	1529,-	1943,-
	bis 40 cm	KAP(0-4)040G5	709,-	873,-	1073,-	1362,-	1731,-
	bis 65 cm	KAP(0-4)065G5	918,-	1128,-	1389,-	1764,-	2240,-
	bis 80 cm	KAP(0-4)080G5	1114,-	1370,-	1685,-	2140,-	2716,-
	bis 100 cm	KAP(0-4)100G5	1226,-	1508,-	1854,-	2354,-	2990,-
	bis 130 cm	KAP(0-4)130G5	1329,-	1633,-	2009,-	2551,-	3240,-

SONDERKANTEN ZULAGE Zulage zu allen zu bearbeitenden Kanten in €/lfm (Mindestabrechnung 0,5 lfm je Kante)

KANTENVARIANTE	12 mm		20 mm		40 mm		50 mm	
	Art.-Nr.	€/lfm.	Art.-Nr.	€/lfm.	Art.-Nr.	€/lfm.	Art.-Nr.	€/lfm.
Querkante /zusätzl. Kante	ZKF1	30,-	ZKF2	35,-	ZKG4	165,-	ZKG5	200,-
Gehrungskante	ZKG1	325,-	ZKG2	325,-	ZKG4	165,-	ZKG5	200,-

AUSFÜHRUNGEN

WANGEN IN €/STGM. EINSCHL. VORDERKANTE (2-seitig sichtbar einschl. 10 cm Untersicht)

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4
F1	bis 25 cm	KWE(0-4)025F1	324,-	398,-	490,-	621,-	788,-
	bis 80 cm	KWE(0-4)080F1	690,-	848,-	1043,-	1324,-	1680,-
	bis 130 cm	KWE(0-4)130F1	862,-	1060,-	1303,-	1654,-	2100,-
F2	bis 25 cm	KWE(0-4)025F2	394,-	484,-	596,-	756,-	960,-
	bis 80 cm	KWE(0-4)080F2	840,-	1034,-	1272,-	1613,-	2049,-
	bis 130 cm	KWE(0-4)130F2	1049,-	1292,-	1589,-	2016,-	2561,-
G2 <small>Machbarkeit / Verfügbarkeit nur auf Anfrage!</small>	bis 25 cm	KWE(0-4)025G2	746,-	890,-	1067,-	1323,-	1648,-
	bis 80 cm	KWE(0-4)080G2	1162,-	1407,-	1708,-	2143,-	2696,-
	bis 130 cm	KWE(0-4)130G2	1452,-	1758,-	2134,-	2678,-	3369,-
G4	bis 25 cm	KWE(0-4)025G4	628,-	772,-	950,-	1207,-	1533,-
	bis 80 cm	KWE(0-4)080G4	1067,-	1312,-	1612,-	2048,-	2601,-
	bis 130 cm	KWE(0-4)130G4	1333,-	1639,-	2015,-	2560,-	3251,-
G5	bis 25 cm	KWE(0-4)025G5	695,-	854,-	1049,-	1332,-	1692,-
	bis 80 cm	KWE(0-4)080G5	1117,-	1373,-	1689,-	2145,-	2723,-
	bis 130 cm	KWE(0-4)130G5	1396,-	1716,-	2111,-	2681,-	3403,-

WANGEN IN €/STGM. 3- UND 4-SEITIG SICHTBAR (Struktur-/Texturabweichungen auf Rückseite möglich)

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4
F1	bis 25 cm	KWD(0-4)025F1	359,-	442,-	543,-	689,-	877,-
	bis 80 cm	KWD(0-4)080F1	918,-	1128,-	1388,-	1763,-	2238,-
	bis 130 cm	KWD(0-4)130F1	1147,-	1410,-	1735,-	2203,-	2797,-
F2	bis 25 cm	KWD(0-4)025F2	438,-	539,-	662,-	842,-	1067,-
	bis 80 cm	KWD(0-4)080F2	1117,-	1373,-	1689,-	2145,-	2723,-
	bis 130 cm	KWD(0-4)130F2	1396,-	1716,-	2111,-	2681,-	3403,-
G2 <small>Machbarkeit / Verfügbarkeit nur auf Anfrage!</small>	bis 25 cm	KWD(0-4)025G2	1237,-	1493,-	1809,-	2265,-	2844,-
	bis 80 cm	KWD(0-4)080G2	2119,-	2585,-	3157,-	3984,-	5032,-
	bis 130 cm	KWD(0-4)130G2	2648,-	3231,-	3946,-	4979,-	6290,-
G4	bis 25 cm	KWD(0-4)025G4	1118,-	1375,-	1691,-	2146,-	2725,-
	bis 80 cm	KWD(0-4)080G4	2024,-	2490,-	3063,-	3888,-	4938,-
	bis 130 cm	KWD(0-4)130G4	2529,-	3112,-	3828,-	4860,-	6172,-
G5	bis 25 cm	KWD(0-4)025G5	1184,-	1456,-	1791,-	1984,-	2519,-
	bis 80 cm	KWD(0-4)080G5	2079,-	2556,-	3144,-	3992,-	5070,-
	bis 130 cm	KWD(0-4)130G5	2598,-	3195,-	3929,-	4990,-	6337,-

NISCHENRÜCKWAND / WANDANSCHLUSSPROFIL

AUSFÜHRUNG	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2	PG 3	PG 4
Nischenrückwand ¹ in €/m ² (12 mm)	NRWK(0-4)F1	830,-	1022,-	1257,-	1595,-	2028,-
Nischenrückwand ¹ in €/m ² (20 mm)	NRWK(0-4)F2	1039,-	1277,-	1571,-	1994,-	2532,-
Wandanschlussprofil ² in €/lfm. (12 mm)	WAPK(0-4)F1	118,-	118,-	118,-	118,-	118,-
Wandanschlussprofil ² in €/lfm. (20 mm)	WAPK(0-4)F2	140,-	140,-	140,-	140,-	140,-

¹ einschl. bearbeiteter Kanten (12 bzw. 20 mm), Mindestberechnung 0,20 m²

² Höhe bis 100 mm einschl. bearbeiteter Kanten (12 bzw. 20 mm), Abrechnung pro angefangenen 10 cm, Mindestberechnung 50 cm, max. 125cm lang

ACHTUNG Bitte beachten Sie, dass Farb- und Strukturschwankungen auch an Plattenstößen, auf Grund von Unterschieden in der Rohplatte, innerhalb einer Lieferung möglich sind. Beachten Sie bitte auch die möglichen Toleranzen.

Hier finden Sie zusätzliche Informationen
und Bildmaterial
partner.mcr-stein.de/edelstahl



EDELSTAHL

Edelstahl in der Küche besticht durch seine Vielseitigkeit: Von warmgewalztem Edelstahl mit seiner einzigartigen, robusten Textur bis hin zu seidenmatt gebürsteten Oberflächen, die Eleganz und feine Linieneinführung vereinen.

Wir sind nun der Ansprechpartner für hochwertige Edelstahl Arbeitsplatten. Die Firma Büchele und wir gehen diesen Weg gemeinsam, um unseren Partnern einen Mehrwert zu bieten.

Händler können Platten in gewohnter Abwicklung bestellen. Es kann unsere Servicepakete gebucht werden und die Arbeitsplatte ist über die digitalen Plattformen plan- und kalkulierbar.

Wir beschränken uns im ersten Step auf 3 Oberflächen und die beiden Ausführungen 5mm massiv, sowie die G-Kante in gewünschter Höhe.

Das maximale Maß beträgt 315x130cm.

Sollten Sonderwünsche im Raum stehen, kommt gern wie gewohnt auf uns zu.

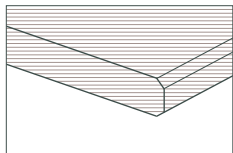


ACHTUNG Bei Edelstahl können produktionsbedingt Farbschwankungen und spürbare Unterschiede in der Oberflächenhaptik auftreten. Diese Unterschiede unterliegen den Produktionstoleranzen für Edelstahl und sind daher kein Grund zur Beanstandung.

BÜCHELE

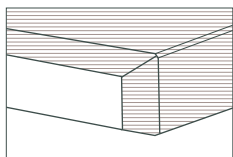
BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE			STÄRKE	
		warmgewalzt	seidenmatt gebürstet	warmgewalzt wirbelschliff	5 mm	10 mm
1.01 Edelstahl *	0	7201			•	•
1.04 Edelstahl **	0		7202		•	•
1.07 Edelstahl **	0			7203	•	•

STANDARDKANTEN



Gefaste Kante (F0 - 5 mm, F1 - 10 mm)

Gefaste Kanten sind gerade Kanten mit einer Fase unten und oben. Die Vorderkante ist je nach Oberfläche poliert bzw. bei matten Oberflächen geschliffen. Diese Kantenvariante ist bei **5 mm** und **10 mm** Kanten möglich. Bei der 5 mm Kante ist eine vollflächige Auflage empfehlenswert.



Gehrungskante (G4 - 15-40 mm)

Gehrungskanten lassen die Platte optisch massiver wirken. Dabei wird die Arbeitsplatte mit einer Blende ergänzt, um die Wunschoptik zu erreichen. Die Platte wird mit Trägermaterial als Streifen unterfüttert und gefast. Dabei ist keine Rundung machbar. Diese Kantenvariante ist bei **20 mm**, **40 mm** sowie **50 - 100 mm** Kanten möglich.

ARBEITSPLATTEN IN €/LFM. EINSCHL. VORDERKANTE

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 0
F0	bis 25 cm	EAP0025F0	557,-
	bis 40 cm	EAP0040F0	890,-
	bis 65 cm	EAP0065F0	1447,-
	bis 80 cm	EAP0080F0	1781,-
	bis 100 cm	EAP0100F0	2227,-
	bis 130 cm	EAP0130F0	2894,-
F1	bis 25 cm	EAP0025F1	696,-
	bis 40 cm	EAP0040F1	1114,-
	bis 65 cm	EAP0065F1	1810,-
	bis 80 cm	EAP0080F1	2227,-
	bis 100 cm	EAP0100F1	2784,-
	bis 130 cm	EAP0130F1	3619,-
G4	bis 40 cm	EAP0040G4	1438,-
	bis 65 cm	EAP0065G4	2337,-
	bis 80 cm	EAP0080G4	2877,-
	bis 100 cm	EAP0100G4	3596,-
	bis 130 cm	EAP0130G4	4675,-

WANGEN IN €/STGM. EINSCHL. VORDERKANTE (2-seitig sichtbar einschl. 10 cm Untersicht)

KANTENVARIANTE	TIEFE	ART.-NR.	PG 0
F0	bis 25 cm	EWE0025F0	557,-
	bis 65 cm	EWE0065F0	1447,-
	bis 80 cm	EWE0080F0	1781,-
	bis 130 cm	EWE0130F0	2894,-
F1	bis 25 cm	EWE0025F1	696,-
	bis 65 cm	EWE0065F1	1810,-
	bis 80 cm	EWE0080F1	2227,-
	bis 130 cm	EWE0130F1	3619,-
G4	bis 65 cm	EWE0025G4	2337,-
	bis 80 cm	EWE0080G4	2877,-
	bis 130 cm	EWE0130G4	4675,-

WANDANSCHLUSSPROFIL

AUSFÜHRUNG	ART.-NR.	PG 0
Wandanschlussprofil in €/lfm.	WAPE0F1	232,-

Höhe bis 100 mm einschl. bearbeiteter Kanten, Abrechnung pro angefangenen 10 cm, Mindestberechnung 50 cm, max. 125cm lang

BECKEN, ZULAGEN & DIENSTLEISTUNGEN

MANUFAKTURBECKEN eingearbeitet

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS
Manufakturbecken R2 180x400mm	EMBK	€/Stück	1.508,-
Manufakturbecken R2 ab 400x400mm	EMBG	€/Stück	2.262,-

CARESSI BECKEN eingearbeitet

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Caressi 160x400mm	ECARESSIK	€/Stück	1.382,-
Caressi ab 340x400mm	ECARESSIG	€/Stück	1.474,-

ZUBEHÖR EDELSTAHLBECKEN

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Tropfteil auf 0 auslaufend	ETT	€/Stück	3.248,-
Bügele für Becken Tiefe 40 cm	EBÜGELE	€/Stück	89,-
Flaschenabtropf für Becken Tiefe 40 cm	EFT	€/Stück	204,-

ZULAGEN EDELSTAHL

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Funktionsebene	EFE	€/Stück	1740,-
Kochfeldausschnitt flächenbündig	EZAF	€/Stück	522,-

DIENSTLEISTUNGEN EDELSTAHL

ACHTUNG: NETTOPREISE

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Montagepaket Edelstahl (zzgl. Aufmaß)	EMONTAGE	€/Stück	2200,-



Manufakturbecken mit Tropfteil auf 0 auslaufend



Manufakturbecken mit Bügele



Manufakturbecken mit Flaschenabtropf



Caressibecken

Erhalten Sie zusätzliche Informationen und Bildmaterial.

partner.mcr-stein.de/toughglass



TOUGHGLASS

Wie Glas, nur besser - das innovative Oberflächenmaterial gibt dem Gestalter absoluten Freiraum in der Planung und Umsetzung seiner Projekte.

Für eine noch individuellere Gestaltung aus einer Hand möchten wir unseren Partnern ein neues Material der Firma Rehau vorstellen.

Toughglass ist in 3 Preisgruppen erhältlich und in 2 verschiedenen Oberflächen. Für den Händler besteht der Vorteil die Rückwand mit der Arbeitsplatte geliefert zu bekommen.

Das Material ist in maximal 2.800 x 1.300 mm erhältlich und kann mit jeglicher Planungssoftware abgewickelt werden.

Toughglass ist mit Holzbearbeitungstools bearbeitbar und 50 % leichter als Echtglas. Es ist außerdem 10 mal bruchfester als Echtglas, biegsam und PEFC zertifiziert. Zudem besteht die Möglichkeit von Fräsungen, Intarsien und Hinterleuchtungen.



ACHTUNG Bei Toughglass können produktionsbedingt Farbschwankungen auftreten. Diese Unterschiede unterliegen den Produktionstoleranzen für Toughglass und sind daher kein Grund zur Beanstandung.

DEKORELISTE, AUSFÜHRUNGEN & ZULAGEN



BEZEICHNUNG	PG	OBERFLÄCHE		STÄRKE
		hochglanz	matt	
Arancione *	2	7511	7512	•
Atlantico *	0	7508	7509	•
Bianco *	0	7501	7505	•
Blu Acqua *	2	7513	7514	•
Fumo *	0	7506	7510	•
Giallo *	2	7515	7516	•
Grafite *	1	7517	7518	•
Laguna *	0 / 1	7504	7519	•
Magnolia *	0 / 1	7502	7520	•
Menta *	1 / 0	7521	7507	•
Mirror *	1	7522		•
Nebbia *	1	7523	7524	•
Neve *	1	7525	7526	•
Perla *	1	7527	7528	•
Piano *	1	7529	7530	•
Rosso *	2	7531	7532	•
Sabbia *	0 / 1	7503	7533	•
Terriccio *	1	7534	7535	•
Titanio *	1	7536	7537	•
Verde *	2	7538	7539	•

NISCHENRÜCKWAND

AUSFÜHRUNG	ART.-NR.	PG 0	PG 1	PG 2
Nischenrückwand in €/m ²	23NRWG(0-2)F0	499,-	750,-	990,-

einschl. bearbeiteter Kanten, Mindestberechnung 0,20 m²

SONDERBEARBEITUNGEN

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Bohrungen bis Durchmesser 36 mm	ZB4	€/Stück	39,-
Bohrungen bis Durchmesser 105 mm	ZB7	€/Stück	55,-

Höhere Preisgruppe bei Toughglass entspricht der Oberfläche matt - Ausnahme beim Dekor Menta.

* leichte Farb- und Strukturschwankungen möglich

N'STEE BECKEN

Küchen aus Naturstein, puristischer Beton-Look, edle Outdoorküchen – mit Stein ist vieles möglich. Deshalb tanzt MCR auf verschiedenen Hochzeiten: Auch vor Spülen machen wir keinen Halt. Die Küche wird zum Unikat. Die Verschmelzung von Arbeitsplatte und Spüle entfacht Begeisterung und komplettiert das Zuhause.



N'STEE BECKEN (nur für Naturstein geeignet, bis PG6)

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS
N'Stee Spülstein bis 120 x 70 x 35 cm	ZNSSTEIN	€/Stück	8.450,-
N'Stee Spülblock bis 120 x 70 x 100 cm	ZNSBLOCK	€/Stück	12.095,-



N'Stee Spülstein



N'Stee Spülblock

SPÜLEN

MCR SPÜLEN INTEGRITY (nur für Naturstein geeignet)

BESCHREIBUNG Integrierter Einbau, ohne Verklebung der Spüle (muss vor Ort verklebt werden) 50 cm x 40 cm	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS
MCR Spüle Integrity mit Gefälleboden	ZMCSI	€/Stück	2783,-
MCR Spüle Integrity mit Gefälleboden und Excenter Edelstahl	ZMCSIEE	€/Stück	3089,-
MCR Spüle Integrity mit Gefälleboden, Ab- und Überlauf, und Excenter Schwarz	ZMCSIES	€/Stück	3089,-
MCR Spüle Integrity mit Gefälleboden und Push Controll	ZMCSIEP	€/Stück	3089,-
ZULAGE MCR Ab- und Überlauf in Schwarz	ZMCAS	€/Stück	325,-



MCR SPÜLEN UNTERBAU

BESCHREIBUNG Zzgl. Ausschnitt (ZAU), ohne Verklebung der Spüle (muss vor Ort verklebt werden) 50 cm x 40 cm	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS
MCR Spüle Unterbau mit Gefälle	ZMCSU	€/Stück	2098,-
MCR Spüle Unterbau mit Gefälle und Excenter Edelstahl	ZMCSUEE	€/Stück	2403,-
MCR Spüle Unterbau mit Gefälle, Ab- und Überlauf und Excenter Schwarz	ZMCSUES	€/Stück	2403,-
MCR Spüle Unterbau mit Gefälle und Push Controll	ZMCSUEP	€/Stück	2403,-
ZULAGE MCR Ab- und Überlauf in Schwarz	ZMCAS	€/Stück	325,-



MCR SPÜLEN MIT EDELSTAHLBODEN

BESCHREIBUNG Zzgl. Ausschnitt (ZAU), ohne Verklebung der Spüle (muss vor Ort verklebt werden)	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS
MCR Spüle Unterbau 500 mm x 400 mm mit Edelstahlboden	ZMCSP50	€/Stück	1462,-
MCR Spüle Unterbau 500 mm x 400 mm mit Edelstahlboden Excenter Edelstahl	ZMCSP50EE	€/Stück	1907,-
MCR Spüle Unterbau 500 mm x 400 mm mit Edelstahlboden Excenter Schwarz	ZMCEB5SW	€/Stück	1907,-



BEFESTIGUNGSSCHIENEN

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Befestigungsschienen für Schrank 400 mm - 600 mm Korpusbreite	ZBSK	€/Stück	121,-
Befestigungsschienen für Schrank 800 mm -1200 mm Korpusbreite	ZBSG	€/Stück	121,-

SONDERBEARBEITUNGEN

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Ausklüftung oder Abschrägung gesägt	ZAKG	€/Stück	72,-
Ausklüftung sichtbar	ZAKP	€/Stück	171,-
Abschrägung sichtbar klein bis 10/10 cm	ZSKP	€/Stück	66,-
Abschrägung sichtbar groß ab 10/10 cm	ZSGP	€/Stück	116,-
Bearbeitung der Plattenunterseite - abstärken je 4 mm Fräsung	ZUF	€/m ²	341,-
Bearbeitung der Plattenunterseite - polieren	ZUP	€/m ²	715,-
Bearbeitung der Plattenunterseite - geschliffen oder satiniert	ZUS	€/m ²	341,-
Bohrungen bis Durchmesser 36 mm	ZB4	€/Stück	39,-
Bohrungen bis Durchmesser 105 mm	ZB7	€/Stück	55,-
Gravur Touch Surface z.B. Loxone	ZTS	€/Stück	250,-
Hochschrankanschluss bis 50 mm	HSAS	€/Stück	11,-
Kante mit Gehrungsschnitt gesägt 45°	ZKGG	€/lfm	127,-
Lüftungsschlitz - 10 mm breit	ZLS	€/Stück	94,-
Nut bis 20mm breite in Naturstein o. Quarzstein fräsen (Tiefe nach Machbarkeit), bei Keramik nicht möglich	ZNUT	€/lfm	160,-
Plattenstoß als Wellenschnitt	ZWS	€/Stück	395,-
Rundung sichtbar klein bis R 5 cm	ZRKP	€/Stück	50,-
Rundung sichtbar mittel bis R 30 cm	ZRMP	€/Stück	220,-
Rundung sichtbar groß	ZRGP	€/Stück	402,-
Unterfütterung mit Verbundplatte/Spanplatte	ZUSP	€/m ²	330,-
Untersicht aus Arbeitsplattenmaterial bei G-Kanten aus APL-Material auf Gehrung - bis 5cm Tiefe	ZUG5G	€/lfm	200,-
Untersicht aus Arbeitsplattenmaterial bei G-Kanten aus APL-Material auf Gehrung - bis 30cm Tiefe	ZUG30G	€/lfm	300,-
Untersicht aus Arbeitsplattenmaterial bei G-Kanten aus APL-Material stumpf - bis 5cm Tiefe	ZUG5S	€/lfm	100,-
Untersicht aus Arbeitsplattenmaterial bei G-Kanten aus APL-Material stumpf - bis 30cm Tiefe	ZUG30S	€/lfm	150,-
Wasserstrahlschnitt - genauer Zuschnitt an die vorhandenen Wandseiten nach Datei	WSS	€/lfm	193,-
Zulage für Spezialverbinder und werkseitiger Verklebung eines Boards auf einer Nischenrückwand	ZVB	€/lfm	395,-

AUSSCHNITTE

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Ausschnitt gesägt (für Auflagespülen und Kochfeld)	ZAG	€/Stück	209,-
Ausschnitt gesägt klein (Lüftungsgitter, Dunstabzug)	ZAK	€/Stück	160,-
Ausschnitt flächenbündig mit Falz *	ZAF	€/Stück	402,-
Ausschnitt flächenbündig mit Falz klein *	ZAFK	€/Stück	253,-
Unterbau - Standard **	ZAU	€/Stück	435,-
Unterbau - Restebecken **	ZAR	€/Stück	231,-
Unterbau mit Falz von unten **	ZAB	€/Stück	616,-

ABTROPFFLÄCHE / ABTROPFRILLEN

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Abtropffläche gefräst - Naturstein *** poliert oder matt (Achtung Innenradien R60 in der Abtropffläche notwendig, Glanzgradabweichung möglich)	ZTN	€/Stück	1078,-
Abtropffläche eingesetzt bei aufgedoppelten APL - Oberfläche wie APL aus allen Materialien	ZTE	€/Stück	512,-
Abtropffläche eingesetzt bei massiven APL und von unten auf Plattenstärke abgefräst - aus allen Materialien	ZTF	€/Stück	968,-
Ablaufrillen poliert ****	ZRP	€/Stück	325,-
Ablaufrillen matt - geschliffen ****	ZRM	€/Stück	99,-

HILFSMITTEL FÜR TRANSPORT UND MONTAGE

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
U-Metallschienen 30/30 mm (Ausleihen ist gegen Pfand möglich)	ZUM	€/Stück	110,-
Plattenhund mit Stützfuß	ZPH	€/Stück	980,-
Transportgriffe	ZTG	€/Paar	650,-
Wangenkleber ColourBond passend zum Material	ZAKECOBO	€/Stück	85,-
Skelettpistole (MR 200X) für den Wangenkleber ColourBond	ZCOS	€/Stück	265,-
Stegverstärkung	23MCR-STEG	€/Steg	65,-

PFLEGEMITTEL

BESCHREIBUNG	ART.-NR.	EINHEIT	PREIS IN €
Silikon für Naturstein, Quarzstein und Keramik	ZNS	€/Stück	38,-
Pflegeset für Naturstein, Quarzstein oder Keramik	ZPS	€/Stück	100,-
Torrofin / MCR-Profireiniger 350 ml mit Schwamm	ZPT	€/Stück	75,-
Fleckenschutz 250 ml	ZPF	€/Stück	32,-

- * Sollte auf Grund der Einbautiefe / Plattenstärke das an der Falz verbleibende Material 6mm unterschreiten, wird der Ausschnitt als Auflageausschnitt gefertigt. Die Befestigung des Kochfeldes oder der Spüle ist dann bauseits herzustellen.
- ** je Ausschnitt / Unterbau wird ein Befestigungsset mit Kleber mitgeliefert.
- *** Abtropffläche gefräst bei Quarzstein, DEKTON, Keramik und BETONart nicht möglich
- **** Bei DEKTON und Keramik entstehen Farb- und Texturunterschiede



MONTAGEPAKET LEICHT

Ohne Anschlussarbeiten

beinhaltet die Montage je Arbeitsplattenanlage einschließlich des Einbaus von Kochfeld, Spüle, WAP und NRW bei einem Plattengewicht bis max. 120 kg.

Die Montage erfolgt ausschließlich im UG, EG oder 1. OG!

23MPLA
Gesamtfläche
bis 3,50 m²

675,-

23MPLB
Gesamtfläche
ab 3,50 - 10 m²

850,-

zzgl. Aufmaß 365,-
und ggf. Gebietszulage

ACHTUNG: NETTOPREISE



MONTAGEPAKET SCHWER

Ohne Anschlussarbeiten

beinhaltet die Montage je Arbeitsplattenanlage einschließlich des Einbaus von Kochfeld, Spüle, WAP und NRW ab einem Plattengewicht von 120 kg,

ODER

einer Montage ab 2. OG - 4. OG!

23MPSA
Gesamtfläche
bis 3,50 m²

850,-

23MPSB
Gesamtfläche
ab 3,50 - 10 m²

1000,-

zzgl. Aufmaß 365,-
und ggf. Gebietszulage

Achtung: **Montagen nur in Verbindung mit Aufmaß.** Aufmaßtermine müssen rechtzeitig, jedoch mindestens 7 Tage (CH mindestens 10 Tage) vorher bekannt gegeben werden. Während des Aufmaßes muss eine Person anwesend sein, welche ggf. aufkommende Fragen beantworten kann. Die oben aufgeführten Preise sind Nettopreise. Dienstleistungspreise sind nicht rabattierbar. Die Kosten für erforderliche Krantransporte sind in den Preisen nicht enthalten. Ist ein Kran für den Transport erforderlich so muss dieser bauseits gestellt werden bzw. wird zum Selbstkostenpreis weiter berechnet. Gleiches gilt für alle anderen Hilfsmittel für Transport und Montage. Zur Montage und Abnahme muss eine abnahmeberechtigte Person vor Ort sein. Das Gewicht der Naturstein-, Quarzstein- bzw. Keramikplatten ist per m² ca. 35kg bei 12mm | 60kg bei 20mm | 90kg bei 30mm.



MONTAGEPAKET SORGLOS

Ohne Anschlussarbeiten

beinhaltet die Montage je Arbeitsplattenanlage einschließlich des Einbaus von Kochfeld, Spüle, WAP und NRW ab einem Plattengewicht über 120 kg

UND

einer Montage ab 2. OG - 4. OG!

23MPSOA
Gesamtfläche
bis 3,50 m²

1125,-

23MPSOB
Gesamtfläche
ab 3,50 - 10 m²

1300,-

**zzgl. Aufmaß 365,-
und ggf. Gebietszulage**

ACHTUNG: NETTOPREISE

Die angeführten Leistungen innerhalb der Montagepakete sind derzeit nicht flächendeckend möglich und wurden in folgende Gebiete unterteilt:

GEBIET 0: Thüringen, Bayern, Sachsen, Hessen, Baden Württemberg, AUT-Tirol

keine Zulage

GEBIET 1: Sachsen Anhalt, Brandenburg, Berlin, Rheinland - Pfalz, Saarland, Nordrhein - Westfalen, AUT- Salzburg

150,-

GEBIET 2: Mecklenburg - Vorpommern, Niedersachsen, Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein

300,-

GEBIET 3: Inseln, Rest Österreichs, Schweiz

auf Anfrage

Die Termine werden von uns auf Basis unseres Tourenplanes eingerichtet und bestätigt. Fixtermine und Anlieferungen außerhalb unserer Tourenplanung sowie Expresstouren bedürfen einer Sondervereinbarung.

Sollte die Baustelle nicht zugänglich sein, werden wir die An- und Abfahrt mit 1,50 €/km netto in Rechnung stellen. Wartezeiten und zusätzliche Fahrten werden mit 75 €/Stunde, bzw. 1,50 €/km netto verrechnet.

Achtung: Montagen nur in Verbindung mit Aufmaß. Aufmaßtermine müssen rechtzeitig, jedoch mindestens 7 Tage (CH mindestens 10 Tage) vorher bekannt gegeben werden. Während des Aufmaßes muss eine Person anwesend sein, welche ggf. aufkommende Fragen beantworten kann. Die oben aufgeführten Preise sind Nettopreise. Dienstleistungspreise sind nicht rabattierbar. Die Kosten für erforderliche Krantransporte sind in den Preisen nicht enthalten. Ist ein Kran für den Transport erforderlich so muss dieser bauseits gestellt werden bzw. wird zum Selbstkostenpreis weiter berechnet. Gleiches gilt für alle anderen Hilfsmittel für Transport und Montage. Zur Montage und Abnahme muss eine abnahmeberechtigte Person vor Ort sein. Das Gewicht der Naturstein-, Quarzstein- bzw. Keramikplatten ist per m² ca. 35kg bei 12mm | 60kg bei 20mm | 90kg bei 30mm.

ZUSÄTZLICHE LEISTUNGEN

ACHTUNG: NETTOPREISE

23MPA	Aufmaß (nur in Verbindung mit Montage)	365,-
23ZSS	Digitalisierung einer kundenseitig gestellten Schablone	105,-
23ZFB	Lieferung auf Baustelle „frei Bordsteinkante“, ohne Vertragen (2 MCR Mitarbeiter)	150,-
23ZFBV	Vertragen auf Baustelle (2 MCR Mitarbeiter) unter Vorbehalt der Gegebenheiten vor Ort. Das Vertragen liegt einzig und alleine im Ermessen der MCR Mitarbeiter.	150,-/ Std.
23SF	Sonderfahrt außerhalb der Tourenplanung nach Absprache	1,50,-/ km
23GWR	Gehrungsverklebung von Wangen & Rückwand vor Ort, je fertiges Bauteil (z.B. Insel mit 1,2 oder 3 Wangen = 1 Stück) ACHTUNG: Der Boden muss stabil und schwingfrei sein, da sonst die Gefahr besteht, dass sich die Verklebung im Nachgang löst.	295,-
23DEP	Demontage und Entsorgung eines Provisoriums	130,-
23DEA	Demontage und Entsorgung von vorhandenen Arbeitsplatten (unter Vorbehalt und nach Rücksprache mit der Firma MCR)	325,-
23EV	Entsorgung von Verpackungsmaterial (Kochfeld / Spüle)	50,-
23ZVH	Verpackung im Holzverschlag	95,-
23ZVHU	Verpackung in einer Transportkiste für Übersee	750,-
23ES	Erstellung eines Schnittbildes	100,-

Pflegehinweise Naturstein

NATURSTEIN PFLEGEN

Der Schutz von Naturstein ist von grundlegender Bedeutung. Aus diesem Grund werden alle unsere fertigen Natursteinprodukte von uns im Werk in Römhild bereits vorimprägniert. Da Natursteine ein unterschiedliches Saugverhalten aufweisen, sollte die Imprägnierung nach dem Einbau nochmals bzw. unter Umständen sogar mehrmals wiederholt werden. Wir empfehlen hierfür **LOTUS SPEZIAL perfect protection**. Informationen zur Anwendung und Beachtung findest Du direkt auf dem Produkt.

Die Schmutz- und Fleckenaufnahme lässt sich jedoch auch durch eine Imprägnierung nie zu 100 % verhindern. Bitte beachten Sie, dass eine Imprägnierung nur einen temporären Schutz gegen eindringende flüssige Substanzen darstellt. Fleckenbildner sollten daher umgehend entfernt werden, um die Einwirkzeit so kurz wie möglich zu halten. Heißes Fett, chemische oder bioorganische Lösemittel (Fettsäuren) und bestimmte Reinigungsmittel können die Wirkung der Imprägnierung schleichend herabsetzen oder sofort zerstören. Eine komplette oder teilweise Patinierung (Verdunkelung) durch Ablagerungen kann nicht verhindert werden. Eine Auffrischung der Schutzbehandlung ist nach vorheriger Grundreinigung i. d. R. möglich / erforderlich. Damit Dein Stein seine Schönheit behält, muss er regelmäßig gereinigt werden. Eine regelmäßige Reinigung mit Wasser und einem Tuch ist hier ausreichend, um Schmutz, Staub und Flecken zu entfernen und dafür zu sorgen, dass diese sich nicht ansammeln und zu hartnäckigeren Flecken werden.

REINIGUNGSMITTEL FÜR NATURSTEIN

Die Auswahl der richtigen Produkte zur Reinigung Deines Natursteins ist äußerst wichtig. Wie oben erwähnt, ist Wasser für die tägliche Reinigung in Ordnung. Du kannst aber auch milde, neutrale Haushaltsreiniger hierfür verwenden. Das Wichtigste, worauf Du bei der Entscheidung für ein Reinigungsmittel achten solltest, ist, dass es pH-neutral ist. Es gibt eine Reihe von Produkten auf dem Markt, die speziell für die Reinigung von Marmor und anderen Natursteinen entwickelt wurden. Diese Arten von Reinigungsmitteln vermeiden das Risiko, den Stein zu korrodieren oder Flecken zu hinterlassen.

Wir haben im Laufe der Jahre viele verschiedene Produkte getestet und können den **TOP CLEANER daily cleaning** empfehlen. Er erzielt in nur einem Arbeitsgang drei wichtige Wirkungen: eine nachhaltige Reinigung, eine wasser- und fettabweisende Wirkung und eine natürliche Glanzauffrischung. Für die gezielte Verwendung empfehlen wir immer die Anweisungen, die auf jedem Reinigungsprodukt zu finden ist, sorgfältig zu lesen und die empfohlene Verdünnung und Verwendung zu befolgen.

Auch hier ist es wichtig, gut zu spülen, damit keine Reinigungsmittelspuren zurückbleiben, die sich ansammeln und matte Flecken auf Deinem Stein hinterlassen können.

FEINDE DES NATURSTEINS

Während die oben vorgeschlagenen Produkte ideal für die Pflege dieses wertvollen Naturmaterials sind, gibt es andere, die nicht ganz so freundlich sind und sogar irreparable Schäden verursachen können.

Jedes aggressive Reinigungsmittel kann als Feind des Natursteins betrachtet werden. Dazu gehören Mittel wie Alkoholreiniger, Essigreiniger, Reiniger mit Schwefel- oder Phosphorsäure, Natron oder Kalilauge. Auch von der Verwendung von Scheuermilch mit trockenen Tüchern raten wir ab, ebenso von herkömmlichen Spülmitteln. Diese nach Möglichkeit gar nicht und wenn dann nur stark verdünnt verwenden. Sie können den natürlichen Glanz und die gleichmäßige Oberfläche des Steins zerstören.

Ein weiterer Feind, vor allem des Weichgesteins, sind Lebensmittel oder Flüssigkeiten, die stark färben. Diese sollten besonders auf hellen Materialien möglichst zügig entfernt werden. Ätherische Inhaltsstoffe und Säuren können die Imprägnierung durchdringen und optisch sichtbare Flecken hinterlassen.

Zuletzt sollte auch auf zu starke Hitze, beispielsweise durch heißes Fett oder Öl, unbedingt geachtet werden. Diese können ebenso die Imprägnierung zerstören und den Stein anfälliger machen.

SO ENTFERNST DU FLECKEN UND HARTNÄCKIGEN SCHMUTZ

Naturstein ist ein absorbierendes Material, welches schnelles Handeln erfordert, damit Schmutz oder andere Substanzen keine Zeit haben, einzusinken und Flecken zu hinterlassen.

Wenn dann doch einmal ein Fleck da ist, gibt es natürlich eine ganze Reihe von Haushaltstipps und Tricks, welche ganz gut für die Fleckentfernung geeignet sind. Doch Vorsicht, hier gibt es keine Garantie oder Gewährleistung.

Zur Entfernung von farbigen Lebensmittelflecken gibt es auch einige Bleichmittel, welche eine sehr gute Wirkung haben. Diese sollten jedoch erst nach Art des Fleckes und Beschaffenheit des Steines geprüft werden. Probiere auf keinen Fall plan- und ziellos, sondern hole Dir den Rat des Fachmannes ein.

Pflegehinweise Quarzstein

QUARZSTEIN PFLEGEN

Quarzstein ist ein Kunststein, der zu 93 % aus natürlichem Quarz besteht, was ihm eine außergewöhnliche Härte und Resistenz verleiht. Die übrigen Prozente setzen sich zusammen aus Farbpigmenten und Polymerharzen. Die einzelnen Rohstoffe werden unter hohem Druck, Vakuum, Vibration und Wärme zu homogenen Platten gepresst. Trotz seiner Schmutz- und Hitzebeständigkeit sorgt eine regelmäßige Pflege dafür, dass Du lange Freude an dem Stein hast.

Unsere Arbeitsplatten aus Quarzkomposit sind von Haus aus nicht imprägniert. Vor allem die polierten Platten dürfen aufgrund der Zusammensetzung und Herstellung des Steins nicht imprägniert werden, da dies durch die geringe Feuchtigkeitsaufnahme nur zu einer Schichtbildung führen würde. Für die matten und rauen Oberflächen der Platten können die speziell hierfür entwickelten Produkte angewandt werden. Allerdings bewirken diese je nach Stein eine mögliche Farbtonvertiefung, weshalb das Produkt vorher auf einer Versuchsfläche getestet werden sollte.

REINIGUNGSMITTEL FÜR QUARZSTEIN

Zur täglichen Pflege dient neben der Verwendung von milden, neutralen Haushaltsreinigern oder warmen Wasser der **TOP CLEANER daily cleaning**. Er eignet sich besonders zur Entfernung von leichten Verschmutzungen und reinigt die Oberflächen schnell trocknend und streifenfrei.

Wöchentlich empfehlen wir die Verwendung des **QUARZ CLEANER intensive cleaning**. Dieser eignet sich gut für die schnelle und gründliche Reinigung von oberflächlichen Flecken, insbesondere öl- und fetthaltige Verschmutzungen. Weitere Informationen zur Anwendung und Beachtung stehen auf den Produkten.

FEINDE DES QUARZSTEINS

Dank seiner Eigenschaften ist Quarz sehr leicht zu reinigen. Es ist jedoch ratsam, Flecken zu entfernen, solange sie noch frisch sind, da Flecken, die sich länger auf einer Oberfläche befinden, auch bei Kunststeinen schwerer, wenn nicht unmöglich zu entfernen sein können.

Grundsätzlich solltest Du auf Folgendes achten. Die Verwendung von Versiegelungsmitteln sowie Abbeizmittel, Natronlauge oder Produkte mit einem pH-Wert über 10 sollten im Allgemeinen vermieden werden, ebenso Produkte auf Chlorbasis oder Fettlöser. Herkömmliche Spülmittel dürfen nach Möglichkeit gar nicht und wenn nur sehr stark verdünnt angewendet werden. Wenn Bleichmittel oder Lösungsmittel zum Einsatz kommen sollten, spüle diese bitte sofort mit viel Wasser ab und lasse sie niemals im ständigen Kontakt mit der Oberfläche.

Quarzsteine sind sehr hitzebeständig. Jedoch können Temperaturschwankungen die Oberfläche genauso beeinflussen wie andere Steinmaterialien auch. Um Schäden zu vermeiden, sollten keine heißen Gegenstände direkt auf die Oberfläche gestellt und der Stein von Hitzequellen isoliert werden.

SO ENTFERNST DU FLECKEN UND HARTNÄCKIGEN SCHMUTZ

Wenn dann doch einmal ein Fleck da ist, gibt es natürlich eine ganze Reihe von Haushaltstipps und Tricks, welche ganz gut für die Fleckentfernung geeignet sind. Doch Vorsicht, hier gibt es keine Garantie oder Gewährleistung.

Zur Entfernung von farbigen Lebensmittelflecken gibt es auch einige Bleichmittel, welche eine sehr gute Wirkung haben. Diese sollten jedoch erst nach Art des Fleckes und Beschaffenheit des Steines geprüft werden. Probiere auf keinen Fall plan- und ziellos, sondern hole Dir den Rat des Fachmannes ein.

Pflegehinweise Keramik

KERAMIK PFLEGEN

Keramiken sind ultrakompakte Materialien, die aus einer Mischung verschiedener, sorgfältig ausgewählter Rohstoffe bestehen. In einem Prozess der Synthetisierung entstehen unter großem Druck und hohen Temperaturen Platte mit unbegrenzten Einsatzmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich. Während des Brennvorgangs bildet sich auf der Platte eine dünne, glasartige und äußerst glatte Oberflächenschicht, welche die Platte abdichtet und robust und unempfindlich macht. Aus diesem Grund erfordern Keramikoberflächen auch keine Imprägnierung.

REINIGUNGSMITTEL FÜR KERAMIK

Die tägliche Reinigung von Keramik ist dank der hervorragenden Produkteigenschaften so einfach wie nie. Neben dem **TOP CLEAN daily cleaning** reicht feuchtes Abwischen und Abtrocknen völlig aus, um die tägliche Pflege zu gewährleisten.

In schwierigen Fällen, wenn sich beispielsweise eine Schicht auf der Oberfläche gebildet hat, empfiehlt sich der Einsatz von Reinigern wie dem **CERAMIC CLEARNER intensive cleaning** oder ein anderes mildes Scheuermittel. Hier sollte nach der Reinigung mit einem sauberen, angefeuchteten Lappen nachgewischt werden. Weitere Informationen zur Anwendung und Beachtung stehen auf den Produkten.

FEINDE DER KERAMIK

Dank seiner Eigenschaften sind Keramiken sehr leicht zu reinigen. Um die Oberfläche dauerhaft schön zu halten, ist es jedoch empfehlenswert, Flecken direkt zu entfernen und oberflächliche Verschmutzungen zu vermeiden.

Obwohl Keramiken auch gegen Kratzer, Stöße und Wärmeeinwirkung unempfindlich sind, empfehlen wir dennoch, für Schneidearbeiten eine entsprechende Unterlage zu verwenden, um Deine Küchenutensilien zu schonen.

Vermeide ebenso hohe Krafteinwirkung durch spitze oder harte Gegenstände, auch wenn sich Deine neue Oberfläche durch besondere Robustheit auszeichnet.

SO ENTFERNST DU FLECKEN UND HARTNÄCKIGEN SCHMUTZ

Da die matte Ausführung der verschiedenen Keramiken beständig gegen praktisch alle haushaltsüblichen Reinigungsmittel ist, ist es fast unmöglich, dass Flecken entstehen. Wenn die Oberfläche allerdings mehr als 24 Stunden lang mit stark färbenden Substanzen, aggressiven Chemikalien oder Klebstoffresten in Kontakt kommt, kann es im Einzelfall zur Bildung von Flecken kommen.

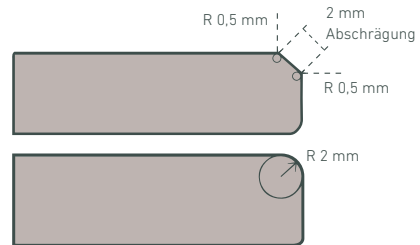
Sollte die obige Reinigung dann nicht ausreichen, um diese hartnäckigen Verschmutzungen zu entfernen, sollten spezielle Produkte eingesetzt werden, wie Reinigungsmittel mit Schleifpartikeln (z. B. grobkörnige Scheuermilch) oder Lösungsmittel (Aceton, Lösungsmittel usw.). Doch Vorsicht, hier gibt es keine Garantie oder Gewährleistung. Probiere auf keinen Fall plan- und ziellos, sondern hole Dir den Rat des Fachmannes ein.

Planungshinweise Küchenarbeitsplatten Naturstein

01. KANTEN

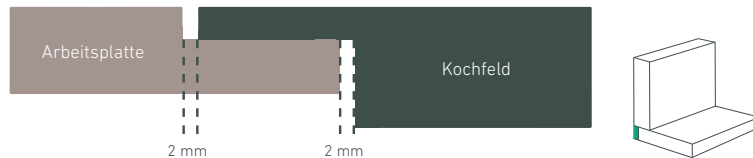
Eine Fase an der Kante der APL ist notwendig, um die Schlagfestigkeit der Kante zu verbessern. Bei besonders beanspruchten Bereichen (Spülbecken oder Geschirrspüler) kann man auch eine Rundung der Kante vornehmen.

Die Fuge zwischen zwei gestoßenen Plattenteilen sollte auch eine kleine Fase haben.



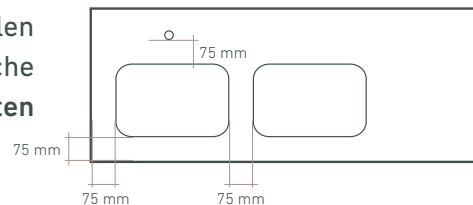
02. FUGEN | DEHNFUGEN

Bitte planen Sie ausreichend Fugenbreite und Dehnfugen (3 mm) zum Wand- oder Möbelabschluss mit ein.



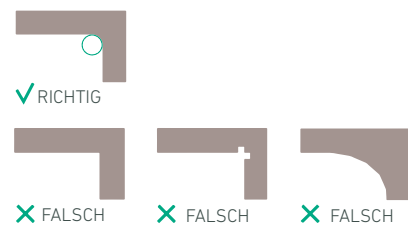
03. STEGBREITEN

Zwischen allen Ausschnitten und auch zum Plattenende müssen mindestens 50 mm Stegbreite vorhanden sein. Um der APL mehr Steifigkeit zu verleihen, empfehlen sich größere Abstände, wenn es das Design der Küche zulässt. Bei 20 mm starken Natursteinarbeitsplatten ist eine Stegbreite von 75 mm erforderlich.



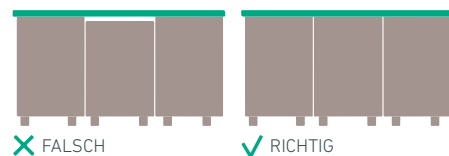
04. ECKEN VON AUSSCHNITTEN

Alle Ecken eines Ausschnittes müssen einen Radius von mindestens 3 mm aufweisen. Wir empfehlen die Verwendung größerer Radien, da der APL dadurch eine größere Steifigkeit verliehen wird. Bei Kochfeldern mit spitzen Ecken ist zu gewährleisten, dass zwischen den Spitzen der Ecken und den Radien der Ausschnitte ebenfalls eine Minimalfuge von 3 mm vorhanden ist.



05. AUFLAGE ARBEITSPLATTE

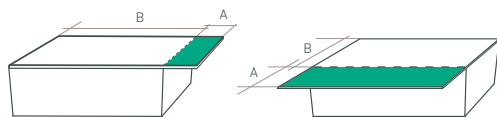
Bei 20 mm-Material muss die APL alle 300 mm aufliegen | bei 30 mm-Material alle 600 mm. Ist dies aufgrund der Unterbauschränke (120er Schrank etc.) nicht gewährleistet, sollte mit zusätzlichen Traversen oder geschlossenem Korpus gearbeitet werden.



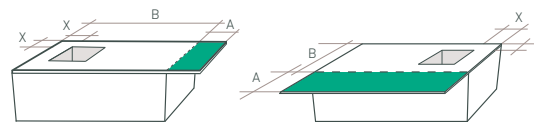
06. ÜBERHÄNGE

1. Arbeitsplatte mit Vorsprung ohne Stütze

A) Ohne Einbau

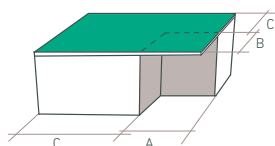


B) Mit Einbau

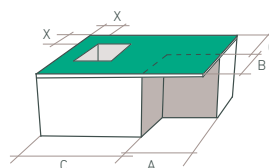


2. Teilvorsprung

A) Ohne Einbau



B) Mit Einbau

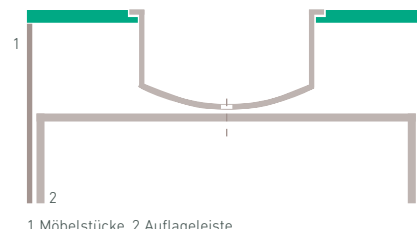


07. APL IM FENSTERBEREICH

Bei Arbeitsplatten, die ins Fenster gezogen werden, muss für einen entsprechenden Unterbau gesorgt werden. Der Fensterbrett-Bereich darf nicht frei hängen! Zudem muss die APL spannungsfrei eingebaut sein. **Wichtig sind dabei mindestens 3 mm Dehnfugen in alle Richtungen.** Im Idealfall ist das Fensterbrett von der restlichen APL getrennt. Wie empfohlen hier eine Teilung.

08. EINBAU SPÜLEN UND KOCHFELDER

Kochfelder und Spülbecken verlangen häufig nach 20 mm oder 30 mm starken APL. Bei der 20 mm starken APL sollte das Gewicht der Einbauten über den Korpus abgeleitet werden (Traversen etc.). Dies ist ab einem **Gewicht von 20 kg bei Kochfeldern oder Spülen** unbedingt erforderlich.



09. BESONDERHEIT NEUER ESTRICH

Relativ frisch verlegter Estrich kann sich in den ersten Jahren erheblich bewegen (Senkung, Beulen, Schüsseln, etc.) Damit die APL trotzdem dauerhaft spannungsfrei eingebaut ist, sollten in den ersten Jahren die Füße der Küche regelmäßig überprüft werden (z. B. durch einen Wartungsvertrag). Wandleisten als Auflagepunkte der APL sind grundsätzlich zu vermeiden. Ausnahme: alte Verbundestriche.

10. SILIKON

Beim Silikonieren ist grundsätzlich darauf zu achten, dass keine Dreiflankenhaftung entsteht.

* Arbeitsplatte mit Vorsprung ohne Stütze: bei 20 mm Platten: $A \leq 300$ mm, $X \geq 100$ mm; bei 30 mm Platten: $A \leq 450$ mm, $X \geq 100$ mm, A max. $1/4$ von B

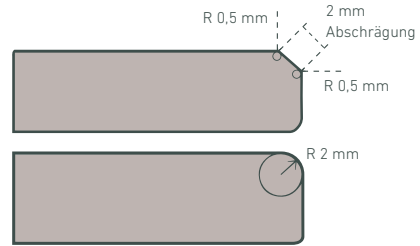
* Teilvorsprung: bei 20 mm Platten: $A \leq 300$ mm, $B \leq 200$ mm, $X \geq 100$ mm; bei 30 mm Platten: $A \leq 450$ mm, $B \leq 400$ mm, $X \geq 100$ mm; C mind. $2/3$ von A bzw. B

Planungshinweise Küchenarbeitsplatten Kunststein

01. KANTEN

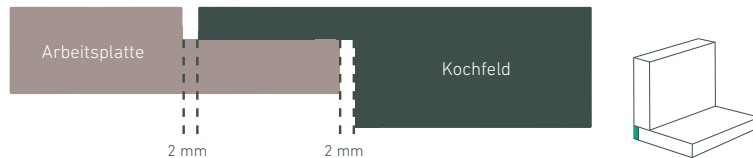
Eine Fase an der Kante der APL ist notwendig, um die Schlagfestigkeit der Kante zu verbessern. Bei besonders beanspruchten Bereichen (Spülbecken oder Geschirrspüler) kann man auch eine Rundung der Kante vornehmen.

Die Fuge zwischen zwei gestoßenen Plattenteilen sollte auch eine kleine Fase haben.



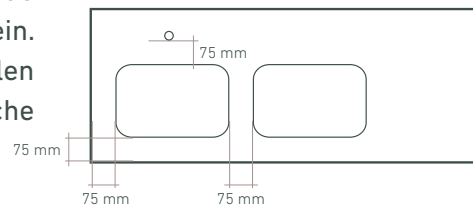
02. FUGEN | DEHNFUGEN

Bitte planen Sie ausreichend Fugenbreite und Dehnfugen (3 mm) zum Wand- oder Möbelabschluss mit ein.



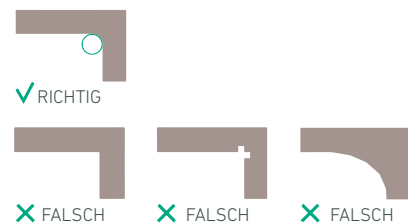
03. STEGBREITEN

Zwischen allen Ausschnitten und auch zum Plattenende müssen mindestens 50 mm Stegbreite vorhanden sein. Um der APL mehr Steifigkeit zu verleihen, empfehlen sich größere Abstände, wenn es das Design der Küche zulässt.



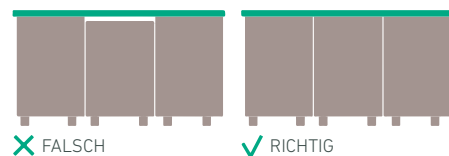
04. ECKEN VON AUSSCHNITTEN

Alle Ecken eines Ausschnittes müssen einen Radius von mindestens 3 mm aufweisen. Wir empfehlen die Verwendung größerer Radien, da der APL dadurch eine größere Steifigkeit verliehen wird. Bei Kochfeldern mit spitzen Ecken ist zu gewährleisten, dass zwischen den Spitzen der Ecken und den Radien der Ausschnitte ebenfalls eine Minimalfuge von 3 mm vorhanden ist.



05. AUFLAGE ARBEITSPLATTE

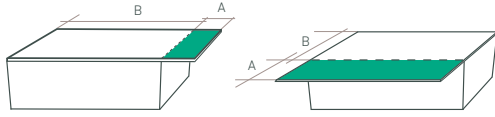
Bei 12 mm-Material muss die APL alle 300 mm aufliegen | bei 20 mm-Material alle 600 mm. Ist dies aufgrund der Unterbauschränke (120er Schrank etc.) nicht gewährleistet, sollte mit zusätzlichen Traversen oder geschlossenem Korpus gearbeitet werden.



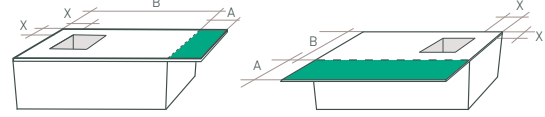
06. ÜBERHÄNGE

1. Arbeitsplatte mit Vorsprung ohne Stütze

A) Ohne Einbau

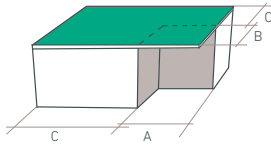


B) Mit Einbau

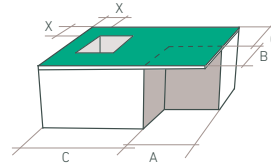


2. Teilvorsprung

A) Ohne Einbau



B) Mit Einbau

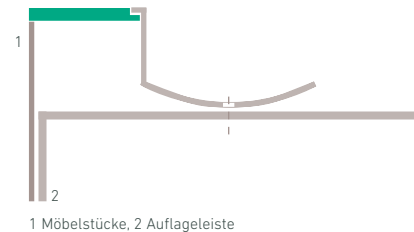


07. APL IM FENSTERBEREICH

Bei Arbeitsplatten, die ins Fenster gezogen werden, muss für einen entsprechenden Unterbau gesorgt werden. Der Fensterbrett-Bereich darf nicht frei hängen! Zudem muss die APL spannungsfrei eingebaut sein. **Wichtig sind dabei mindestens 3 mm Dehnfugen in alle Richtungen.** Im Idealfall ist das Fensterbrett von der restlichen APL getrennt. Wie empfohlen hier eine Teilung.

08. EINBAU SPÜLEN UND KOCHFELDER

Kochfelder und Spülbecken verlangen häufig nach 20 mm oder 30 mm starken APL. Bei der 20 mm starken APL sollte das Gewicht der Einbauten über den Korpus abgeleitet werden (Traversen etc.). Dies ist ab einem **Gewicht von 20 kg bei Kochfeldern oder Spülen** unbedingt erforderlich.



09. BESONDERHEIT NEUER ESTRICH

Relativ frisch verlegter Estrich kann sich in den ersten Jahren erheblich bewegen (Senkung, Beulen, Schüsseln, etc.) Damit die APL trotzdem dauerhaft spannungsfrei eingebaut ist, sollten in den ersten Jahren die Füße der Küche regelmäßig überprüft werden (z. B. durch einen Wartungsvertrag). Wandleisten als Auflagepunkte der APL sind grundsätzlich zu vermeiden. Ausnahme: alte Verbundestriche.

10. SILIKON

Beim Silikonieren ist grundsätzlich darauf zu achten, dass keine Dreiflankenhaftung entsteht.

* Arbeitsplatte mit Vorsprung ohne Stütze: bei 12 mm Platten: $A \leq 350$ mm, $X \geq 100$ mm; bei 20 mm Platten: $A \leq 500$ mm, $X \geq 100$ mm, A max. $1/4$ von B

* Teilvorsprung: bei 12 mm Platten: $A \leq 500$ mm, $B \leq 200$ mm, $X \geq 100$ mm; bei 20 mm Platten: $A \leq 1000$ mm, $B \leq 400$ mm, $X \geq 100$ mm; C mind. $2/3$ von A bzw. B

Merkblatt Weichgestein

Naturstein wird seit tausenden von Jahren im Küchenbereich eingesetzt, bei dem es im Laufe der Zeit jedoch zu Gebrauchsspuren kommen kann. Bei Weichgesteinen wie **Marmor*** und **Kalkstein*** ist meist schon nach kurzer Zeit eine optische Veränderung an der Oberfläche möglich. Eine 100%ige Flecken- oder Säurefestigkeit kann dabei auch mit einer Imprägnierung nicht erreicht werden.

Steht beispielsweise das Obst länger auf der Platte, können die Obstsäfte langsam durch eine Imprägnierung dringen. Dafür verantwortlich sind die ätherischen Inhaltsstoffe des Obstes. Inwieweit die Imprägnierung durchdrungen wird, ist abhängig von der jeweiligen Obstsorte und der Verweildauer des Obstes auf der Arbeitsplatte. Auch bei Wein, Essig oder Gemüse ist dies ähnlich. Bei Marmor und Kalkstein wird zusätzlich noch die Oberfläche durch die Säuren angegriffen. Das ist dann in den meisten Fällen optisch sichtbar und lässt sich nicht beheben. Daher sollten Sie nach der Benutzung mit allen Arten von Flüssigkeiten Ihre Weichgestein-Arbeitsplatte zeitnah abwischen.

Veränderungen dieser Art gehören allerdings immer zum Gebrauch einer Naturstein-arbeitsplatte und stellen keine Mängel dar. Durch eine gute Reinigung und Pflege, sowie eine regelmäßige Imprägnierung kann der Naturstein lange in seinem gelieferten Zustand erhalten bleiben.

Naturstein bleibt ein Unikat und erfreut sich deshalb immer größerer Beliebtheit in der Küche. Aber es verlangt auch eine gute Aufklärung gegenüber dem Kunden in Bezug auf die Nutzung und Veränderung. Bei dem Naturwerkstoff Holz gilt dies bereits als Grundkenntnis unter Endverbrauchern (zu 99%).

Wünscht man sich eine Arbeitsplatte ohne dauerhafte optische Veränderung, kann es durch eine industriell hergestellte Platte aus natürlichen Rohstoffen wie Quarzstein oder Keramik gewährleistet werden.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen zur Verfügung.

Merkblatt offenporiges Material

Die OFFENPORIGEN - Basaltina, Basaltlava, Travertin, Muschelkalk und Wachenzeller Dolomit - kommen ausgesprochen einzigartig daher. Fließend erinnern sie sich gern an ihre Entstehung und plötzlich erstarrt wurden beispielsweise die typischen Poren gebildet. Entsprechend sind sie von Haus aus offenporig und werden werkseitig im Gatterbetrieb auf Wunsch gespachtelt. Diese Spachtelmasse ist Polyesterharz oder zementär und schwindet unter Umständen beim Erhärten durch die Kapillarwirkung des Steins und das Verhalten der Masse. Auch können durch diesen Arbeitsgang nicht alle Poren verschlossen werden, sondern es bleibt auf Grund der Lage und Größe der Poren eine kleine Anzahl offen. Weiterhin ist eine kleine Eindellung, auf Grund des Einbringens und dem Schwund des Füllmaterials, durchaus möglich und normal.

Würde dieses Material noch einmal nachbearbeitet werden, müsste der Stein hierfür aufgebohrt und komplett neu verfüllt werden. Dies kann zu Farbunterschieden und unter Umständen wieder zu einem Schwund führen.

Vorkommende, aus der Natur des Gesteins herrührende Farbunterschiede sowie "Naturfehler", in Form von Poren und Adern, stellen beim Naturstein keine Mängel dar oder mindern gar den Wert des Materials. Im Hinblick auf diese Eigenschaften werden keine Garantien abgegeben, sondern äußerstenfalls Beschaffenheitsangaben.

Dies bedarf jedoch auch einer guten Aufklärung gegenüber dem Kunden.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen zur Verfügung.

Merkblatt Farbschwankungen

Stein ist nicht gleich Stein. Natursteine werden nicht hergestellt, Natursteine werden abgebaut. Sie sind im Laufe von Millionen von Jahren entstandene Naturprodukte, welche aus verschiedenen Materialien bestehen. Aufgrund ihrer Entstehung, Zusammensetzung und Struktur verfügen sie über unterschiedliche Merkmale und Eigenschaften, was jeden einzelnen Stein zu einem Unikat macht, der Begeisterung entfacht.

Wir sind fasziniert von diesem nachhaltigen Rohstoff und seiner unglaublichen Vielfalt, die wir bei MCR unseren Kunden anbieten können. Muster und Katalogbilder geben dabei nur den Charakter des Materials wieder. Um die Individualität des Steins erhalten zu können, sollten Abweichungen hinsichtlich Farbe, Struktur, Stärke und Verarbeitung gestattet sein.

Speziell beim Naturstein können verschiedene Farbrichtungen (bspw. hell & dunkel) auftreten. Da wir keinerlei Einfluss auf die aktuellen Blockfarben bzw. Materiallieferungen haben, verarbeiten wir den farblich aktuell verfügbaren Stein. Bitte achten Sie darauf den Endkunden beim Verkaufsgespräch über die farblichen Unterschiede ausreichend zu informieren. Gerne können Sie bei uns anfragen, welche Farbrichtungen aktuell bei uns verfügbar ist.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Merkblatt BETONart

BETONart ist ein Kunststein, welcher zu 95% aus natürlichem Quarz besteht. Er kombiniert die Haptik von Beton mit den positiven Eigenschaften von Quarzstein.

BETONart ist in seiner Färbung und Haptik stark an den Werkstoff Beton angelehnt. Dementsprechend sind extreme Oberflächenschwankungen, wie größere Poren, Öffnungen, Vertiefungen und Farbschwankungen materialtypisch! **Diese sind gewollt, charakterisieren das Material** und sind somit kein Grund zur Reklamation!

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen zur Verfügung.

Merkblatt polierte Keramik

Keramik ist ein modernes, designorientiertes und äußerst robustes Material. Während Naturstein seine einzigartige Beständigkeit, durch hohen Druck und enorme Temperaturen über Millionen von Jahren erhält, wird Keramik unter hohem Energieaufwand bei 1.200° gesintert.

Keramik erhält seine technischen Eigenschaften wie UV Resistenz, äußerst hygienisch, sehr hohe Hitzebeständigkeit, sehr hohe Resistenz gegen Säure und Chemikalien und hohe Kratzfestigkeit, durch diesen hohen Aufwand.

Diese Eigenschaften sind jedoch entsprechend der matten Oberfläche zuzuschreiben.

Bei polierten Oberflächen verhält sich dies gegensätzlich zum Naturstein. Durch **das Polieren entsteht eine wesentlich schmutz- und fleckempfindlichere Oberfläche als bei der matten Textur**. Die Politur erzeugt eine große Spiegeloberfläche die äußerst kratzanfällig ist.

Bitte beachten Sie deshalb, dass bei polierten Keramikoberflächen Verschmutzungen zeitnah entfernt werden sollten. Wie bei allen Produkten lassen sich eingetrocknete Verschmutzungen sehr schwer entfernen. Auch wenn die Keramik zu den härtesten Oberflächen gehört, empfehlen wir trotzdem immer den Einsatz eines Schneidebrettes, um Kratzspuren und Metallabrieb der Messer zu vermeiden bzw. die Messer vor dem Abstumpfen zu bewahren.

Die Hinweise oben sind sehr wichtig, um spätere Reklamationen und Unmut vorzubeugen.

Merkblatt Farb- & Strukturschwankungen

Keramiken sind Materialien, bei denen ausgewählte natürliche Rohstoffe durch einen Prozess der Synthetisierung unter großem Druck und hohen Temperaturen enorm verdichtet werden. Daraus entstehen Platten mit unbegrenzten Einsatzmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich.

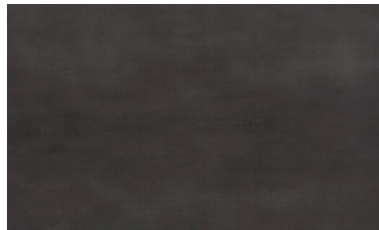
Die Platten können in verschiedenen Farben, Strukturen und Texturen hergestellt werden, wie beispielsweise in Unifarben, Strukturen, die Holz, Rost, Naturstein, Beton oder Metall ähneln und Texturen wie Leder, Denim oder Schiefer. Hierfür typische Merkmale, sowie Farb-, Struktur-, und Texturschwankungen sind unvermeidlich und für die Individualität der jeweiligen Platte gewollt. Kleine Kratzer, Einschlüsse, Schattierungen, Adern oder Unebenheiten haben keinen Einfluss auf die Gebrauchstauglichkeit und stellen keine Mängel dar.

Auf Grund unterschiedlicher Schattierungen in der Platte kann es zudem bei einigen Dekoren bei mehrteiligen Platten an den Stößen zu Farbunterschieden kommen.

Gerne stehen wir Ihnen für weitere Informationen zur Verfügung.



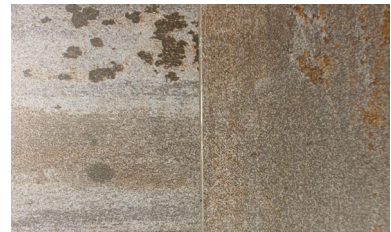
Schattierungen



Farbschwankungen



Dekorspezifische Details



Merkblatt #BAUSEITIGS(T)EIN

Gerne übernehmen wir die Um- und Nachbearbeitung bauseits gestellter Materialien und unterstützen unsere Partner diese zu verwerten. Trotz größter Sorgfalt unsererseits, übernehmen wir keine Haftung für mögliche Schäden.

Dazu zählen Schäden bei:

- Der Demontage / Montage
- Dem Transport
- Der Bearbeitung in unserem Haus.

Wird das zu bearbeitende Material in unserem Verantwortungsbereich unbrauchbar, so erfolgt keine Berechnung der Bearbeitungskosten. Wir sind jedoch bereit, an gleichartigen Materialien die Wiederholung des bestellten Auftrags zu übernehmen.

Alle anderen Ansprüche, vor allem auf Schadenersatz und Ersatz des Materials/Produkts, sind ausgeschlossen.

Für die genaue Planung Ihrer Wünsche bitten wir um rechtzeitigen Auftragseingang.

Merkblatt #EXKLUSIVS(T)EIN

Egal welchen Stein sich Ihr Kunde wünscht, wir finden ihn und wenn die Jungs dafür in die heiligen Hallen Antolinis reisen müssen. Neben dem Steinscouting stellen wir Ihnen auch gerne ein Schnittbild zur individuellen Beratung zur Verfügung. Wir freuen uns Ihnen diese Mehrleistung professionell anbieten zu können.

- Steinsuche bei MCR Lagerware

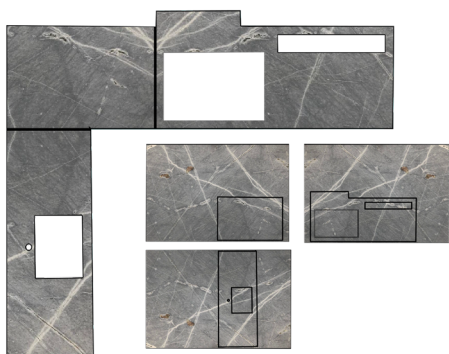
KOSTENNEUTRAL

-
- Steinsuche bei MCR Lagerware
 - Erstellung Schnittbild für eine verschnittoptimierte nachhaltige Materialverwendung

100,- NETTO



EXKLUSIVLEISTUNGEN



- Steinsuche digital oder direkt bei einem unserer exklusiven Händler vor Ort
- Erstellung Schnittbild für ein perfektes optisches Ergebnis nach Kundenwunsch
- Diese exklusiven Leistungen sind nicht in unserer Verkaufsliste berücksichtigt und werden nach Aufwand und Materialbedarf zusätzlich in Rechnung gestellt

Unser Exklusivpaket erlaubt das Maximum an Individualisierung. Hier spielen Themen, wie Verfügbarkeit des Steins, Transport oder Verschnitt eine große Rolle, was daher nicht pauschal berechnet werden kann.

Merkblatt #LIEFERBARS(T)EIN

Große Steine zu bewegen, das ist genau unser Ding. Deshalb haben wir mit großer Sorgfalt ein lebendiges Netzwerk erschaffen und sorgen gemeinsam mit unseren langjährigen Partnern dafür, dass jeder Kunde nicht nur zufrieden, sondern auch überzeugt von uns, wiederkommt.

Gerne liefern wir Ihnen Ihr Produkt frei Baustelle. Das Vertragen der Platten jedoch liegt einzig und allein im Ermessen des MCR-Mitarbeiters und unter Vorbehalt der normalen Zugänglichkeit der Baustelle, der Gewichte und Größen. Für unsere Lieferungen werden von uns professionelle Kraftfahrer eingesetzt, keine Monteure.

Daher übernehmen wir, trotz größter Sorgfalt unsererseits, keine Haftung für mögliche Schäden. Alle anderen Ansprüche, vor allem auf Schadenersatz und Ersatz des Materials/Produkts, sind ausgeschlossen.

Für die genaue Planung Ihrer Wünsche bitten wir ebenso um rechtzeitigen Auftrags-
eingang.

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Allgemeines/Geltungsbereich

1.1. Die Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen.

1.2. Verbraucher i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, mit denen in Geschäftsbeziehungen getreten wird, ohne dass diesen eine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Unternehmer i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen in Geschäftsbeziehung getreten wird, die in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln.

Kunde i. S. d. Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

1.3. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

1.4. Der Besteller kann Vertragsrechte weder abtreten noch verpfänden.

1.5. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

2. Vertragsschluss / Lieferung

2.1. Unsere Angebote sind freibleibend. Änderungen in Form, Farbe und/oder Gewicht bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

2.2. Mit der Bestellung einer Ware erklärt der Kunde verbindlich, die bestellte Ware erwerben zu wollen. Wir sind berechtigt, das in der Bestellung liegende Vertragsangebot innerhalb von zwei Wochen nach Eingang bei uns anzunehmen. Die Annahme kann entweder schriftlich (Auftragsbestätigung) oder durch Auslieferung der Ware an den Kunden erklärt werden.

2.3. Bestellt der Kunde die Ware auf elektronischem Wege, werden wir den Zugang der Bestellung unverzüglich bestätigen. Die Zugangsbestätigung stellt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung dar. Die Zugangsbestätigung kann mit der Annahmeerklärung verbunden werden.

2.4. Nach Eingang der Bestellung erhält der Kunde eine Fertigungszeichnung. Diese hat der Kunde unverzüglich zu prüfen und unterschrieben an uns zurück zu senden. Eventuelle Änderungen der Maße, des Materials etc. sind hier entsprechend anzuzeigen. Die bestätigte Fertigungszeichnung gilt als Vertragsgrundlage.

2.5. Der Vertragsschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der richtigen und rechtzeitigen Selbstbelieferung durch unsere Zulieferer. Dies gilt nur für den Fall, dass die Nichtlieferung nicht von uns zu vertreten ist, insbesondere bei Abschluss eines kongruenten Deckungsgeschäftes mit unserem Zulieferer.

Der Kunde wird über die Nichtverfügbarkeit der Leistung unverzüglich informiert. Eine erfolgte Gegenleistung wird unverzüglich zurückerstattet.

Ereignisse höherer Gewalt wie Streik, Betriebsstilllegung, Betriebsstörung, Wagen- oder Behältermangel, Bahnsperren, Schwierigkeiten in den Brucharbeiten sowie in der Beschaffung des nötigen Rohmaterials und sonstige unvorhergesehene Fälle entbinden uns von den eingegangenen Lieferverpflichtungen. Angegebene Lieferzeiten sind nur annähernd zu betrachten und beginnen erst nach endgültiger schriftlicher Darstellung des Auftrages.

2.6. Sofern der Verbraucher die Ware auf elektronischem Weg bestellt, wird der Vertragstext von uns gespeichert und dem Kunden auf Verlangen nebst den vorliegenden AGB per E-Mail zugesandt.

2.7. Unsere Lieferungen erfolgen unfrei auf Rechnung und Gefahr des Bestellers, ohne Haftung für Bruch, Diebstahl und dergleichen. Das gleiche gilt auch bei Übernahme von Franko-Lieferungen. Insbesondere ist das Bruchrisiko nicht mit eingeschlossen. Die Erklärung in den Frachtbriefen: „Mangelhaft verpackt“ ist von den Bahnbehörden vorgeschrieben und macht uns nicht haftbar für Bruchschäden.

2.8. Die Kosten der Verpackung und einer vom Besteller etwa verlangten Transportversicherung gehen zu seinen Lasten. Die Transportversicherung beträgt 2,5 des Rechnungsbetrages.

2.9. Unsere gelieferten Werkstücke werden vor der Auslieferung im Werk vorimprägniert. Da Natursteine unterschiedliche Saugverhalten aufweisen, sind die Stücke nach Einbau und vor Benutzung nochmals mit unserem Pflegesets gemäß Anleitung zu imprägnieren. Unter Umständen ist dies mehrmals zu wiederholen.

2.10. Bei Werkstücken aus Stein können Toleranzen in Länge, Breite und Stärke von +/- 2mm auftreten. Werkstücke unter 20 cm Breite werden mit 20 cm Mindestbreite berechnet.

3. Preise und Zahlung

3.1. Unsere Preise beruhen auf den Kostenverhältnissen bei Auftragserteilung.

3.2. Alle Preise verstehen sich ab Werk oder Lager.

3.3. Skonti sind ausdrücklich zu vereinbaren.

Soweit nichts Abweichendes vereinbart, sind die Rechnungen 10 Tage ab Rechnungsdatum ohne Abzug zahlbar.

3.4. Wechsel und Schecks werden nur erfüllungshalber angenommen; Wechsel nur nach Vereinbarung. Die Spesen trägt der Kunde.

3.5. Werden uns nach Vertragsschluss Umstände bekannt, die Zweifel an der Kreditwürdigkeit des Bestellers rechtfertigen, so dürfen wir vom Vertrag zurücktreten, Vorauszahlung verlangen oder unsere Lieferung von einer Sicherheitsleistung abhängig machen. Dies gilt auch, wenn fällige Forderungen trotz Mahnungen nicht ausgeglichen werden.

3.6. Der Kunde kann nur mit anerkannten oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen aufrechnen. Er darf Zahlungen nur aus Gründen zurückhalten, die auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.

3.7. Kleine Handmuster stehen kostenlos zur Verfügung. Original-Musterplatten werden berechnet, jedoch wird der Betrag bei Auftragserteilung zurückvergütet.

4. Zahlungsverzug

4.1. Bei Zahlungsverzug des Kunden werden unsere sämtlichen gegen ihn bestehenden Forderungen sofort in bar zur Zahlung fällig, ungeachtet angenommener Wechsel oder eingeräumter Zahlungsziele. Der Kunde darf die in unserem Eigentum oder Miteigentum stehenden Waren nicht mehr veräußern und ist verpflichtet, uns Sicherheiten zu stellen. Die Ermächtigung zum Einzug an uns abgetretener Forderungen erlischt.

4.2. Der Kunde verpflichtet sich nach Erhalt der Ware binnen 10 Tagen ab Rechnungsdatum den Kaufpreis zu zahlen. Nach Ablauf dieser Frist kommt der Kunde in Zahlungsverzug. Der Verbraucher hat während des Verzugs die Geldschuld in Höhe von 5 % über dem Basiszinssatz zu verzinsen. Der Unternehmer hat während des Verzugs die Geldschuld in Höhe von 8 % über dem Basiszinssatz zu verzinsen. Gegenüber dem Unternehmer behalten wir uns vor, einen höheren Verzugschaden nachzuweisen und geltend zu machen.

5. Gewährleistung

5.1. Marmor, Buntmarmor, Granite, Solnhofener Platten und anderes Naturgestein: Muster, Farben, Materialbeschaffenheit usw. zeigen nur das allgemeine Aussehen des Steins.

Handmuster können niemals alle Eigenschaften und Unterschiede in Farbe, Zeichnung, Struktur und Gefüge des Natursteins in sich vereinigen. Vorkommende, aus der Natur des Gesteins herrührende Farbunterschiede, Trübungen, Aderungen usw. sowie Naturfehler wie Poren, offene Stellen, Einsprengungen, Risse, Quarzadern usw. mindern den natürlichen Wert des Steines nicht. Für absolute Frostbeständigkeit kann nicht garantiert werden.

Im Hinblick auf die entsprechenden Eigenschaften des angebotenen Gesteins werden keine Garantien abgegeben, sondern äußerstenfalls Beschaffenheitsangaben.

Bei Marmor sind sachgemäße Kittungen, das Auseinandernehmen von Teilen in losen Adern und Stichen und deren Wiederaussetzen, ferner die Verstärkung durch untergelegte, solide Platten (Verdoppelungen) sowie das Anbringen von Klammern, Dübeln, Vierungen je nach Beschaffenheit und Eigenart der betreffenden Marmorarten nicht nur unvermeidlich, sondern auch wesentliches Erfordernis der Bearbeitung.

5.2. Adern, Poren und dergleichen gehören zum Erscheinungsbild und berechtigen nicht zur Reklamation. Reklamationen werden nur innerhalb von 8 Tagen und vor Einbau des Materials berücksichtigt.

5.3. Ist der Käufer Unternehmer, leisten wir für Mängel der Ware zunächst nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung und Ersatzlieferung. Ist der Käufer Verbraucher, so hat er zunächst die Wahl, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung erfolgen soll. Wir sind jedoch berechtigt, die Art der gewählten Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist und die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Verbraucher bleibt.

Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Kunde grundsätzlich nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder Rückgängigmachen des Vertrages (Rücktritt) verlangen. Bei einer nur geringfügigen Vertragswidrigkeit, insbesondere nur bei geringfügigen Mängeln, steht dem Kunden jedoch kein Rücktrittsrecht zu.

5.4. Unternehmer müssen uns offensichtliche Mängel innerhalb einer Frist von zwei Wochen ab Empfang der Ware schriftlich anzeigen; andernfalls ist die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruchs ausgeschlossen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Den Unternehmer trifft die volle Beweislast für sämtliche Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und für die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge.

Verbraucher müssen uns innerhalb einer Frist von zwei Monaten nach dem Zeitpunkt, zu dem der vertragswidrige Zustand der Ware festgestellt wurde, über offensichtliche Mängel schriftlich unterrichten. Maßgeblich für die Wahrung der Frist ist der Zugang der Unterrichtung bei uns. Unterläßt der Verbraucher diese Unterrichtung, erlöschen die Gewährleistungsrechte zwei Monate nach seiner Feststellung des Mangels. Dies gilt nicht bei Arglist des Verkäufers.

Die Beweislast für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels trifft den Verbraucher. Wurde der Verbraucher durch unzutreffende Herstellerangaben zum Kauf der Sache bewogen, trifft ihn für seine Kaufentscheidung die Beweislast. Bei gebrauchten Gütern trifft den Verbraucher die Beweislast für die Mangelhaftigkeit der Sache.

Verlegt der Kunde von uns gelieferte Materialien trotz erkennbarer Mängel, so entfällt jegliche Gewährleistung.

5.5. Wählt der Kunde wegen eines Rechts- oder Sachmangels nach gescheiterter Nacherfüllung den Rücktritt vom Vertrag, steht ihm daneben kein Schadenersatzanspruch wegen des Mangels zu.

Wählt der Kunde nach gescheiterter Nacherfüllung Schadenersatz, verbleibt die Ware beim Kunden, wenn ihm dies zumutbar ist. Der Schadenersatz beschränkt sich auf die Differenz zwischen Kaufpreis und Wert der mangelhaften Sache. Dies gilt nicht, wenn wir die Vertragsverletzung arglistig verursacht haben.

5.6. Für Unternehmer beträgt die Gewährleistungsfrist ein Jahr ab Ablieferung der Ware. Für Verbraucher beträgt die Verjährungsfrist zwei Jahre ab Ablieferung der Ware. Bei gebrauchten Sachen beträgt die Verjährungsfrist ein Jahr ab Ablieferung der Ware. Dies gilt nicht, wenn der Kunde uns den Mangel nicht rechtzeitig angezeigt hat (Ziffer 5.3. dieser Bestimmung).

5.7. Ist der Käufer Unternehmer, gilt als Beschaffenheit der Ware grundsätzlich nur die Produktbeschreibung des Herstellers als vereinbart. Öffentliche Äußerungen, Anpreisungen oder Werbung des Herstellers stellen daneben keine vertragsgemäße Beschaffenheitsangabe der Ware dar.

5.8. Wird bei Ankunft der Sendung eine Beschädigung festgestellt, so muss der Empfänger sich diese sofort auf dem Frachtbrief bestätigen lassen.

Bei Versand mittels LKW ist ein Protokoll aufzunehmen, in welchem der Umfang der Beschädigung genau verzeichnet ist. Dieses Protokoll ist vom Fahrer zu unterzeichnen. Maßgebend für etwaige Entschädigungen sind die Bedingungen unserer Versicherungsgesellschaft.

5.9. Bei Zahlungsverzug oder Kreditverfall können wir die Gewährleistung verweigern, bis der Besteller seine Zahlungspflicht in dem Umfang erfüllt, der dem Wert unserer Lieferung abzüglich einer den vorhandenen Mängeln entsprechenden Kaufpreisminderung entspricht.

5.10. Es wird keine Gewähr übernommen für Schäden, die aus nachfolgenden Gründen entstanden sind: Ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafter Einbau durch den Besteller oder Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, mangelhafte Bauarbeiten bzw. ungeeigneter Baugrund, jeweils sofern die Verstöße nicht auf ein Verschulden durch uns zurückzuführen sind.

5.11. Für Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, haften wir – aus welchen Rechtsgründen auch immer – nur

- a) bei Vorsatz
- b) bei grober Fahrlässigkeit des Inhabers, der Organe oder leitender Angestellter
- c) bei schuldhafter Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit
- d) bei Mängeln, die arglistig verschwiegen oder deren Abwesenheit garantiert sind
- e) bei Mängeln des Liefergegenstandes, soweit nach dem Produkthaftungsgesetz für Personen oder Sachschäden an privat genutzten Gegenständen gehaftet wird. Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haften wir auch bei grober Fahrlässigkeit nichtleitender Angestellte und bei leichter Fahrlässigkeit im letzteren Fall begrenzt auf dem vertragstypischen vernünftigerweise vorhersehbaren Schaden. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.

6. Eigentumsvorbehalt

6.1. Bei Verträgen mit Verbrauchern behalten wir uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor. Bei Verträgen mit Unternehmern behalten wir uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung vor.

6.2. Der Kunde ist verpflichtet, die Ware pfleglich zu behandeln. Sofern Wartungs- und Inspektionsarbeiten erforderlich sind, hat der Kunde diese auf eigene Kosten regelmäßig durchzuführen.

6.3. Der Kunde ist verpflichtet, uns einen Zugriff Dritter auf die Ware, etwaig im Falle einer Pfändung, sowie etwaige Beschädigungen oder die Vernichtung der Ware unverzüglich mitzuteilen, Ein Besitzwechsel der Ware, sowie den eigenen Wohnsitzwechsel hat uns der Kunde unverzüglich anzuzeigen.

6.4. Wir sind berechtigt, bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug oder bei Verletzung einer Pflicht nach Ziffer 3) und 4) dieser Bestimmungen vom Vertrag zurückzutreten und die Ware herauszuverlangen.

6.5. Der Unternehmer ist berechtigt, die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiter zu veräußern. Er tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages ab, die ihm durch die Weiterveräußerung gegen einen Dritten erwachsen. Wir nehmen die Abtretung an. Nach der Abtretung ist der Unternehmer zur Einziehung der Forderung ermächtigt. Wir behalten uns vor, die Forderung selbst einzuziehen, sobald der Unternehmer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt und in Zahlungsverzug gerät.

6.6. Die Be- und Verarbeitung der Ware durch den Unternehmer erfolgt stets im Namen und im Auftrag für uns. Erfolgt eine Verarbeitung mit uns nicht gehörenden Gegenständen, so erwerben wir an der neuen Sache das Miteigentum im Verhältnis zum Wert der von uns gelieferten Ware zu den sonstigen verarbeitenden Gegenständen. Dasselbe gilt, wenn die Ware mit anderen, uns nicht gehörenden Gegenständen vermischt ist.

6.7. Soweit Kaufpreisforderungen des Kunden in ein Kontokorrent eingehen, tritt der Kunde in gleicher Weise eine ihm zustehende Saldoforderung an uns ab.

6.8. Verschaffen wir dem Kunden die Mittel zur Kaufpreiszahlung dadurch, dass wir ihm einen von uns ausgestellten und von ihm angenommenen Wechsel zur Diskontierung indossieren (Wechsel-Scheck-Verfahren), so geht das Eigentum an der Ware erst auf den Kunden über, wenn der Wechsel eingelöst und unsere Wechselhaftung erloschen ist.

7. Werk- und Werklieferungsverträge

Für Werk- und Werklieferungsverträge mit Unternehmern, bei denen es sich um Leistungen an Bauwerken handelt, gelten die Bestimmungen der VOB/B jeweils in der neuesten Fassung ergänzend zu diesen Bedingungen als vereinbart.

8. Erfüllungsort und Gerichtsstand

8.1. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag das für unseren Geschäftssitz zuständige Gericht. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

8.2. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahe kommt.



**BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
STEINMETZE**

BIV Bundesinnungsverband des Deutschen
Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerks
Weißkirchener Weg 16
60439 Frankfurt am Main
Tel.: 069-576098 • Fax: 069-576090



Bundesinnung der Bauhilfsgewerbe
Wirtschaftskammer Österreich
Berufsgruppe der Steinmetze



Das BIV-Merkblatt 2.02 wird mitherausgegeben
vom Sachverständigenkreis euroFEN
Freiheit 25-27
46348 Raesfeld

BIV – Merkblätter Naturwerkstein

Stand Dezember 2022

BIV-Merkblatt 2.02 Küchenarbeitsplatten

Ersatz für Ausgabe November 2018

Bezugsquelle:

Ebner Verlag, Fachzeitschrift Naturstein, Webshop, Downloads - BIV-Merkblätter
<http://shop.natursteinonline.de/downloads/biv-merkblaetter>

Inhaltsverzeichnis

1.0	Anwendungsbereich	3
2.0	Werkstoffe	3
2.1	Materialbezeichnung und Produktnorm	3
2.2	Struktur und Farbe	3
2.2.1	Naturstein	3
2.2.2	Quarkomposit	4
2.2.3	Keramik	4
2.3	Oberflächen	4
2.3.1	Naturstein	4
2.3.2	Quarkomposit	5
2.3.3	Keramik	5
2.3.4	Ausbesserungen	6
2.3.5	Kriterien für die Beurteilung	6
2.4	Lebensmittelkontaktmaterial	6
3.0	Planungsgrundlagen	6
3.1	Vorleistung und Unterkonstruktion	6
3.2	Arbeitsplattentiefe	7
3.3	Ausschnitte	7
3.3.1	Allgemeines	7
3.3.2	Stegbreiten und Steglängen	7
3.3.3	Besonderheiten bei Quarkomposit und Keramik	8
3.4	Flächenbündiger Einbau	8
3.5	Plattenteilung	8
4.0	Anschlüsse / Maßtoleranzen	8
4.1	Fugenbreiten	8
4.2	Grenzabmaße einzelner Platten	9
4.3	Anschlusstoleranzen	9
4.4	Fasen	9
4.5	Ausschnitte	9
4.6	Wartungsfuge	10
5.0	Reinigung und Pflege	10
5.1	Besonderheiten bei Naturstein	10
5.2	Besonderheiten bei Quarkomposit und Keramik	10
6.0	Literaturhinweise	11
	Informativer Anhang 1 – Stegmaße	13
	Informativer Anhang 2 – Allgemeine Hinweise für die Nutzung von Küchenarbeitsplatten	15

Änderungen gegenüber der vorherigen Ausgabe von November 2018:

- Ergänzung der Planungsgrundlagen
- Aktualisierung der Bruchlasttabelle
- Ergänzungen im Abschnitt „Anschlüsse / Maßtoleranzen“



1.0 Anwendungsbereich

Dieses Merkblatt gilt für Küchenarbeitsplatten aus Naturwerkstein, Quarzkomposit und Keramik im Neu- bzw. Übergabezustand für die Planung, Ausführung und Bewertung.

Küchenarbeitsplatten aus Naturwerkstein, Quarzkomposit und Keramik stellen Arbeitsflächen / Abdeckungen in Küchen dar, die für den direkten Lebensmittelkontakt bestimmt sind und vorwiegend zur Speisenzubereitung genutzt werden. In diese Platten werden Ausschnitte für Kochfelder, Spülbecken etc. eingearbeitet.

Dieses Merkblatt kann ebenfalls für Arbeitsplatten, Waschtische, Ablagen, Werkstücke mit vergleichbarer Nutzung sowie Rückwände an Küchenarbeitsplatten und Schürzen herangezogen werden.

Die im Folgenden empfohlenen Toleranzen und Grenzabmaße beziehen sich auf die in der Nutzung sichtbaren Bereiche.

Dieses Merkblatt ergänzt die Vorgaben für Werkstücke aus Naturwerkstein nach ATV DIN 18332 Naturwerksteinarbeiten (ÖNORM B 3113, ÖNORM B 2213), die für Quarzkomposit nach der EN 15388 (künstlich hergestellter Stein) und für Keramik entsprechend der ATV DIN 18352.

2.0 Werkstoffe

2.1 Materialbezeichnung und Produktnorm

Werkstoffe sind wie folgt zu bezeichnen bzw. auf folgender Basis zu bewerten:

- Naturstein ist gemäß DIN EN 12440 mit Handelsnamen, petrographischer Familie, Typischer Farbe und dem Herkunftsort zu bezeichnen
- Quarzkomposit ist gemäß DIN EN 14618 zu klassifizieren
- Keramik ist gemäß DIN EN 14411 zu klassifizieren

2.2 Struktur und Farbe

Der Zuschnitt erfolgt als Regelleistung wie sich dies aus der zu schneidenden Unmaßtafel mit geringstem Verschnittanteil ergibt – auch bei optisch gemaserten und längs verlaufenden Strukturen.

Ein Zuschnitt mit fortlaufend durchgehender Maserung und optisch gleichmäßiger Struktur oder Spiegelbildlichkeit gilt als Besondere Leistung. Dies ist gesondert zu vereinbaren und bedingt eine entsprechende Zulage aufgrund des i. d. R. höheren Verschnitts.

2.2.1 Naturstein

Gesteinsspezifische Einschlüsse, Adern, Poren, Struktur- und Texturunterschiede sind natürlich und gemäß ATV DIN 18332 innerhalb desselben Vorkommens zulässig. Der Endkundenberater bzw. Verkäufer muss den Käufer auf diese zu erwartenden Gesteinseigenschaften im Vorfeld hinweisen. Durch die Bereitstellung von Musterplatten sind Farbe und Struktur zu verdeutlichen.



Materialspezifische Haarrisse, Adern, Stiche und Poren im Gefüge des Natursteins, die keinen Einfluss auf Gebrauchstauglichkeit haben, sind warentypisch und müssen nicht verschlossen werden.

Erfolgt die Materialauswahl auf der Basis von Handmustern, so ist der Kunde auf mögliche Abweichungen hinzuweisen. Abweichungen von Handmustern zum Endprodukt sind naturbedingt zu erwarten. Insbesondere bei lebhaften Werksteinvarietäten empfiehlt sich die Bemusterung an der tatsächlichen Rohplatte, die zur Fertigung der Arbeitsplatte genutzt wird.

2.2.2 Quarzkomposit

Quarzkomposite werden hauptsächlich aus natürlichen Rohstoffen (> 90 % Quarz) hergestellt. Als Bindemittel werden Reaktionsharze verwendet. Die verschiedenen Farben werden über die Zugabe von Pigmenten erreicht. Die Rohplatten werden einzeln in Formen gefertigt. Struktur- und Texturunterschiede sowie Farbschwankungen sind durch die verwendeten Rohstoffe bedingt.

Für die Bewertung von Poren, Einschlüssen und Farbschwankungen ist die DIN EN 15388 heranzuziehen. Jede optisch wahrnehmbare ästhetische Abweichung ist zulässig, wenn sie eine deklarierte Eigenart (Bemusterung) der betreffenden künstlich hergestellten Steinart ist und die Gebrauchstauglichkeit der Platten nicht beeinträchtigt. Eine typische Materialeigenschaft von Quarzkomposit-Werkstoffen ist das Vorhandensein von andersfarbigen Punkten / Pigmenten und Porenräumen.

2.2.3 Keramik

Keramische Werkstoffe für Küchenarbeitsplatten bestehen i. d. R. aus Feinsteinzeug. Es handelt sich um ein vollkommen durchgesintertes, sehr kompaktes Produkt, dessen wesentliche Merkmale seine geringe Wasseraufnahme und niedrige Porosität $\leq 0,5\%$ sind. Poliertes, angeschliffenes Feinsteinzeug kann offene Poren enthalten (herstellerspezifisch). Die Oberfläche von unpoliertem Feinsteinzeug ist abhängig vom Pressstempel. Eine aufgebraute Glasur kann geringere physikalische Festigkeiten als Feinsteinzeug aufweisen.

Andersfarbige Punkte und kleine Erhebungen sind produktionsbedingt nicht auszuschließen.

2.3 Oberflächen

2.3.1 Naturstein

Die Oberflächenbeschaffenheit einiger Gesteinstypen kann üblicherweise den Einsatz von Spachtelungen, Füllstoffen oder sonstigen ähnlichen Produkten für natürliche Löcher, Fehlstellen oder Risse einschließen. Dies ist als Teil der üblichen Bearbeitung anzusehen.

Solche Gesteinsbehandlungen sind anzugeben. Bei der Herstellung von Sichtkanten, Abtropfflächen etc. können durch die unterschiedliche Bearbeitung Abweichungen in der Optik der Oberfläche auftreten (Farbe, Struktur und Glanzgrad).

Hinsichtlich der Bezeichnung der Oberflächenbearbeitungen und deren optischen Eigenschaften können herstellungs- und materialspezifische Unterschiede auftreten.

Die in der Tabelle aufgeführten Oberflächenbearbeitungen sind nach Reinigungsaufwand sortiert.

	Oberflächenbearbeitung	Optische Wirkung der Oberflächenbearbeitung	Reinigungsfähigkeit (ohne eingezogene Schmutze)
1	Poliert	Farbe und Struktur kommen am besten zur Geltung. Schleifspuren sind nicht sichtbar. Unterschiede im Glanzgrad (Einzelkristalle) sind möglich.	Sehr geringer Reinigungsaufwand, sehr geringe Schmutzanhaftung
2	Satiniert	Farben und Struktur sind gut erkennbar. Schleifspuren und Glanzunterschiede sind erkennbar.	Geringer Reinigungsaufwand, geringe Schmutzanhaftung
3	Geschliffen C 600	Farbe und Struktur sind ersichtlich. Geringer Glanzgrad. Schleifspuren und Glanzunterschiede sind erkennbar.	Erhöhter Reinigungsaufwand, geringe Schmutzanhaftung, Fingerabdrücke sichtbar
4	Geschliffen C 220	Farben und Struktur sind erkennbar. Schleifspuren sind im Streiflicht erkennbar.	Erhöhter Reinigungsaufwand, mittlere Schmutzanhaftung, Fingerabdrücke sichtbar
5	Geflammt + gebürstet (patiniert)	Farben kommen zur Geltung, makrorauhe Struktur, je nach Material und Bürstung mit und ohne Glanz. Gesteinsspezifische Eigenschaften sind für die Eignung zu beachten.	Erhöhter Reinigungsaufwand, mittlere Schmutzanhaftung

Tabelle 1: Naturwerkstein

2.3.2 Quarzkomposit

Bei der Herstellung von Sichtkanten, Abtropfflächen etc. können durch die unterschiedliche Bearbeitung Differenzen in der Optik der Oberfläche auftreten (Struktur und Glanzgrad). Die örtliche Nachbearbeitung von Oberflächen ist nur bedingt möglich.

Die in der Tabelle aufgeführten Oberflächenbearbeitungen sind nach Reinigungsaufwand sortiert.

	Oberflächenbearbeitung	Optische Wirkung der Oberflächenbearbeitung	Reinigungsfähigkeit (ohne eingezogene Schmutze)
1	Poliert	Farbe und Struktur kommen am besten zur Geltung. Schleifspuren sind nicht sichtbar. Unterschiede im Glanzgrad (Einzelkristalle) sind möglich.	Sehr geringer Reinigungsaufwand, sehr geringe Schmutzanhaftung
2	Satiniert / Geschliffen + gebürstet Unterschiedliche Herstellerbezeichnungen	Farben und Struktur sind erkennbar. Schleifspuren und Glanzunterschiede sind erkennbar.	Mittlerer Reinigungsaufwand, geringe Schmutzanhaftung, Fingerabdrücke sichtbar
3	Gestrahlt + gebürstet Unterschiedliche Herstellerbezeichnungen	Farben kommen zur Geltung, makrorauhe Struktur.	Erhöhter Reinigungsaufwand, mittlere Schmutzanhaftung

Tabelle 2: Quarzkomposit

2.3.3 Keramik

Mit Pressstempel aufgebrachte Strukturen befinden sich nur auf der Oberfläche. Marmorierte farbige Natursteinoptiken befinden sich i. d. R. nur auf der Oberfläche, sie sind nicht über den gesamten Querschnitt durchgefärbt. Die örtliche Nachbearbeitung von Oberflächen ist nicht möglich. Eingearbeitete Abtropfgefälle sind nicht zu empfehlen. Beim Schliff können brand- und pressbedingte Porenräume geöffnet werden. Schmutz, der sich darin ansammelt, ist kaum zu entfernen. Die Reinigungsfähigkeit ist eingeschränkt.



Die in der Tabelle aufgeführten Oberflächenbearbeitungen sind nach Reinigungsaufwand sortiert.

	Oberflächenbearbeitung	Optische Wirkung der Oberflächenbearbeitung	Reinigungsfähigkeit (ohne eingezogene Schmutze)
1	Unbehandelt / Pressstempel	Abhängig von Produktionsverfahren	Sehr geringer Reinigungsaufwand, sehr geringe Schmutzanhaftung
2	Poliert oder glasbeschichtet	Farben und Struktur sind erkennbar. Produktionsbedingte Wellen können im Streiflicht sichtbar sein. Bei Glasbeschichtung Kratzempfindlichkeit und erhöhte Gefahr von Abplatzungen	Geringer Reinigungsaufwand, geringe Schmutzanhaftung
3	Sonderoberflächen	Farben kommen zur Geltung, makrorauhe Struktur.	Je nach Herstellungsprozess ein erhöhter Reinigungsaufwand, mittlere Schmutzanhaftung

Tabelle 3: Keramik

2.3.4 Ausbesserungen

Material- und produktionsbedingte Kanten- und Eckenfehlstellen sind zulässig. Retuschen sind kein Grund zur Beanstandung, wenn sie fachgerecht ausgeführt sind. Sie müssen dauerhaft und unauffällig sein und müssen den chemischen und physikalischen Belastungen einer Küchenarbeitsplatte standhalten und dürfen sich im Laufe der Nutzung nicht verändern.

2.3.5 Kriterien für die Beurteilung

Die Beurteilung von Arbeitsplatten erfolgt durch Betrachten der Oberfläche aus einem Abstand von etwa zwei Metern bei üblichen Tageslichtbedingungen (in Anlehnung an DIN EN 12058 – Abschnitt 4.2.3.2. Bezugsprobe). Nur Bereiche, die in der üblichen Nutzung sichtbar sind, bilden die Grundlage der Bewertungsfläche. Streiflicht ist kein Bewertungskriterium.

2.4 Lebensmittelkontaktmaterial

Küchenarbeitsplatten haben i. d. R. Lebensmittelkontakt und unterliegen der Bedarfsgegenständeverordnung. Deshalb ist u.a. bei ggf. aufgetragenen Oberflächenbehandlungen (z. B. Imprägnierungen) auf eine geprüfte Lebensmittelverträglichkeit zu achten.

3.0 Planungsgrundlagen

3.1 Vorleistung und Unterkonstruktion

Arbeitsplatten sind vom (Küchen-) Planer zu planen. Dabei sind u.a. die Einbausituation / Zugänglichkeit (beispielsweise im Hinblick auf die Platteneinteilung), die Einbauvorschriften / Sicherheitsanforderungen der Geräte- und Spülenhersteller sowie die Materialeigenschaften der Plattenwerkstoffe zu berücksichtigen.

Voraussetzung für eine langfristig schadensfreie Nutzung der Arbeitsplatten ist die dauerhaft zwangungsfreie sowie sach- und fachgerechte Montage der Küchenmöbel, die zur Aufnahme einer Küchenarbeitsplatte geeignet sein müssen. Eine verformungsfreie und tragfähige, feuchtebeständige Unterkonstruktion muss geplant und bauseitig vorhanden sein. Eine Befestigung der Unterkonstruktion am Baukörper ist nicht zu empfehlen.



Es müssen ausreichend höhengleiche, tragfähige Auflagerflächen vorhanden sein. Dünne Rückwände, z. B. flexible Hartfaserplatten oder Metallkonstruktionen von Drehkörben, sind nicht ausreichend tragfähig.

Absenkungen und Verformungen von tragenden Schrankteilen / Unterkonstruktion und Böden (z. B. schwimmende Estriche) und daraus eventuell entstehende Schäden an der Arbeitsplatte liegen nicht im Verantwortungsbereich des Steinmetzen.

In eine Fensternische führende Arbeitsplatten sind am Korpus / lasttragenden Element und nicht am Baukörper zu befestigen, damit keine Spannungen bei einseitigen Absenkungen entstehen können.

3.2 Arbeitsplattentiefe

Bei der Planung der Arbeitsplattentiefe sind die Maße der Ausschnitte, Mindeststegbreiten, ggf. Rückwände und ggf. Sicherheitsabstände zu berücksichtigen.

3.3 Ausschnitte

3.3.1 Allgemeines

Die Einbauöffnungen für Kochfelder, Spülen etc. sind unter Berücksichtigung der spezifischen Werkstoffeigenschaften und der Maß- und Positionierungsangaben (Einbauvorschriften) der Geräte- und Spülenhersteller zu planen und auszuführen.

Ausschnittmaße der Einbauteile (z. B. für Kochfelder, Spülen) sind vom Auftraggeber / Planer bereitzustellen.

Einbauteile müssen so beschaffen sein, dass sie zwängungsfrei eingebaut werden können.

3.3.2 Stegbreiten und Steglängen

Grundsätzlich sollte die Mindestbreite der Stege 50 mm nicht unterschreiten.

Um eine zusätzliche Erhöhung der Tragkraft im Stegbereich zu erhalten, muss der Ausführungsplaner für ein aussteifendes, formstabiles Auflager im Unterschrankbereich sorgen.

Stege dürfen zur Lastabtragung von schweren Einbauteilen nicht genutzt werden, ggf. sind zusätzliche konstruktive Unterstützungen vorzusehen, wobei unterschiedliche Ausdehnungskoeffizienten der Werkstoffe zu berücksichtigen sind.

Die Tragfähigkeit der bruchgefährdeten Stege wird bestimmt durch deren Länge, Breite und Dicke sowie der Biegezugfestigkeit des Werksteins. Aufgrund der geringen Querschnitte sind die Stege nur für die bestimmungsgemäße Anwendung und nicht als Tritt- bzw. als Sitzfläche geeignet. (Achtung Bruchgefahr!)

Eine Berechnung der Bruchlasten kann mit der Formel und den Tabellen in Anlage 1 erfolgen.



3.3.3 Besonderheiten bei Quarzkomposit und Keramik

Bei Quarzkomposit und Keramik sind die individuellen Herstellervorgaben bzgl. der Bearbeitung zu beachten.

3.4 Flächenbündiger Einbau

Bei flächenbündigem Einbau von Kochfeldern, Spülen etc. in Arbeitsplatten sind ein Falz oder eingeklebte Auflageleisten erforderlich. Es wird empfohlen, die Ausschnittkanten leicht anzufassen. An den nicht sichtbaren Ausschnittinnenkanten ist keine Fase notwendig.

Innerhalb der Oberfläche der Einbauteile (z. B. bei Kochfeldern oder Keramikspülen) sind leichte Verwerfungen herstellerbedingt vorhanden und zu erwarten. Diese lassen sich bei einer flächenbündigen Montage zur Oberfläche der Arbeitsplatte nur eingeschränkt egalisieren.

Die Einbauvorschriften der Geräte- und Spülenhersteller sowie der Werkstoffhersteller sind zu beachten.

3.5 Plattenteilung

Bei Arbeitsplatten aus Naturwerkstein ist es handwerksüblich, dass diese bis zu einer Länge von 2.400 mm und einer Breite bis zu 1.200 mm als einteiliges Werkstück hergestellt werden. Voraussetzung ist die Verfügbarkeit ausreichend großer Roh tafeln.

Bei der Platteneinteilung ist auch die Transportierbarkeit der Einzelteile zum Einbauort sicherzustellen.

Im Zuge des Aufmaßes ist die entsprechende Plattenteilung auf die Unterkonstruktion abzustimmen und festzulegen. Es ist zu empfehlen, dass die Stöße über einer lasttragenden Konstruktion (z. B. Korpusseite, Winkel, Traversen etc.) angeordnet werden – andernfalls sind die Plattenteile miteinander zu verbinden.

4.0 Anschlüsse / Maßtoleranzen

4.1 Fugenbreiten

Fugenbreiten sind zu planen. Die zu erwartende mittlere thermische Ausdehnung von Quarzkomposit ist deutlich größer als bei Naturwerkstein, sie liegt bei ca. 0,5 mm / 20 °C x m. Dies ist bei der Fugenplanung zu berücksichtigen.

An Plattenstößen sollte die Fugenbreite ca. 3,0 mm betragen. Anschlussfugen an aufgehende Seitenwände und Einbauten sollten ca. 5,0 mm breit sein. Mögliche Winkeltoleranzen können innerhalb der Anschlussfuge ausgeglichen werden (Keilfuge).

Die Breite der Wandanschlussfugen ist abhängig von vorhandenen Wandtoleranzen und sollte 10 mm nicht überschreiten. Wandtoleranzen sollen in den Fugen ausgeglichen werden. Bei größeren Wandtoleranzen sind Schrägschnitte, Sockelleisten, Rückwand, Anpassungen etc. zu empfehlen (besondere Leistung).

Engere Fugen sind besondere Leistungen und gesondert zu vereinbaren.

Fugen sind mit geeigneten elastischen Dichtstoffen zu schließen.



4.2 Grenzabmaße einzelner Platten

Für die Grenzabmaße gilt die ATV DIN 18332.

Bei Platten mit auf Gehrung gefertigten Blenden sind die Grenzabmaße für die Länge an fertigungstechnische Bedingungen anzupassen (z. B. bei Inselplatten mit allseitiger Sichtkantenbearbeitung eine zusätzliche Fertigungstoleranz von $\pm 2,0$ mm pro Seite).

4.3 Anschluss toleranzen

Bei zusammengesetzten Platten darf an der sichtbaren Kante die Plattendicke am Stoß um max. 1,0 mm voneinander abweichen. Bei größeren Abweichungen kann an der Unterseite in der Länge angeglichen werden (auf ca. 100 bis 200 mm). Der Höhenausgleich der Arbeitsplatten erfolgt gegebenenfalls mit geeignetem Unterlegematerial.

Der maximale Höhenversatz im Fugenbereich darf bei glatten Flächen nicht mehr als 1 mm an der Oberseite betragen.

Arbeitsplatten mit naturrauen, spaltrauen, geflammten und weiteren grob bearbeiteten Oberflächen können größere Maßabweichungen aufweisen.

Abweichungen von der waagerechten Lage dürfen max. 2 mm je 1000 mm Länge betragen und in der Tiefe max. 1 mm auf 600 mm. Ggf. sind die Unterschränke bauseits neu zu justieren.

Arbeitsplatten sollten über fluchtende Bauteile (z. B. Seitenwange, grifflose Schubladen) überstehen. Eine bündige Ausführung mit weniger als 3 mm Überstand ist eine besondere Leistung.

4.4 Fasen

Fasen sind mit gleicher Breite herzustellen. Die Fasenbreite im Sichtkantenbereich soll von 2,5 bis 6,0 mm betragen. Sie wird in der Diagonale gemessen.

Die Breite von Ober- zu Unterfase darf abweichen. Die Abweichung an Plattenstößen sowie innerhalb einer Platte soll $\pm 1,0$ mm nicht übersteigen.

Geringfügige Abplatzungen an Sägekanten, sog. „Mäusezähne“, sind in bei der Nutzung sichtbaren Bereichen durch leichtes Abfasen zu überarbeiten.

4.5 Ausschnitte

Die Toleranzen der Ausschnittmaße ergeben sich aus den Herstellerangaben der Einbauteile, zzgl. handwerklicher Produktionstoleranzen von ca. + 2 mm.

Ausschnitte, z. B. für Kochfelder, dürfen bis zu ± 10 mm vom Achsmaß der Geräteschränke abweichen.



4.6 Wartungsfuge

Als Wartungsfuge sind alle Fugen definiert, die starken chemischen und/oder physikalischen Einflüssen ausgesetzt sind und deren Dichtstoffe in regelmäßigen Zeitabständen überprüft und ggf. erneuert werden müssen, um Folgeschäden zu vermeiden. Zusätzliche Belastungen sind gegeben, wenn mit permanent auftretenden und schwer kontrollierbaren chemischen Beanspruchungen (Wasser, Reinigungsmittel, ungeeignete Lösemittel, Ablagerungen von Schmutz) und/oder mechanischen Beanspruchungen (z.B. Reinigung) zu rechnen ist.

Alle elastischen Fugen bei Küchenarbeitsplatten sind gemäß IVD-Merkblatt 23 „Abdichtungen von Fugen und Anschlüssen an Naturstein“ und BIV-Fachinformation 002 „Beurteilung von Innenarbeiten“ Wartungsfugen und bedürfen einer Wartung und Pflege.

Dadurch verursachte Schäden berechtigen nicht zur Reklamation, da diese im Rahmen der handwerklichen Leistungen nicht zu verhindern sind. Entstehende Sanierungskosten sind durch den Bauherrn zu begleichen.

5.0 Reinigung und Pflege

- Es ist eine Reinigungs- und Pflegeanleitung an den Nutzer zu übergeben.
- Die Angaben der Reinigungsmittelhersteller sind zu beachten.
- Die Anforderungen an Lebensmittelbereiche sind zu berücksichtigen.
- Das Entfernen von nutzungsbedingten Verunreinigungen an Küchenarbeitsplatten nach der Abnahme durch den Steinmetz oder Hersteller ist eine „Besondere Leistung“ gemäß ATV DIN 18332. Besondere Leistungen sind gesondert zu vergüten.

5.1 Besonderheiten bei Naturstein

Die Reinigung der Küchenarbeitsplatten sollte mit rückstandsfreien Unterhaltsreinigern mit einem pH-Wert von 7,0 bis 10,5 unter Nutzung eines geeigneten Tuches (z. B. langfaseriges Mikrofaser Tuch) erfolgen. Es sollten spezielle Küchenarbeitsplatten-Reiniger verwendet werden. Handelsübliche Handgeschirrspülmittel sind zur Unterhaltsreinigung aufgrund des hohen Tensidanteils nicht geeignet.

Für Weichgesteine sind saure Reiniger (pH-Wert < 7,0) i. d. R. nicht geeignet. Saure Reiniger können Schäden verursachen. Die Reinigungsanleitung ist zu beachten.

5.2 Besonderheiten bei Quarzkomposit und Keramik

Die tägliche Reinigung kann mit vom Hersteller freigegebenen Reinigungsmitteln oder mit rückstandsfreien farblosen Glasreinigern erfolgen. Handgeschirrspülmittel sind zur Unterhaltsreinigung aufgrund des hohen Tensidanteils nicht geeignet. Sie wirken filmbildend.



6.0 Literaturhinweise

DIN 18299

VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

DIN 18332

VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen – Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – Naturwerksteinarbeiten

DIN 18352

VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil C: Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) – Fliesen- und Plattenarbeiten

DIN EN 12058

Natursteinprodukte – Bodenplatten und Stufenbeläge – Anforderungen

DIN EN 12440

Naturstein - Kriterien für die Bezeichnung

DIN EN 14411

Keramische Fliesen und Platten - Definitionen, Klassifizierung, Eigenschaften, Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit und Kennzeichnung

DIN EN 14618

Künstlich hergestellter Stein - Terminologie und Klassifizierung

DIN EN 15388

Künstlich hergestellter Stein - Platten und auf Maß geschnittene Produkte für Sanitärbereichs- und Küchenarbeitsflächen

IVD-Merkblatt 23

Abdichtungen von Fugen und Anschlüssen an Naturstein
Industrieverband Dichtstoffe e. V., Düsseldorf



Das vorliegende BIV-Merkblatt wurde vom Arbeitskreis Bau in Zusammenarbeit mit der Technischen Informationsstelle des Bundesverbandes Deutscher Steinmetze erstellt und basiert auf langjährigen Erfahrungen aus der Praxis.

Die hier gegebenen Informationen dienen Planung und Ausführung. Dieses Merkblatt schließt andere fachgerechte Konstruktionen nicht aus.

Eine Haftung wird ausgeschlossen.

Der BIV behält sich alle Rechte an Nachdruck und Übersetzung vor.

Bundesverband Deutscher Steinmetze
Weißkirchener Weg 16
60439 Frankfurt am Main
TEL.: 069 - 57 60 98 FAX: 069 - 57 60 90
Info@biv-steinmetz.de www.bivsteinmetz.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
STEINMETZE



Informativer Anhang 1 – Stegmaße

Für Stege wird eine Mindestbruchlast bzw. max. Belastung von 50 kg (~ 500 N) angenommen. Erforderliche Stegmaße bei rechteckigen Querschnitten können mittels folgender Bruchkraftberechnung (für Durchlaufträger mit mittiger Belastung) abgeleitet werden.

$$F = \frac{b \times h^2 \times \sigma}{1,05 \times l \times 10}$$

mit	F	max. Bruchlast	[kg]
	b	Stegbreite	[mm]
	h	Plattendicke	[mm]
	σ	Biegezugfestigkeit Naturstein	[N / mm ²]
	l	Steglänge	[mm]

Sollte die berechnete Bruchlast < 50 kg sein und die Stegbreite und / oder -dicke nicht vergrößert werden können, ist die Nutzlast geringer und das Bruchrisiko der Stege bei üblicher Nutzung höher. Ggf. sind entsprechende Hinweise auszusprechen.

Plattendicke 40 mm

Biegezugfestigkeit	10 N/mm ²			20 N/mm ²			35 N/mm ²			
	Bruchlast in kg			Bruchlast in kg			Bruchlast in kg			
Breite [mm]	50	60	70	50	60	70	50	60	70	
Länge [mm]	560	136	163	190	272	327	381	476	571	667
	740	103	124	144	206	247	288	360	432	505
	890	86	103	120	171	205	240	300	360	419

Plattendicke 30 mm

Biegezugfestigkeit	10 N/mm ²			20 N/mm ²			35 N/mm ²			
	Bruchlast in kg			Bruchlast in kg			Bruchlast in kg			
Breite [mm]	50	60	70	50	60	70	50	60	70	
Länge [mm]	560	77	92	107	153	184	214	268	321	375
	740	58	69	81	116	139	162	203	243	284
	890	48	58	67	96	116	135	169	202	236



BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
STEINMETZE



Platten-
dicke 20 mm

Biegezug- festigkeit	10 N/mm ²			20 N/mm ²			35 N/mm ²			
	Bruchlast in kg			Bruchlast in kg			Bruchlast in kg			
Breite [mm]	50	60	70	50	60	70	50	60	70	
Länge [mm]	560	34	41	48	68	82	95	119	143	167
	740	26	31	36	51	62	72	90	108	126
	890	21	26	30	43	51	60	75	90	105



Informativer Anhang 2 – Allgemeine Hinweise für die Nutzung von Küchenarbeitsplatten

Bei den hier behandelten Werkstoffen sind ein gewisser Alterungsprozess und Gebrauchsspuren nicht zu verhindern. Die richtige Reinigung und eine bestimmungsgerechte Nutzung sind die maßgeblichen Faktoren, um das gewünschte Erscheinungsbild langfristig zu erhalten.

Tägliche Reinigung

Für die tägliche Reinigung sollten nur rückstandsfreie Reiniger zum Einsatz kommen. Mit einem Mikrofasertuch lassen sich die meisten Schmutze gut entfernen. Bei stärkeren Schmutzen ist ein Intensivreiniger oder ein Universalgrundreiniger zu verwenden (pH max. 10,5). Im Lebensmittelbereich ist es bei diesen Produkten wichtig, auf eine zweistufige Reinigung zu achten. Das bedeutet, dass die Reinigungsmittelreste mit dem Schmutz entfernt werden müssen, am besten mehrfach mit klarem Wasser und einem sauberen Tuch nachwischen. Spülmittel können je nach Zusammensetzung glänzende Schmierfilme und Salze hinterlassen. Sie sollten u. a. aus hygienischen Gründen nicht für eine Oberflächenreinigung von Küchenarbeitsplatten benutzt werden.

Kalkige Verschmutzungen

An allen Flächen, die mit Leitungswasser in Berührung kommen, ist es normal, dass sich kalkhaltige Ablagerungen bilden. Je nach Wasserhärte kann sich ein Kalkschleier bilden, der mit der täglichen Reinigung nicht entfernbar ist. Dann sind saure Reinigungsmittel die einzige Lösung der Schmutzentfernung. Produkte, die Salz-, Fluss-, Schwefel- oder Ameisensäure enthalten, sind i. d. R. für die Küche nicht geeignet. Kalksteine sowie säureempfindliche Gesteine sollten nicht sauer, sondern rein mechanisch gereinigt werden. Die Oberflächen könnten ansonsten geschädigt werden.

Werkseitige Imprägnierung / Schutzbehandlung

Imprägnierungen oder Schutzbehandlungen müssen der Bedarfsgegenständeverordnung (lebensmittelgeeignet) entsprechen. Eine Imprägnierung dient als temporärer Schutz gegen eindringende flüssige Substanzen. Fleckenbildner sollten daher umgehend entfernt werden, um die Einwirkzeit so kurz wie möglich zu halten. Heißes Fett, chemische oder bioorganische Lösemittel (Fettsäuren) und bestimmte Reinigungsmittel können die Wirkung der Imprägnierung schleichend herabsetzen oder sofort zerstören. Eine komplette oder teilweise Patinierung (Verdunkelung) durch Ablagerungen kann nicht verhindert werden. Eine Auffrischung der Schutzbehandlung ist nach vorheriger Grundreinigung i. d. R. möglich / erforderlich.

- **Naturstein**

Bei Natursteinen kann eine werkseitige Imprägnierung (auch farbtionvertiefend) aufgetragen werden.



- **Quarzkomposit / Keramik**

Polierte Oberflächen von Quarzkompositen / Keramik bedürfen i. d. R. keiner Schutzbehandlung. Bei nicht polierten Oberflächen kann eine Schutzbehandlung die Reinigungsfähigkeit unterstützen (herstellerspezifische Angaben sind zu beachten).

Ungeeignete Reinigungsprodukte

Ungeeignet sind hochalkalische Produkte, die Natron- oder Kalilauge enthalten, wie z. B. Backofenreiniger, Rohrreiniger, Silikonentferner oder Grillreiniger. Auch Scheuermittel können Kratzer hinterlassen. Scheuerschwämme können Riefen erzeugen, denn in den Kunststofffasern sind Schleifmittel eingebettet, die eine Arbeitsplatte ebenso verkratzen können wie Fensterglas. Saure Produkte auf Basis von Salz-, Schwefel- oder Flusssäure (Felgenreiniger) sind generell ungeeignet in der Küche. Auch die aus ökologischen Gründen beliebte Essigsäure ist nicht ungefährlich. Sie ist zwar leicht biologisch abbaubar, aber Essigsäure ist äußerst korrosiv gegenüber Kupfer, Messing oder ähnlichen Materialien. Sie ist sehr leicht flüchtig und kann durch Dichtungen der Armaturen durchdiffundieren und Schäden verursachen. Auch Natursteine, die bestimmte metallische Verbindungen enthalten, können angegriffen werden.

Hitzeempfindlichkeit

Je nach Material- oder Gesteinssorte ist die Hitzeempfindlichkeit unterschiedlich. Es kann bei direktem Kontakt mit heißen Töpfen, Pfannen und Brätern aufgrund thermischer Überlastung zu Fleckbildungen oder Rissen in der Küchenarbeitsplatte kommen – auch bei fachgerechter Montage der Arbeitsplatte und Einbauteile. Es wird empfohlen, einen wärmehemmenden Untersatz zu verwenden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die bestimmungsgemäße Nutzung von Küchenarbeitsplatten beinhaltet den direkten Lebensmittelkontakt nach der Bedarfsgegenständeverordnung. Sie ist nicht geeignet als Sitz- oder Auftrittfläche.

2.8



Stand: November 2022

Bautechnische Information Naturwerkstein

Arbeitsplatten, innen

Inhalt

1	Vorbemerkungen	5
2	Begriffe	5
2.1	Arbeitsplatte	5
2.2	Granit	5
2.3	Marmor	5
2.4	Naturwerkstein	5
3	Werkstoffe für Arbeitsplatten	5
3.1	Naturwerkstein	5
3.2	Granit	6
3.3	Syenit	6
3.4	Gneis	6
3.5	Migmatit	6
3.6	Gabbro	6
3.7	Quarzit	6
3.8	Marmor	6
3.9	Kalkstein	6
3.10	Sandstein	6
3.11	Schiefer	6
4	Herstellung der Arbeitsplatten	7
4.1	Fertigungs-Toleranzen	7
4.2	Kantenbearbeitung	7
4.3	Ausschnitte	7
4.4	Abmessungen	7
4.5	Besondere Hinweise	8
5	Montage der Arbeitsplatten	8
5.1	Auflager	8
5.2	Einbau-Toleranzen	8
5.3	Fugen	8
5.4	Belastungen	8
6	Schutz und Reinigung	9
6.1	Imprägnierungen	9
6.2	Versiegelungen	9
6.3	Reinigungs- und Pflegemittel	9
6.4	Hinweise für Naturwerkstein	9
7	Hinweise auf Normen und Richtlinien	10
	Anlage 1: Hersteller von Reinigungs- und Pflegeprodukten	10

1 Vorbemerkungen

Arbeitsplatten aus Naturwerkstein werden überwiegend in Küchen und Bädern eingesetzt. In dieser Bautechnischen Information werden Arbeitsplatten behandelt, die am Bauwerk auf vorhandenen Unterkonstruktionen (Schränke, Stahlprofile, etc.) montiert werden.

Die Lieferung und Montage der Einbauküche einschließlich der Arbeitsplatte stellt eine Arbeit an einem Bauwerk dar, wenn die einzelnen Teile fest mit dem Gebäude verbunden werden und das Gebäude (bzw. die Wohnung) ohne Einbauküche nach der Verkehrsanschauung nicht als vollständig fertiggestellt anzusehen ist (vgl. BGH, Urteil vom 15-02-1990 – VII ZR 175/89 – Frankfurt). Somit gelten die Regelungen eines Werkvertrages für solche Bauleistungen.

Natursteinelemente, die für den Möbelbau verwendet werden, beispielsweise als Dekorelemente für Wohnzimmerische oder Schränke, sind nicht Gegenstand dieser Bautechnischen Information.

Naturstein ist ein ästhetisch und technisch überzeugender Baustoff. Seine Funktionalität und Dauerhaftigkeit ist durch Bauwerke aus allen Epochen belegt. Aber auch unter ökologischen Gesichtspunkten nimmt der Naturstein durch die umweltverträgliche Gewinnung, Verarbeitung und Wiederverwertung sowie seiner Schadstofffreiheit eine herausragende Stellung ein.

2 Begriffe

2.1 Arbeitsplatte

Platte aus Naturwerkstein, die insbesondere als Abdeckung von Küchenschränken und Badezimmerschränken verwendet werden.

2.2 Granit

Es gibt zwei unterschiedliche Definitionen:

- a) wissenschaftlich: magmatisches Tiefengestein mit einem Quarzanteil über 20 %
- b) kommerziell: alle polierfähigen magmatischen und viele metamorphe Natursteine wie Granit, Gneis, Gabbro, Syenit, Anorthosit.

2.3 Marmor

Es gibt zwei unterschiedliche Definitionen:

- a) wissenschaftlich: metamorpher kristalliner Kalkstein
- b) kommerziell: alle polierfähigen Kalksteine und einige metamorphe Natursteine wie Marmor, Serpentinite, Onyx etc.

2.4 Naturwerkstein

Ein für die direkte Verwendung bearbeiteter Naturstein, der zum Teil im Laufe von Jahrmillionen als natürlicher Baustoff entstanden ist und keine künstlichen Bindemittel beinhaltet.

3 Werkstoffe für Arbeitsplatten

3.1 Naturwerkstein

Naturwerkstein ist ein natürlicher Baustoff, der aufgrund seiner natürlichen Entstehung in unzähligen Variationen angeboten wird.

Farbe und Textur eines Natursteins werden von den unterschiedlichen Mineralien und deren räumliche Verteilung bestimmt, aus denen das Gestein zusammengesetzt ist. Die Verteilung einzelner Mineralien im Gestein kann durch den natürlichen Entstehungsprozess sehr unterschiedlich sein. Somit sind Farbunterschiede im Naturstein selbstverständlich. Gerade dies macht die Faszination des Natursteines aus, da somit jeder Naturwerkstein ein Unikat ist. Farbvarietäten und Konzentrationen von einzelnen gesteinsbildenden Mineralien im Naturstein sind natürlich und unvermeidlich.

Farb-, Struktur- und Texturschwankungen sind innerhalb desselben Vorkommens gemäß DIN 18332 – Naturwerksteinarbeiten, Abs. 2.1.4, ausdrücklich zulässig.

Naturwerkstein kann nicht wie ein industriell gefertigtes Produkt ausgewählt und beurteilt werden. Farbvarietäten sowie Poren, Adern, tektonische Risse, sichtbare Korngrenzen und Einschlüsse im Naturwerkstein sind in Abhängigkeit vom Vorkommen unvermeidlich. Adern, Risse, Poren und sonstige Gefügeunregelmäßigkeiten können offen bleiben oder mit Kunstharzen verfüllt werden.

Zur Stabilisierung von Naturwerksteinplatten mit geringer Eigenfestigkeit können diese rückseitig mit Gewebearmierungen verstärkt werden.

Werden besondere Anforderungen an die optischen Eigenschaften gestellt, ist eine ausführliche Bemusterung erforderlich. Im Idealfall erfolgt die Auswahl der Arbeitsplatten anhand der besichtigten Rohplatten.

Einzelne Musterplatten stellen keine Grundlage einer Bemusterung dar, sondern sind als unverbindliche Geschmacksmuster zu werten. Die Referenzprobe impliziert keine genaue Übereinstimmung zwischen der Probe selbst und der aktuellen Lieferung; natürliche Variationen können immer auftreten.

Werden Natursteinplatten bemustert, so sind die entsprechenden Proben sowie die festgelegten Auswahlkriterien zu dokumentieren. Ausgewählte Rohplatten sind entsprechend zu kennzeichnen.

Jeder Naturwerkstein enthält – mehr oder weniger – Poren, die in unterschiedlichen Größen vorhanden sein können. Um die Aufnahme von Schmutz und Schadstoffen zu vermeiden, können Arbeitsplatten gespachtelt, geharzt, imprägniert oder versiegelt werden. Die Art der Oberflächenbehandlung ist anzugeben.

Naturstein mit entstehungsbedingten Rissen und geringer Eigenfestigkeit darf für Innenarbeiten sachgemäß gespachtelt, geharzt und durch untergelegte feste Platten (Verdoppelung) oder Bewehrungsmatten aus Kunststoff, z. B. Glasvlies oder Kohlefaser, verstärkt werden.

Küchenarbeitsplatten haben i.d.R. Lebensmittelkontakt und unterliegen der Bedarfsgegenständeverordnung. Deshalb ist u.a. bei ggf. aufgetragenen Oberflächenbehandlungen (z.B. Imprägnierungen) auf eine geprüfte Lebensmittelverträglichkeit zu achten.

Naturstein ist relativ hitzebeständig, jedoch können bei längerfristigem Wärmeeintrag durch Töpfe und Wärmelampen Spannungsrisse und Farbveränderungen entstehen.

Die Verwendung von hitzebeständigen Untersetzern wird empfohlen.

Naturstein ist nicht brennbar und entspricht der Baustoffklasse A1. Im Brandfall werden keine Schadgase freigesetzt.

Die Plattendicken betragen üblicherweise 10 mm bis 60 mm, wobei dünne Platten bis 20 mm oftmals insbesondere im Sichtbereich der Plattenvorderseite aufgedoppelt

Wichtige Gesteinsgruppen sind:

3.2 Granit

Granit ist ein sehr kompaktes und hartes magmatisches Tiefengestein. Seine unverwechselbare Erscheinung verdankt er den gesteinsbildenden Mineralien, die seine einzigartige Struktur und vielfältigen Farben bestimmen.

Granit ist säure- und kratzfest.

3.3 Syenit

Wie Granit ein sehr kompaktes und magmatisches Tiefengestein, das jedoch weniger Quarz (unter 20 %) und oftmals auch sog. Feldspatvertreter enthält. Es sind häufig sehr dekorative Natursteine, die kratzfest, jedoch nicht immer säurebeständig sind.

3.4 Gneis

Gneis ist ein sehr kompakter und harter metamorpher Naturstein. Seine unverwechselbare Erscheinung mit den auffälligen Strukturen und Texturen verdankt er der Umformung und Neubildung der gesteinsbildenden Mineralien.

Gneis ist säure- und kratzfest.

3.5 Migmatit

Migmatit ist dem Gneis sehr ähnlich und stellt oftmals den Übergang von Graniten zu Gneisen dar. Es sind häufig besonders dekorative Natursteine, die bevorzugt für Arbeitsplatten verwendet werden.

Migmatit ist sehr kompakt, säure- und kratzfest. Es gibt Sorten, die eine erhöhte Wasseraufnahme aufweisen.

3.6 Gabbro

Gabbro ist ein magmatischer Naturstein mit dunklen Mineralbestandteilen, die den Naturstein als schwarz erscheinen lassen.

3.7 Quarzit

Quarzit ist ein metamorpher Naturstein, der überwiegend aus Quarz besteht.

Quarzit ist sehr kompakt, säure- und kratzfest.

3.8 Marmor

Marmor ist ein metamorpher Kalkstein, der überwiegend aus kristallinem Calcit und/oder Dolomit besteht. Marmor ist ein bevorzugter Naturstein für Abdeckplatten im Badbereich, jedoch wegen der geringen Säurewiderstandsfähigkeit für Küchenarbeitsplatten nur bedingt geeignet. Gebrauchsspuren wie Kratzer und Fleckenbildungen sind unvermeidlich.

3.9 Kalkstein

Kalkstein ist ein Sedimentgestein, das überwiegend aus Calcit und/oder Dolomit besteht. Kalkstein ist ein bevorzugter Naturstein für Abdeckplatten im Badbereich, jedoch wegen der geringen Säurewiderstandsfähigkeit für Küchenarbeitsplatten nur bedingt geeignet. Gebrauchsspuren wie Kratzer und Fleckenbildungen sind unvermeidlich. Travertine sind Kalksteine, die an Süßwasserquellen entstanden sind und oftmals sehr porös sind.

Muschelkalke sind Kalksteine, die vorwiegend in Riffbereichen entstanden sind und zahlreiche Schalenreste beinhalten.

3.10 Sandstein

Sandstein ist ein Sedimentgestein, das überwiegend aus Quarz besteht. Die Bindung der gesteinsbildenden Quarzkörner kann sehr unterschiedlich sein, so dass auch die Dichte und Härte der Sandsteine sehr unterschiedlich ist.

Aufgrund der meist großen Porigkeit und Wasseraufnahme sind Sandsteine für Arbeitsplatten nur bedingt geeignet. Gebrauchsspuren wie Kratzer und Fleckenbildungen sind unvermeidlich.

3.11 Schiefer

Schiefer ist ein sehr dichter und metamorpher Naturstein, der nur eine relativ geringe Kratzfestigkeit aufweist. Gebrauchsspuren wie Kratzer sind unvermeidlich, können jedoch bei geeigneter Pflege optisch kaschiert werden.

4 Herstellung der Arbeitsplatten

4.1 Fertigungs-Toleranzen

Entsprechend DIN 18332 gelten für Naturwerkstein nachstehende Grenzabmaße:

für die Dicke

- bis zu einer Dicke von 30mm \pm 10 %,
- bei einer Dicke von mehr als 30mm \pm 3mm,
- bei zusammengesetzten Platten der Unterschied der Dicke am Stoß 1mm,

für die Länge

- bei einer Länge bis zu 600mm \pm 1mm,
- bei einer Länge von mehr als 600mm \pm 2mm,

für den Winkel

- bei einem vorgegebenen Winkel, bezogen auf die Kantenlänge, 0,2 % bis zu max. 2mm.

Bei Arbeitsplatten mit angeklebten Seitenflächen (Leibungen) ist je Sichtkante eine zusätzlich Abweichung der Länge von \pm 2mm zulässig. Abweichungen von der Ebenheit der Oberfläche geschliffener oder polierter Arbeitsplatten dürfen nicht mehr als 0,2% der größten Plattenlänge, maximal 3mm, betragen. Der maximale Höhenversatz im Fugenbereich darf nicht mehr als 1mm betragen. Dies gilt nicht für bruchraue und gespaltene Oberflächen.

Geringere Toleranzen sind als besondere Leistungen im Einzelfall gesondert zu vereinbaren.

Die zulässigen Fertigungs-Toleranzen künstlich hergestellter Werkstoffe sind den entsprechenden Produktnormen oder Herstellerangaben zu entnehmen.

4.2 Kantenbearbeitung

Gesteinsübliche Fehlstellen an gesägten Kanten sind zulässig. Schließen von Gesteinsporen und kleinen Fehlstellen ist ebenfalls zulässig. Bei kritischen Materialien ist eine Abfasung der sichtbaren Kanten zu empfehlen.

Das Abschleifen der gesamten Seitenflächen zur Entfernung von Abplatzungen an den Sägekanten ist als besondere Leistungen gesondert zu vereinbaren.

Falls Arbeitsplatten mit besonderen gefasten oder abgerundeten Kante geliefert werden, sind die Maße anzugeben, und die vertikalen und horizontalen Maße müssen innerhalb von \pm 1,5mm der angegebenen Maße liegen. Die Regelbreite der Fase (in der Diagonale gemessen) liegt bei 2,5mm bis 6mm.

Sichtbare Kanten werden in der Regel abgezogen oder gefast. Bei dünnen Platten sind Aufdoppelungen oder auf Gehrung geschnittene Abkantungen möglich. Diese sind, wie Rundungen, Falze oder sonstige Kantenbearbeitungen als besondere Leistung zu vereinbaren. Klebefugen bis 1,5mm Breite sind gewerküblich.

Flächenbündige Einbauteile wie beispielsweise Spülen oder Kochfelder sollten niveaugleich oder vertieft in Küchenarbeitsplatten eingesetzt werden.

Bei der Herstellung von Sichtkanten, Abtropfflächen etc. können durch die unterschiedliche Bearbeitung Differenzen in der Optik der Oberfläche auftreten (Farbe, Struktur und Glanzgrad).

Die frei auskragende Länge der Arbeitsplatten im Randbereich ist in Abhängigkeit von der Festigkeit des Natursteins zu wählen. Bei größeren Auskragungen sind besondere Tragkonstruktionen wie beispielsweise Winkel aus Edelstahl oder Stützen vorzusehen.

4.3 Ausschnitte

Bei Aussparungen in Küchenarbeitsplatten dürfen die Abweichungen von den Vorgaben (z.B. Schablonen, Angaben der Hersteller) an jeder Stelle nicht mehr als 1,5mm betragen.

Geringere Toleranzen sind als besondere Leistungen gesondert zu vereinbaren.

Bei Ausschnitten in Küchenarbeitsplatten ist auf eine ausreichende Breite des verbleibenden Plattenstegs unter Berücksichtigung der Plattendicke zu achten, um Plattenrisse bzw. Plattenbrüche zu vermeiden. Stegbreiten unter 50mm sind grundsätzlich kritisch.

Für den Transport und den Einbau der Arbeitsplatten können an dünnen Stegen Verstärkungen aus Edelstahl, Glasfaserstäben oder steifen Kunststoffprofilen vorgesehen werden. Diese werden entweder in Aussparungen der Platte eingeklebt oder an der Unterseite der Platte angebracht.

Armierungen im Bereich der Stege erhöhen nicht die Bruchfestigkeit der Arbeitsplatten im eingebauten Zustand und können deshalb die Entstehung von Rissen im Naturwerkstein bei hohen Belastungen nicht vermeiden.

Die Lage der Ausschnitte darf von den vorgegebenen Achsmaßen nicht mehr als \pm 10mm abweichen.

Die Einbauöffnungen für Kochfelder, Spülen etc. sind unter Berücksichtigung der spezifischen Werkstoffeigenschaften und der Maß- und Positionierungsangaben (Einbauvorschriften) der Geräte- und Spülenhersteller zu planen und auszuführen.

Ausschnittmaße der Einbauteile (z. B. für Kochfelder, Spülen) sind vom Auftraggeber / Planer bereitzustellen.

Einbauteile müssen so beschaffen sein, dass sie zwangungsfrei eingebaut werden können.

4.4 Abmessungen

Arbeitsplatten aus Naturstein werden aus Rohtafeln herausgeschnitten. Hierbei sind Plattenlängen bis zu 2400mm sowie Breiten bis 1200mm aus einem Werkstück üblich. Bei Arbeitsflächen mit Längen über 2400mm oder Breiten über 1200mm können diese aus zusammengesetzten Arbeitsplatten bestehen. Dies entspricht der werküblichen Verkehrssitte und muss nicht besonders vereinbart werden. Werden bei Arbeitsflächen über 2400mm Länge oder 1200mm Breite einteilige Werkstücke gewünscht, ist dies besonders zu vereinbaren.

4.5 Besondere Hinweise

Arbeitsplatten sind vom (Küchen-)Planer zu planen. Dabei sind u.a. die Einbausituation / Zugänglichkeit (beispielsweise im Hinblick auf die Platteneinteilung), die Einbauvorschriften / Sicherheitsanforderungen der Geräte- und Spülenhersteller sowie die Materialeigenschaften der Plattenwerkstoffe zu berücksichtigen.

Die Art der Oberflächenbehandlung, (z.B. resinierte, imprägnierte und farbvertiefte Oberflächen) ist anzugeben.

Bei der Herstellung von Sichtkanten, Abtropfflächen etc., können durch die unterschiedliche Bearbeitung der Oberflächen Abweichungen in der Optik (Farbe und Glanz) auftreten.

Stehende Wassertropfen sind aufgrund deren physikalischer Eigenschaften auch auf geneigten Abtropfflächen unvermeidlich.

Fachgerechte Ausbesserungen von gesteins- und produktionsbedingten Kanten und Eckenfehlstellen sind zulässig. Schließen von Gesteinsporen, tektonischen Rissen, Rissen an Stegen und kleinen Fehlstellen in der Oberfläche sind ebenfalls zulässig. Retuschen sind kein Grund zur Beanstandung, wenn sie fachgerecht ausgeführt sind. Sie müssen dauerhaft und unauffällig sein.

Ausbesserungen und Unregelmäßigkeiten sind aus einem üblichen Betrachtungsabstand von ca. 2 m (in Anlehnung an DIN EN 12058 – Abschnitt 4.2.3.2. Bezugsprobe) zu beurteilen. Nur im Streiflicht sichtbare Unregelmäßigkeiten sind kein Grund für eine Beanstandung.

5 Montage der Arbeitsplatten

5.1 Auflager

Arbeitsplatten benötigen ein starres, unnachgiebiges Auflager. Die freie Stützlänge zwischen den Auflagern sollte nicht mehr als 60 cm betragen. Bei größeren Stützweiten sind entsprechende Verstärkungen oder Unterkonstruktionen vorzusehen. Dünne Platten mit geringer Tragfähigkeit sind ebenfalls entsprechend mit Tragprofilen zu unterstützen.

Voraussetzung für eine langfristig schadensfreie Nutzung der Arbeitsplatten ist die dauerhaft spannungsfreie sowie sach- und fachgerechte Montage der Küchenmöbel, die zur Aufnahme einer Küchenarbeitsplatte geeignet sein müssen. Eine verformungsfreie und tragfähige, feuchtebeständige Unterkonstruktion muss geplant und bauseitig vorhanden sein. Einzelne Auflagerpunkte der Arbeitsplatten an Umfassungswänden sind aufgrund der unterschiedlichen Nachgiebigkeit nicht zu empfehlen.

Absenkungen und Verformungen von tragenden Schrankteilen / Unterkonstruktion und Böden (z.B. schwimmende Estriche) und daraus eventuell entstehende Schäden an der Arbeitsplatte liegen nicht im Verantwortungsbereich des Arbeitsplattenanbieters.

Die Auflagerflächen müssen eben und niveaugleich sein, um eine spannungsfreie Lagerung zu ermöglichen. Keile und Distanzscheiben zum Unterlegen müssen in ihrer Lage gesichert werden, so dass diese nicht verrutschen können.

Es ist eine ausreichende Anzahl von Auflagerpunkten bzw. Auflagerflächen mit gleichartigen Verformungswiderständen vorzusehen. Es ist darauf zu achten, dass bei Setzungen der Bodenbeläge bzw. Unterschränke keine Zwängungsspannungen in den Arbeitsplatten auftreten.

5.2 Einbau-Toleranzen

Arbeitsplatten sind waagrecht oder in Ausnahmefällen mit der vereinbarten Neigung einzubauen. Die Abweichung von der vorgesehenen Neigung darf nicht mehr als 0,5 % betragen.

Nachstehende Grenzwerte für Ebenheitsabweichungen von polierten und geschliffenen Oberflächen sind einzuhalten:

Messpunktabstände in m	Stichmaße als Grenzwerte in mm
0,5	1
1,0	2
≥ 1,5	3

5.3 Fugen

Bei zusammengesetzten Arbeitsplatten beträgt die Regelfugenbreite 3 mm. Die Fugen werden mit Dichtstoffen geschlossen.

Anschlussfugen an begrenzende Bauteile (Wände) sind mit mind. 5 mm Breite herzustellen und mit Dichtstoffen zu schließen. Engere Fugen sind besondere Leistungen und gesondert zu vereinbaren.

Dichtstoffe müssen aus nichtfleckenden Kunststoffen (Silikon o.ä.) bestehen und dürfen keine Randzonenverfärbungen verursachen. Zum Glätten der Fugen darf kein Spülmittel verwendet werden.

5.4 Belastungen

Arbeitsplatten sind nicht für hohe Belastungen geeignet und dürfen nicht betreten werden. Der unsachgemäße Gebrauch kann zu Rissen und Kantenabplatzungen, insbesondere im gefährdeten Bereich der verbleibenden Stege an Ausschnitten führen. Solche Beschädigungen, wie auch das Auftreten von Kratzern und Verfleckungen bei intensiver Nutzung, unterliegen nicht der Gewährleistung und sind als Gebrauchsspuren zu akzeptieren.

6 Schutz und Reinigung

6.1 Imprägnierungen

Imprägnierungen dürfen keine Schicht auf der Gesteinsoberfläche bilden. Die zumeist silikon- oder siloxanhaltigen Mittel können entweder keine sichtbare Oberflächenveränderung bewirken oder farbvertiefend wirken. Diese Mittel haben in der Regel eine gute Haltbarkeit, da sie keinem mechanischen Verschleiß ausgesetzt sind. Das Gestein bleibt offenporig und die Wasserdampfdurchlässigkeit wird nicht wesentlich beeinträchtigt. Durch eine wasser- und ölabweisende Wirkung wird die Pflege der behandelten Flächen erleichtert und die Gefahr von Fleckenbildungen sehr gemindert.

Imprägnierungen schützen nicht vor Oberflächenveränderungen durch aggressive Säuren und Laugen, insbesondere bei langen Einwirkzeiten.

6.2 Versiegelungen

Versiegelungen sind immer schichtbildende Aufträge. Sie bewirken eine Farbvertiefung und einen Glanzeffekt. Versiegelungen weisen bei intensiver Nutzung nur eine beschränkte Haltbarkeit auf, da sie durch Beanspruchung abgetragen werden. Da Versiegelungen die Poren der Gesteine verschließen, wird die Wasserdampfdiffusion behindert.

Die durch Versiegelungen gebildete Schicht schützt den Stein vor haushaltsüblichen Substanzen und erleichtert die Pflege.

6.3 Reinigungs- und Pflegemittel

Die Reinigungs- und Pflegemittel sowie deren Anwendung sind grundsätzlich auf den Naturstein der Arbeitsplatten abzustimmen. Viele Hersteller bieten besondere Reinigungs- und Pflegeanleitungen in Abhängigkeit von dem verwendeten Naturstein an,

die dem Angebot bzw. der Schlussrechnung beigelegt werden sollte.

Handgeschirrspülmittel sind zur Unterhaltsreinigung aufgrund des hohen Tensidanteils nicht geeignet.

Eine Liste der Hersteller von Reinigungs- und Pflegemitteln ist in der Anlage 1 beigelegt.

6.4 Hinweise für Naturwerkstein

Naturstein besitzt eine poröse Oberfläche. Er ist – mit Ausnahme von kalkhaltigem Naturstein – resistent gegen haushaltsübliche Säuren und Laugen. Unbehandelter Naturstein ist aufgrund der natürlichen Poren in der Lage, Flüssigkeiten und auch Fette aufzunehmen. Diese können durch die Kapillare in das Material eindringen und dort verbleiben. Pflanzliche und tierische Fette verändern sich, sie verharzen und härten aus. Damit keine Fleckenbildung entsteht, sollten Gesteinsoberflächen und Schnittkanten mit einer lebensmittelechten Imprägnierung behandelt werden, die wasser- und ölabweisend ist. Fleckbildende Stoffe sind jedoch auch von imprägnierten Flächen zeitnah zu entfernen. Zur Pflege und Reinigung von Natursteinoberflächen sind geeignete Produkte nach Angaben der Hersteller zu verwenden.

Durch die tägliche Nutzung wird die Imprägnierung nach und nach geschwächt, dies hängt jedoch in erster Linie von den verwendeten Pflegemitteln ab. Stark entfettende sowie schichtbildende Mittel, hierzu gehören insbesondere Spülmittel, sind zur täglichen Pflege eher ungeeignet. Die verschiedenen Natursteinsorten reagieren hier unterschiedlich.

Eine Reduzierung des Abperleffektes von klarem Wasser auf ständig genutzten Teiflächen ist kein Indiz für eine fehlende Imprägnierung, jedoch müssen Imprägnierungen je nach Natursteinsorte und Gebrauch regelmäßig aufgefrischt werden.

7 Hinweise auf Normen und Richtlinien

DIN EN 1925

Prüfverfahren von Naturstein – Bestimmung des Wasseraufnahmekoeffizienten infolge Kapillarwirkung

DIN EN 1936

Prüfung von Naturstein – Bestimmung der Reindichte, der Rohdichte, der offenen Porosität und der Gesamtporosität

DIN EN 12004

Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten

DIN EN 12057

Naturstein – Fliesen – Anforderungen

DIN EN 12058

Naturstein – Bodenplatten und Stufenbeläge – Anforderungen

DIN EN 12372

Prüfverfahren für Naturstein – Bestimmung der Biegefestigkeit unter Mittellinienlast

DIN EN 12407

Prüfverfahren von Naturstein – Petrographische Prüfung

DIN EN 12440

Naturstein – Kriterien für die Bezeichnung

DIN EN 12670

Terminologie von Naturstein

DIN EN 13161

Prüfverfahren für Naturstein – Bestimmung der Biegefestigkeit (unter konstantem Moment)

DIN EN 13755

Prüfverfahren für Naturstein – Bestimmung der Wasseraufnahme bei atmosphärischem Druck

DIN EN 14157

Prüfverfahren für Naturstein – Bestimmung des Widerstandes gegen Verschleiß

DIN EN 16301

Prüfverfahren für Naturstein - Bestimmung der Empfindlichkeit gegen unbeabsichtigte Fleckenbildung

DIN 18299

Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

DIN 18332

Naturwerksteinarbeiten

DIN 52008

Prüfverfahren für Naturstein;
Beurteilung der Verwitterungsbeständigkeit

Bautechnische Informationen des DNV

BTI 2.6

Bauchemische und bauphysikalische Einflüsse

BTI 3.2

Reinigung und Pflege

BTI 4.1

Wissenswertes über Naturstein

Anlage 1

Hersteller

von Reinigungs- und Pflegeprodukten:

AKEMI GmbH

Lechstr. 28

90451 Nürnberg

Telefon 0911-642960

Fax 0911-644456

E-Mail info@akemi.de

Web www.akemi.com

Fila Deutschland Vertriebs GmbH

Augsburger Straße 17

89312 Günzburg

Telefon 08221 2068314

Fax 08221 2068316

E-Mail filadeutschland@filachim.com

Web www.filasolutions.com

Finalit Deutschland GmbH

Uferstraße 15

71723 Grobbottwar

Telefon 07148-160 52 3

Fax 07148-160 52 47

E-Mail office.brd@finalit.com

Web www.finalit.de

LITHOFIN AG

Heinrich-Otto-Str. 42

73240 Wendlingen/Neckar

Telefon 07024-94030

Fax 07024-940340

E-Mail info@lithofin.de

Web www.lithofin.de

Moeller-Chemie

Steinpflegemittel GmbH

Ziegelstalstr. 2

93346 Ihrlerstein

Telefon 09441-176940

Fax 09441-1769499

E-Mail info@moellerstonecare.de

Web www.moellerstonecare.de